



www.campingland-brandenburg.de

Tourismusjahr 2020 Brandenburg

Ergebnisse aus
der Amtlichen Statistik

Amtliche Statistik

Das Tourismusjahr 2020 in Brandenburg



... aus der Pressemitteilung vom 01. März 2021:

Zahl der Übernachtungen 2020 in Brandenburg auf dem Stand von 2008

Im Corona-Jahr 2020 sind die Übernachtungen in Brandenburg auf 10,1 Millionen gesunken. Dies hat das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg am 1. März 2021 gemeldet. Dies entspricht einem Rückgang von knapp einem Drittel gegenüber 2019. Zuletzt wurde die Zahl von 10 Millionen Übernachtungen im Jahr 2008 gezählt. Die Campingbranche verzeichnete hingegen mit 1,5 Millionen Übernachtungen ihr bisher bestes Jahr.

Im Tourismusnetzwerk Brandenburg sind die beiden Pressemitteilungen a) inklusive der Zahlen der einzelnen Reiseregionen und b) gesondert zur Campingwirtschaft sowie die jeweiligen statistischen Jahres-Berichte 2020 abrufbar:

[www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/
marktforschung-statistik/](http://www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/marktforschung-statistik/)

statistik Berlin Brandenburg

Pressemitteilung

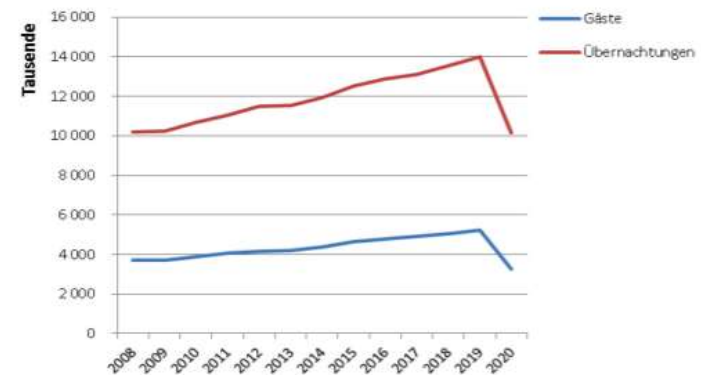
Nr. 34 vom 1. März 2021
Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Zahl der Übernachtungen in Brandenburg auf dem Stand von 2008

Das monatelange Verbot der Vermietung zu touristischen Zwecken dämpfte 2020 die Ergebnisse der Brandenburger Tourismusbranche erheblich. Mit 10,1 Millionen Übernachtungen meldeten die Beherbergungsbetriebe knapp ein Drittel weniger als im Jahr 2019 und lagen damit auf dem Stand von 2008. Die Zahl der Gäste sank nach Berechnungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg gegenüber dem Vorjahr um 37,7 Prozent auf 3,3 Millionen.

Gäste und Übernachtungen im Land Brandenburg seit 2008



Amtliche Statistik

Tourismus im Land Brandenburg



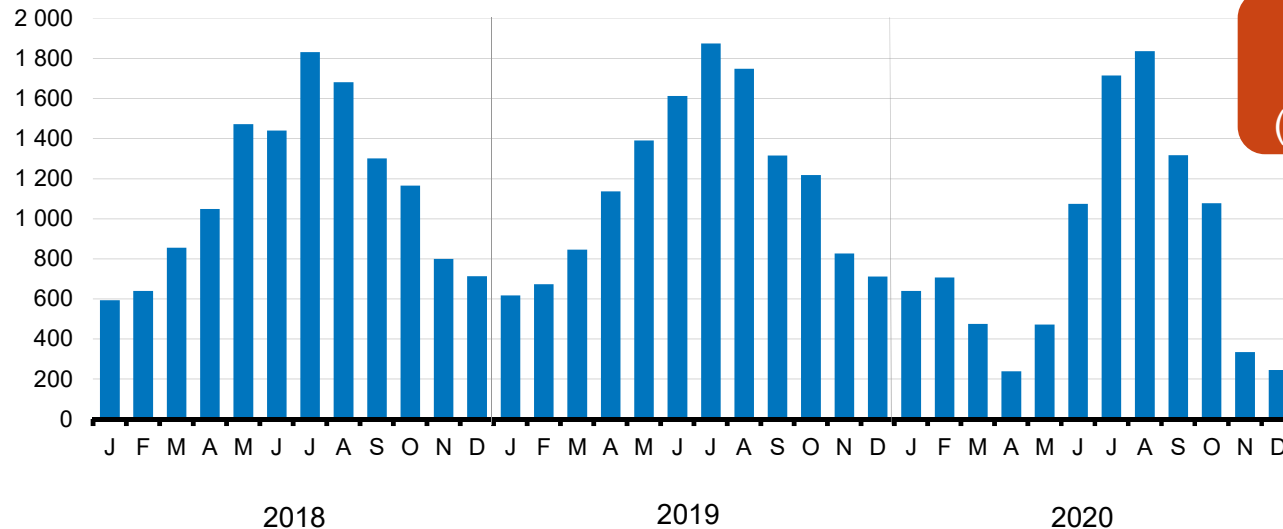
Statistische (Tourismus)Berichte des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg

statistik Berlin Brandenburg

- monatliche Beherbergungsstatistik sowie ausführliche Statistische Berichte im Land BRANDENBURG mit Daten zu Gästen (Ankünften), Übernachtungen, Aufenthaltsdauer, Bettenangebot und -auslastung nach Betriebsart und Herkunft (Inland und z.T. Ausland), nach Bettengrößenklassen
- Berichtskreis: alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen bzw. Schlafgelegenheiten, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge-/Rehabilitationskliniken) ist
- Ergebnisse für Land, Verwaltungsbezirke (kreisfreie Stadt, Landkreis), Reisegebiete, Gemeindegruppen

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben des Landes Brandenburg seit 2018

Tausend



Σ -3,84 Mio.
bzw. -27,5%
(2020 zu 2019)

**Statistische Berichte
siehe hier:**
[www.tourismusnetzwerk-
brandenburg.de/
marktforschung-statistik/](http://www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/marktforschung-statistik/)

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben \geq 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg



1 Ankünfte und Übernachtungen Land

- Jahr 2020 & monatlich
- 2019 vs. 2020
- Zuwächse/ Rückgänge
- Zeitreihe ab 1992
- Ø Aufenthaltsdauer

2 Entwicklung nach Betriebsarten

- 2019 vs. 2020
- Betriebe & Betten
- Anteile & Ø Auslastung
- monatliche Entwicklgl.

3 Entwicklung Reiserregionen + Gemeinden

- 2020 & 2019 vs. 2020
- Betriebsarten
- Ankünfte/ Übernachtg.
- monatliche Entwicklgl. (In- und Ausland)

4 Weiteres: Auslandsquellmärkte | Gastgewerbe | Dtschl.-Vergleich | Infoquellen



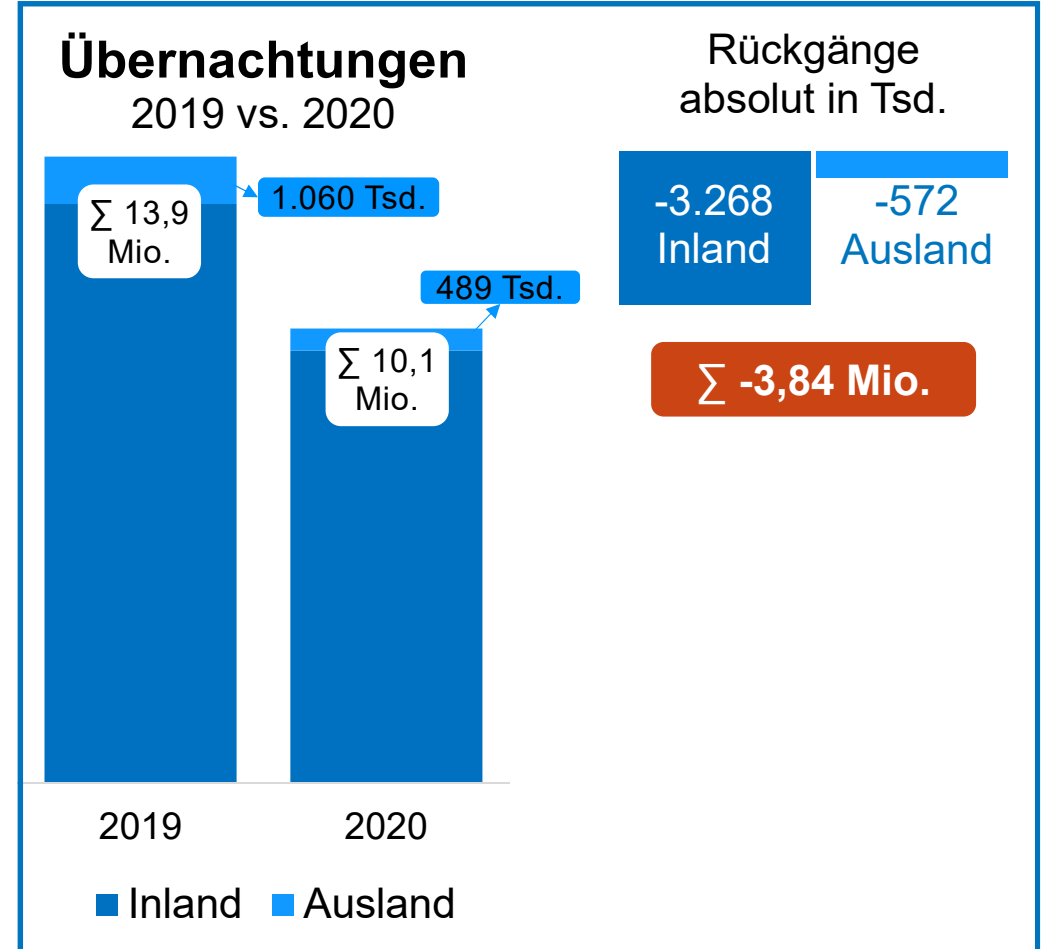
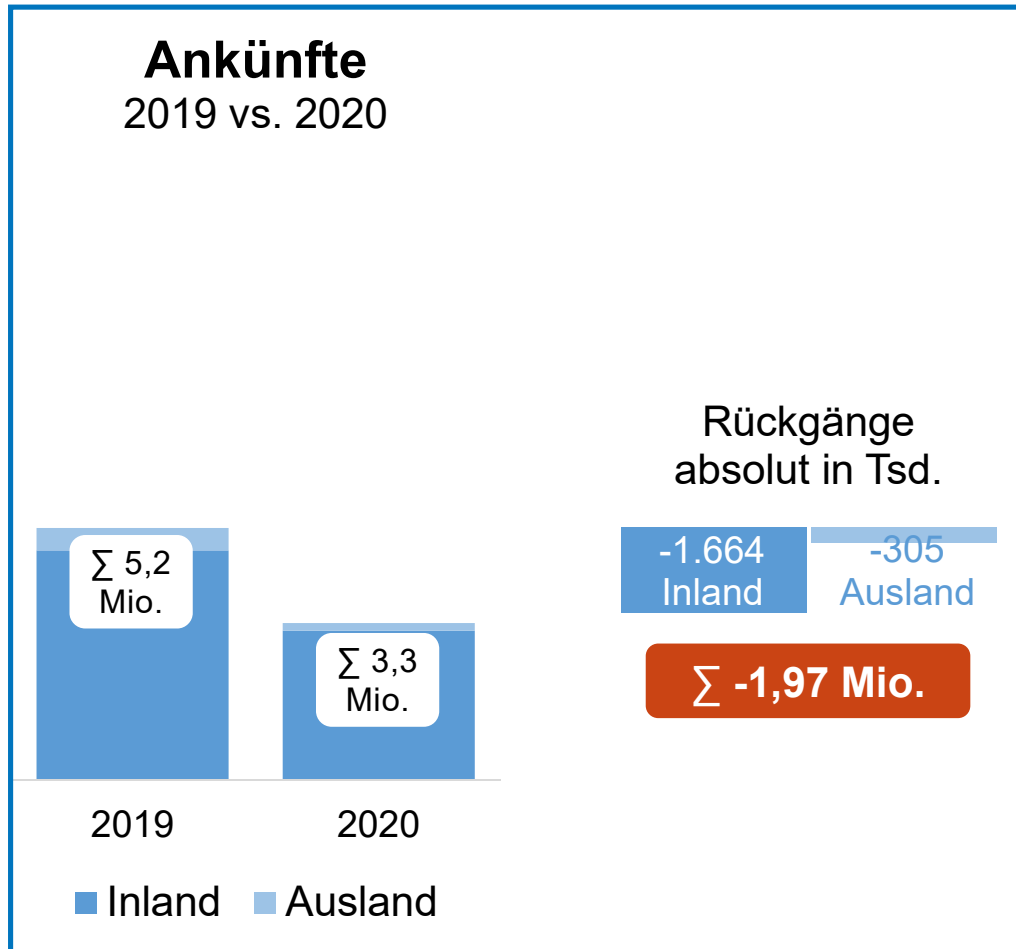


1

Ankünfte und Übernachtungen in Brandenburg

Amtliche Statistik

Ankünfte und Übernachtungen 2019 & 2020

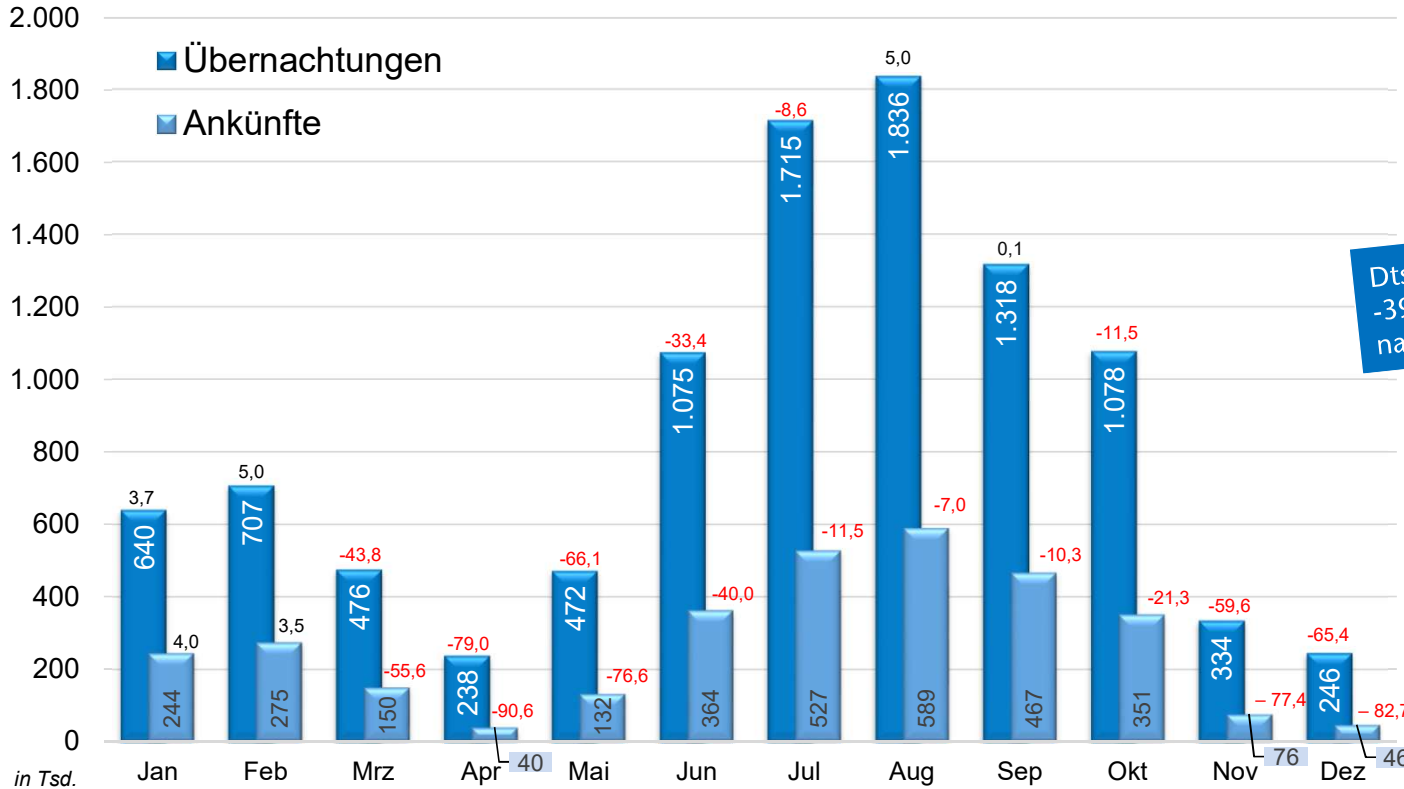


Amtliche Statistik

Ankünfte und Übernachtungen Jahr 2020



Ankünfte und Übernachtungen 2020 (INLAND + AUSLAND) (Volumen in Tsd. | Entwicklung in %)



JAHR 2020 (insgesamt)
INLAND + AUSLAND:

3,3 Mio. Gäste generierten
10 Mio. Übernachtungen

Dtschl. 2020:
-39 % Über-
nachtungen

-27,5 % Übernachtungen;
-37,7 % Ankünfte ggü. VJ

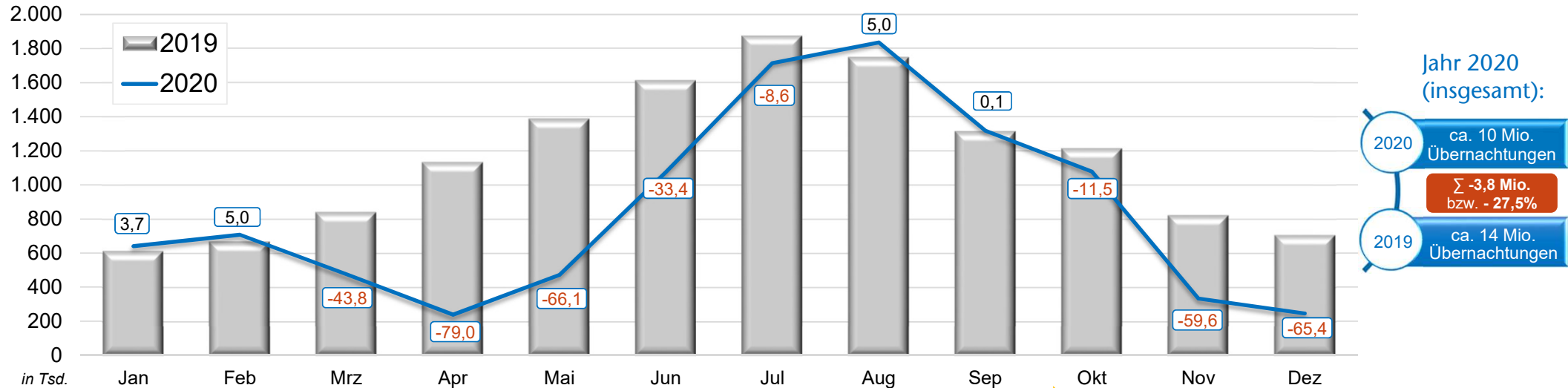
Ausland:
-53,9 % ÜN; -65,7 % AK

Inland:
-25,3 % ÜN; -34,9 % AK

Amtliche Statistik Übernachtungen 2019 & 2020



Übernachtungen Jahr 2019 vs. 2020 (INLAND + AUSLAND) (Volumen in Tsd. | Entwicklung in %)



ab 23.03.: 1. Lockdown mit (ersten) Beherbergungsverboten

ab 15.05.: erste Lockerungen in BB; ab 20.05. Beherbergungsverbot außer Kraft getreten

Besondere Abstands- und Hygieneregeln, Arbeitsschutz

+ Auflagen bzgl. einreisenden Gästen aus Risikogebieten (In- und Ausland)

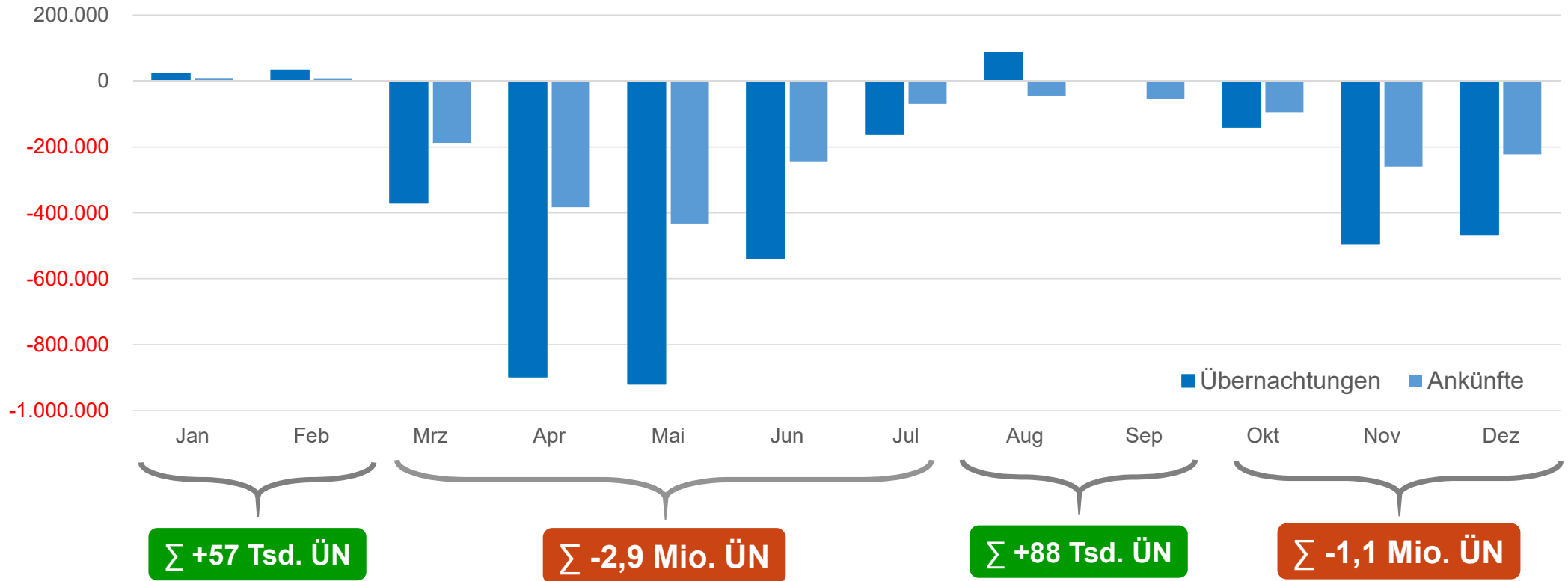
ab 01.11.: 2. Lockdown mit Beherbergungsverboten (Ausnahme: geschäftliche oder dienstliche Zwecke)

Amtliche Statistik

Entwicklung der Übernachtungen und Ankünfte 2020



Zuwächse bzw. Rückgänge der Übernachtungen (ÜN) und Ankünfte in 2020 (absolut)



Amtliche Statistik

monatliche Übernachtungs-Entwicklungen 2020



In den beiden Lockdowns im Frühjahr und ab Herbst kam die Beherbergungsbranche nahezu zum Erliegen

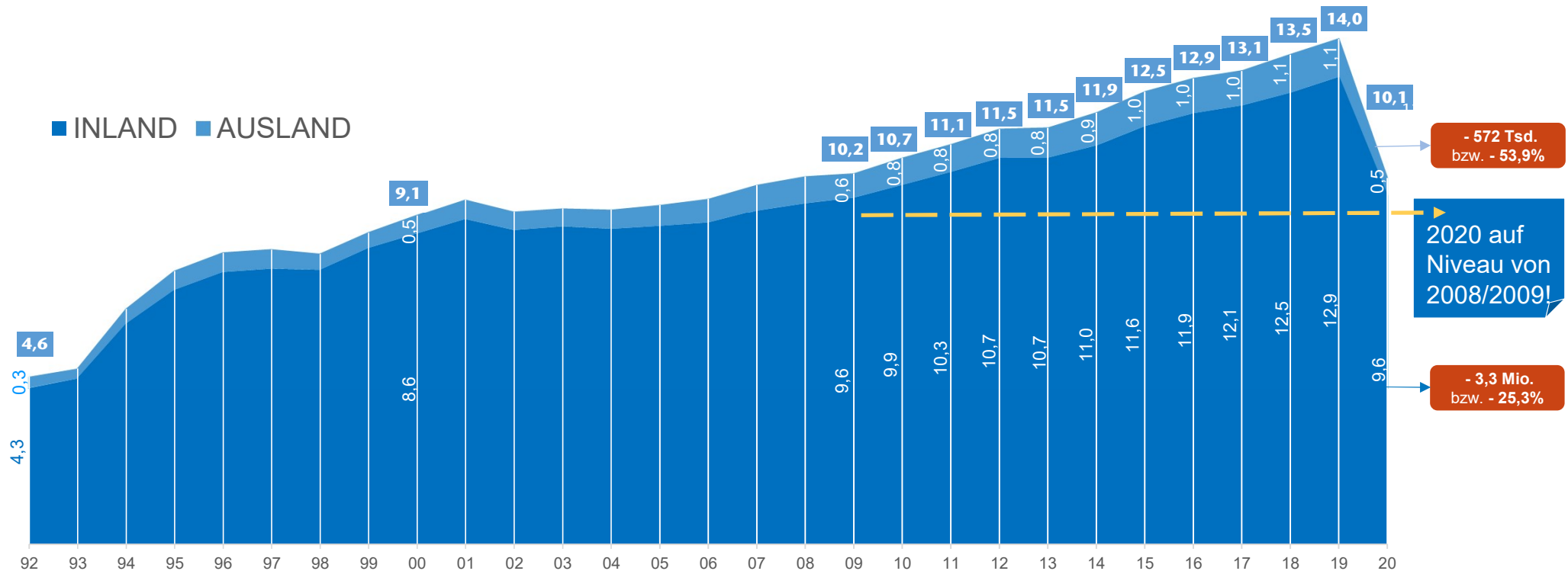
- Mit Zuwächsen von 23 bzw. 34 Tsd. Übernachtungen im Januar und Februar startete Brandenburg mit sehr guten Zahlen in das Jahr 2020.
- Im 1. Lockdown von Mitte März bis Mitte Mai erreichten die Rückgänge der gewerblichen Übernachtungen durch das Beherbergungsverbot einen Tiefststand von -79% (-898 Tsd. Übernachtungen) im Monat April. Hier brach das für die Branche so wichtige Ostergeschäft weg. Aber auch im Monat Mai waren die absoluten Rückgänge trotz erster Lockerungen zu Mitte des Monats hoch: -66% bzw. -919 Tsd. Übernachtungen, was der höchste absolute Rückgang im Jahr 2020 war. Denn gerade der Monat Mai zieht mit dem guten Wetter sowie Pfingsten und Himmelfahrt ebenfalls regulär viele Gäste an. Trotz erster Corona-Lockerungen am Himmelfahrtswochenende und mit Ausblick auf Pfingsten blieben die Gästezahlen insgesamt rückläufig.
- So kam das Beherbergungsgewerbe trotz Aufhebung des Beherbergungsverbot Mitte/Ende Mai nur schwer aus den Negativzahlen heraus. Verunsicherte Gäste, überwiegend eingeschränkte Angebotssituationen aufgrund der erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln oder auch ausbleibende Besucher*innen aus dem Geschäftsreise-, MICE- und Incoming-Segment sorgten noch bis Juli hinein für Rückgänge. So zeigt die Amtliche Statistik Verluste bei den Übernachtungen von 2,9 Mio. in den Monaten März bis Juli 2020.
- Im Monat August, wo sich in ca. 10 Bundesländern die Sommerferien überschneiden, konnten dann sogar zum Vorjahr Steigerungen von 5% bzw. 87 Tsd. Übernachtungen erzielt werden. Selbst im Monat September gab es leichte Zuwächse (0,1%).
- Im 4. Quartal 2020 wurden ca. 1,1 Mio. weniger Übernachtungen generiert. Denn ein Großteil der Betriebe ist durch den 2. Lockdown seit Anfang November vorübergehend geschlossen oder mit geringeren Kapazitäten am Markt. Auch im Oktober blieb es bei Rückgängen, trotz Herbstferien in vielen Bundesländern. Die Verluste verschärften sich im November und Dezember und kamen auf ähnliche Tiefstwerte wie im Monat April.

Amtliche Statistik

Entwicklung der Übernachtungen 1992 – 2020



Entwicklung der Übernachtungen von in- und ausländischen Gästen (inkl. Camping)
nach Brandenburg seit 1992 (absolute Zahl in Mio.)

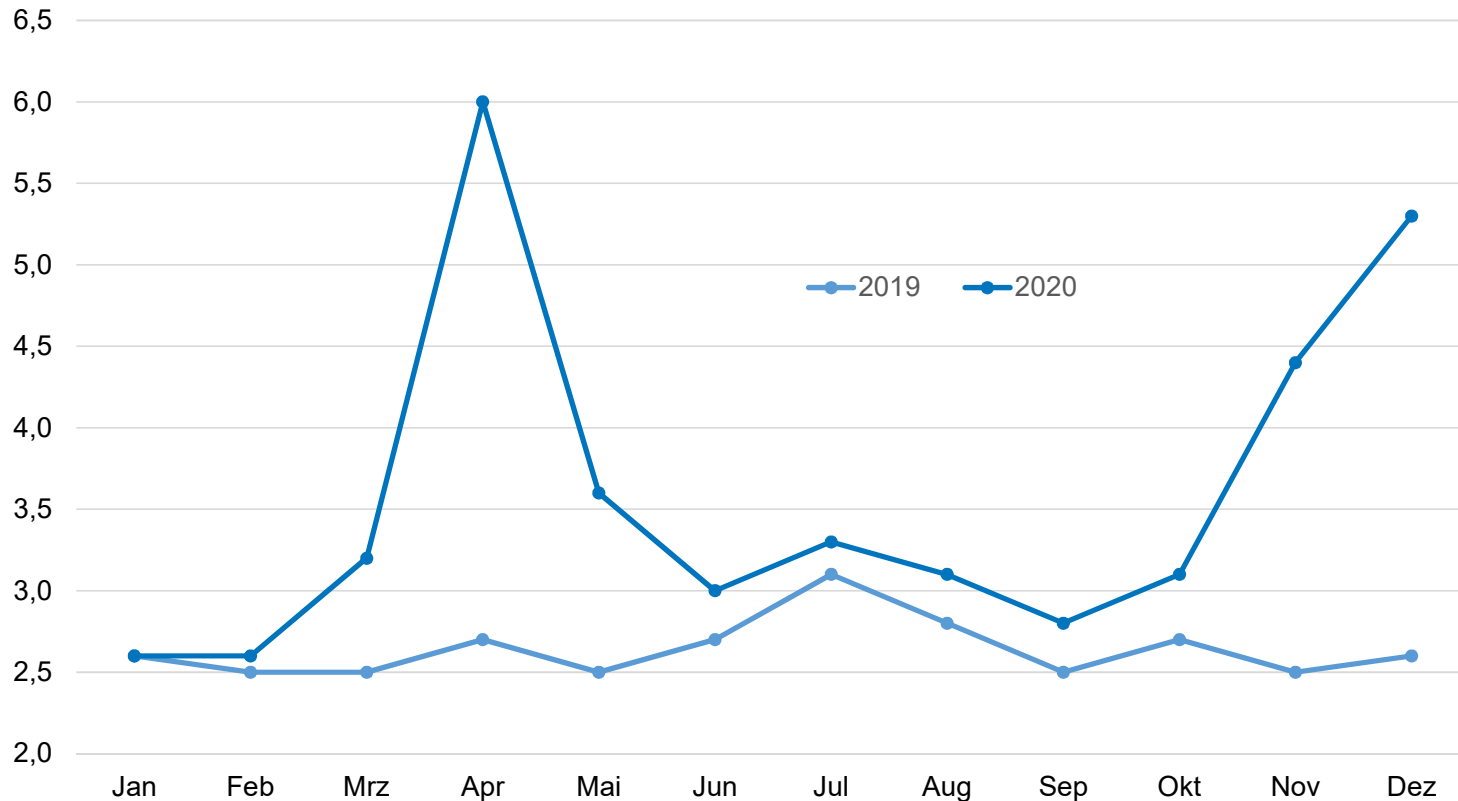


Amtliche Statistik

Ø Aufenthaltsdauer in Tagen in 2019 & 2020

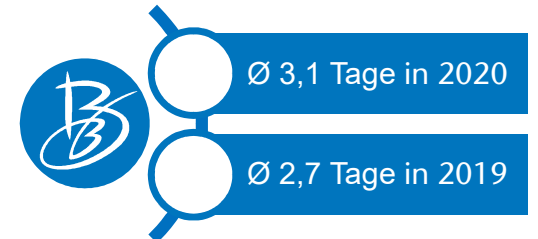


Ø Aufenthaltsdauer in Tagen 2019/2020



Bsp. April: tlw. zusätzliche (und erlaubte) Unterbringungen von z.B. polnischen Pendlern/Arbeitskräften in Hotels/ Pensionen, um die Produktionen sowie Pflegedienste am Laufen zu halten („Grenzpendler Unterbringungszuschuss bzw. -versorgung“)

Bsp. Nov./Dez.: Beherbergung nur „zu geschäftlichen oder dienstlichen Zwecken erlaubt“, wo tendenziell längere Aufenthalte im Vergleich zu Privatreisen stattfinden.



Amtliche Statistik

Entwicklungen 2020: Gesamt sowie Inland/Ausland



Mit den Ergebnissen im Jahr 2020 fallen die gewerblichen Übernachtungen auf das Niveau von 2008 zurück

- Insgesamt reisten im Jahr 2020 rund **3,3 Millionen Gäste** an, die **ca. 10 Millionen Übernachtungen** generierten – davon **9,6 Millionen inländische** und **ca. 500 Tausend ausländische** Übernachtungen. Zuletzt wies die amtliche Statistik für Betriebe ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg in 2008 und 2009 ein derartiges Übernachtungsvolumen von ca. 10 Millionen aus.
- Im Gesamtjahr 2020 kam es somit zu Rückgängen bei den **Ankünften** von **37,7 % bzw. ca. 2 Millionen**. Dabei entwickelten sich die Ankünfte seit dem 1. Lockdown ab März rückläufig und blieben bis zum Jahresende im Negativbereich. Die Verluste bei den **Übernachtungen** betragen insgesamt **27,5% bzw. 3,8 Millionen**. Hier konnte nur der August und minimal der September für leichte, vorübergehende Erholungen sorgen. Jedoch unterschiedlich stark in den jeweiligen Beherbergungsarten.
- Es reisten im Jahr 2020 deutlich weniger Gäste an, die dann jedoch häufig länger in Brandenburg verweilten und damit im Durchschnitt länger übernachteten. So betrug die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** in- und ausländischer Gäste **3,1 Tage** (Jahre 2017-2019 je 2,7 Tage), wobei es hier monatliche Schwankungen von 2,6 Tagen im Januar/ Februar bis zu 5,6 Tagen (im Dez.) und sogar 6 Tagen (im April) gab. Im April lagen die Gründe u.a. in der zusätzlichen und erlaubten Unterbringungen von z.B. polnischen Pendlern/ Arbeitskräften in Hotels/ Pensionen, um die Produktionen sowie Pflegedienste am Laufen zu halten (Thema „Grenzpendler Unterbringungszuschuss/ -versorgung“). So lag hier die Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste sogar im Schnitt bei 7,5 Tagen im Monat April (in 2019: 2,7 Tage).
- Die Inlandsübernachtungen zeigten aufgrund des insgesamt hohen Anteils an den Gesamtübernachtungen (im \emptyset 92%) die größten absoluten Rückgänge mit 3,3 Mio. (-25,3%). Die prozentualen Verringerungen bei den ausländischen Übernachtungen lagen mit -53,9% sehr hoch und betragen absolut -572 Tsd. **Es gab demzufolge nur halb so viele ausländische Übernachtungen in 2020 wie in 2019 und die Inlands-Übernachtungen minimierten sich um ein Viertel.**



2

Entwicklung nach Betriebsarten

Amtliche Statistik Entwicklungen nach Betriebsarten



hier: gewerbliche
Übernachtungen
im Jahr 2020 ggü.
Vorjahr

Wer kommt
am besten
durch die
Krise?

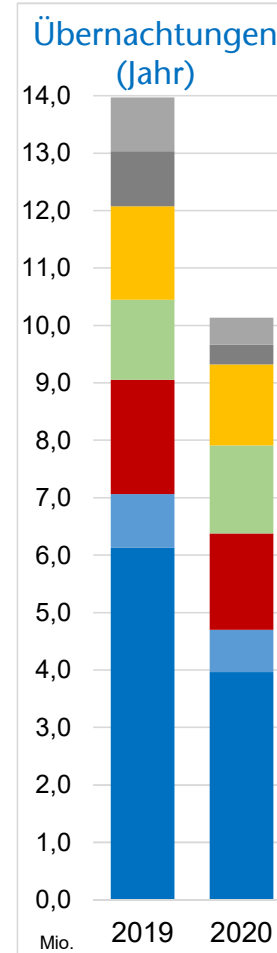
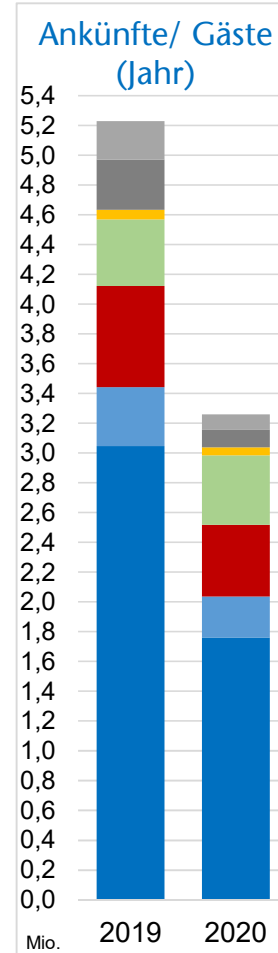
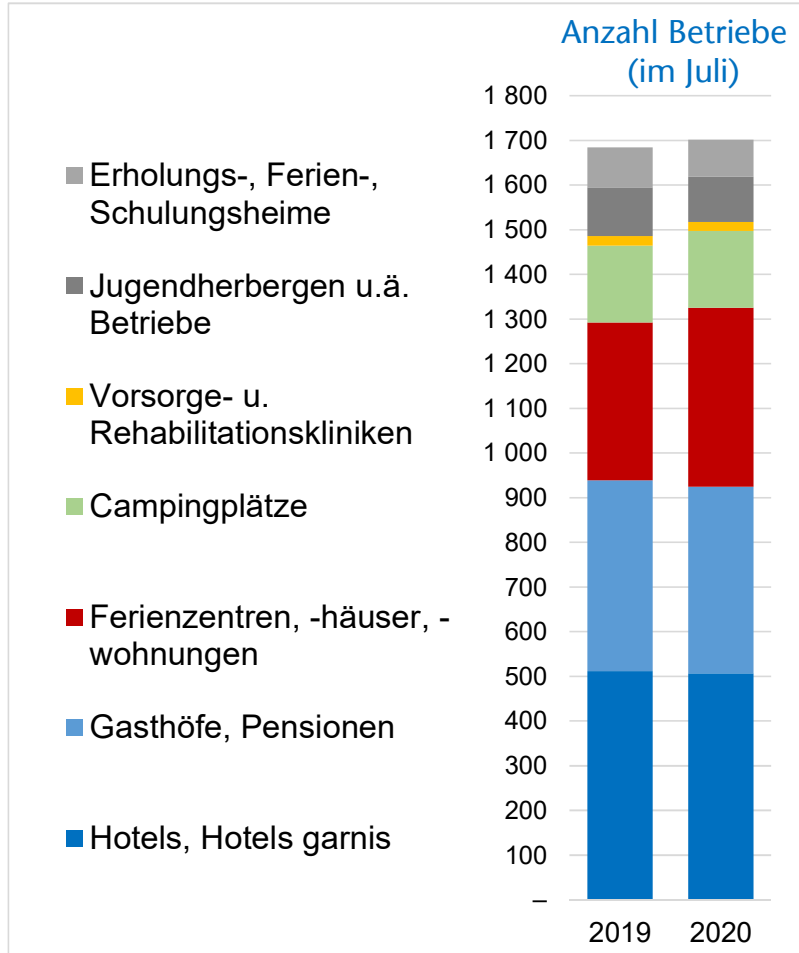


Quelle: <https://www.reha-freienwalde.de/>

Kleinere Urlaubseinheiten und individuelle, autarke Urlaubsarten wie Ferienhäuser/-wohnungen und Camping stoßen auf hohe Beliebtheit - ebenso naturnaher Urlaub, am Wasser und mit viel Platz/Raum (ländlich).

Amtliche Statistik

Entwicklungen nach Betriebsarten 2019 vs. 2020



	VÄ absolut in Tsd.	VÄ in%
Hotels	- 1.170	- 44,2
Hotels garnis	- 116	- 29,2
Gasthöfe	- 54	- 28,4
Pensionen	- 64	- 31,6
Jugendherbergen u.ä.	- 218	- 64,6
Erholungs-/Schulungsh.	- 157	- 60,9
Vorsorge- u. Rehakl.	- 10	- 15,5
Ferienzentren/-häuser	- 198	- 29,1
Campingplätze	+ 18	+ 4,2
Brandenburg insges.	- 1.969	- 37,7



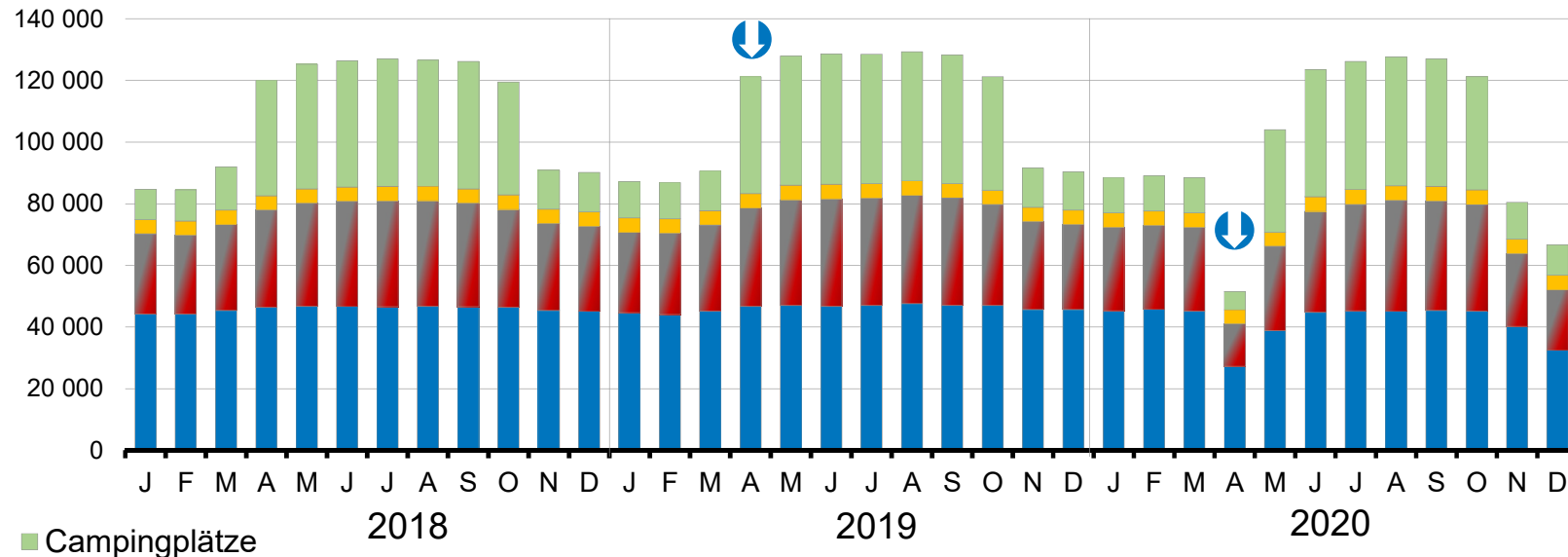
	VÄ absolut in Tsd.	VÄ in%
Hotels	- 1.989	- 37,3
Hotels garnis	- 171	- 21,3
Gasthöfe	- 85	- 20,4
Pensionen	- 120	- 22,8
Jugendherbergen u.ä.	- 610	- 63,6
Erholungs-/Schulungsh.	- 475	- 50,5
Vorsorge- u. Rehakl.	- 218	- 13,4
Ferienzentren/-häuser	- 312	- 15,7
Campingplätze	+ 139	+ 10,0
Brandenburg insges.	- 3.840	- 27,5

Amtliche Statistik

Entwicklungen Schlafgelegenheiten in Betriebsarten 2018-2020



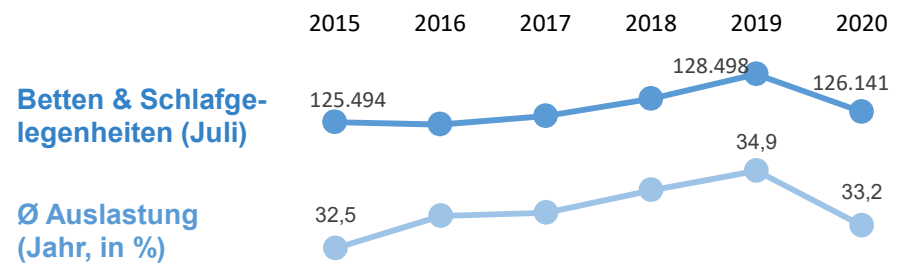
Übernachtungskapazität im Land Brandenburg seit Januar 2018 nach zusammengefassten Betriebsarten
 Schlafgelegenheiten/ Bettenangebot (bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten - rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafplätze)



Im April bewirkte das Beherbergungsverbot, dass 70 Tsd. Betten (-57%) im Vergleich zum Vorjahresmonat nicht mehr für Beherbergungen angeboten wurden: 7.900 Betten allein in den „Jugendherbergen“ (-83%), 15.770 Betten weniger rein in den „Hotels“ (= Hälfte der Kapazität) und 32.000 im Bereich „Camping“ (-84%).

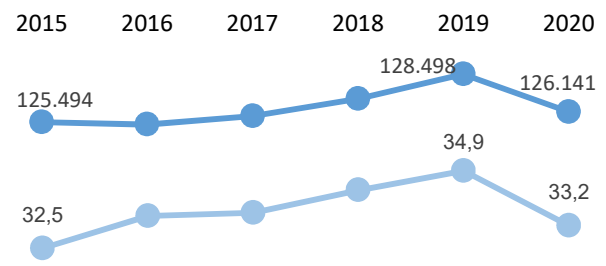
- Campingplätze
- Vorsorge- und Rehakliniken
- Jugendherbergen, Ferienhäuser und -wohnungen, Ferienzentren, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime
- Hotels, Hotels garnis, Pensionen, Gasthöfe

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg | Grafik aus Jahresbericht 2020, Seite 5 entnommen und angepasst



Betten & Schlafgelegenheiten (Juli)

Ø Auslastung (Jahr, in %)

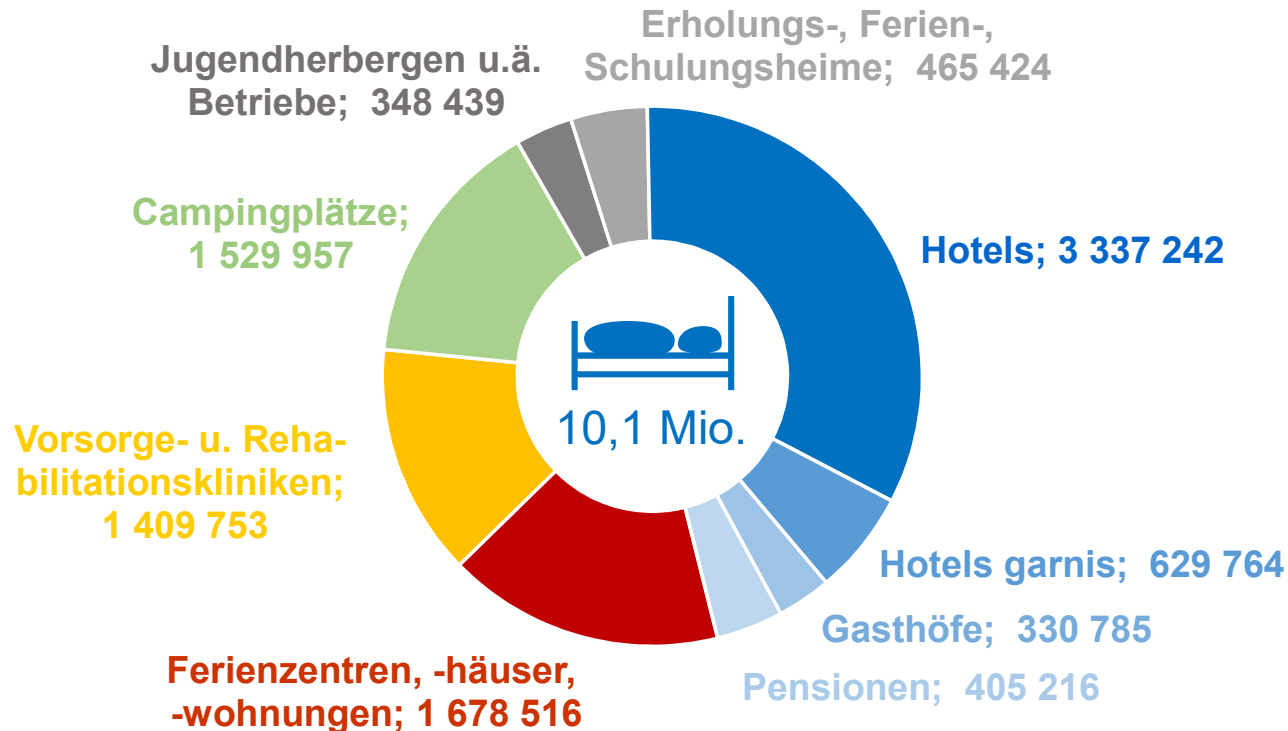


Amtliche Statistik

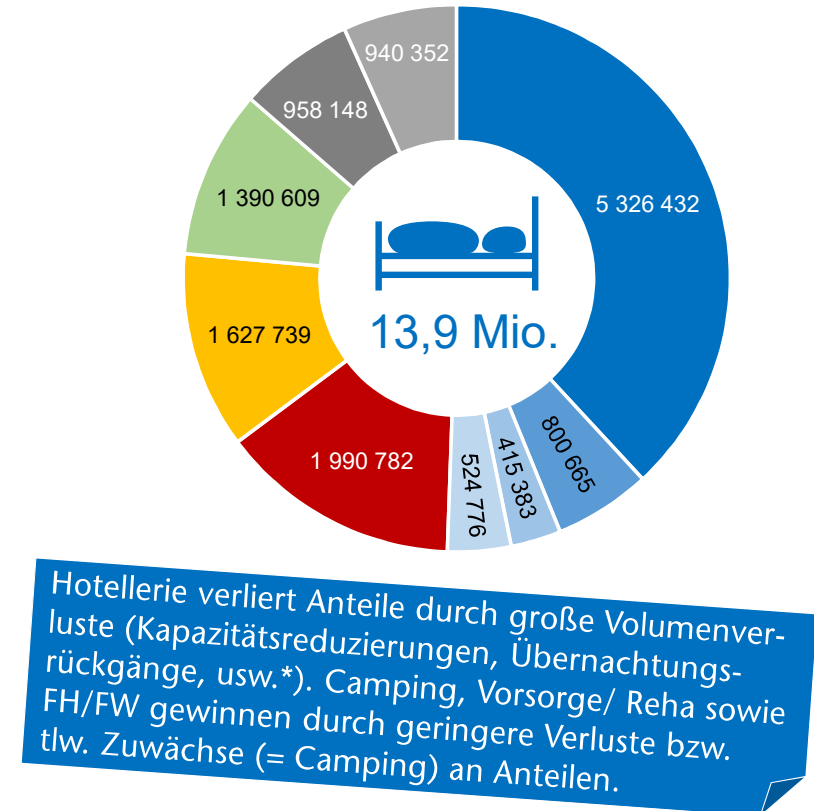
Übernachtungen nach Betriebsarten 2019 & 2020 (Anteile)



Übernachtungen nach Betriebsarten 2020
(Basis: absolute Übernachtungen)



Übernachtungen nach Betriebsarten 2019
(Basis: absolute Übernachtungen)

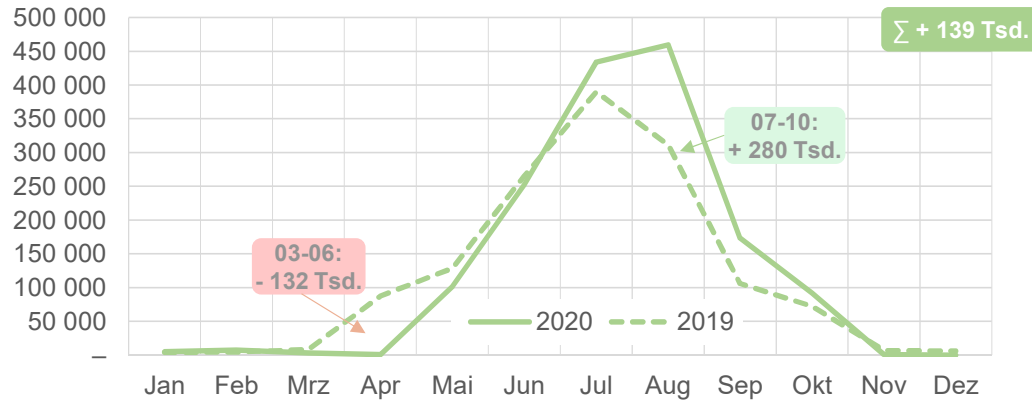


Amtliche Statistik

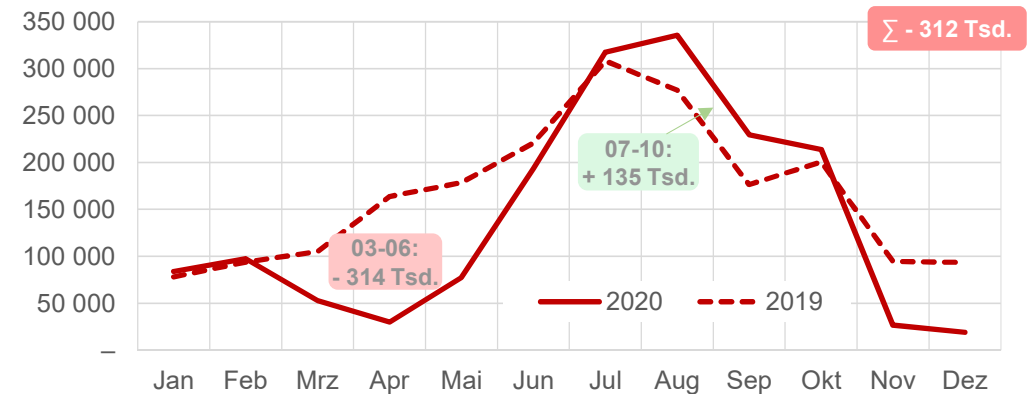
Übernachtungen 2019 & 2020 Camping und FH/FW



Campingplätze (1,4 / 1,5 Mio. ÜN)
(In- und Ausland absolut)



Ferienzentren, -häuser, -wohnungen (2,0 / 1,7 Mio. ÜN)
(In- und Ausland absolut)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

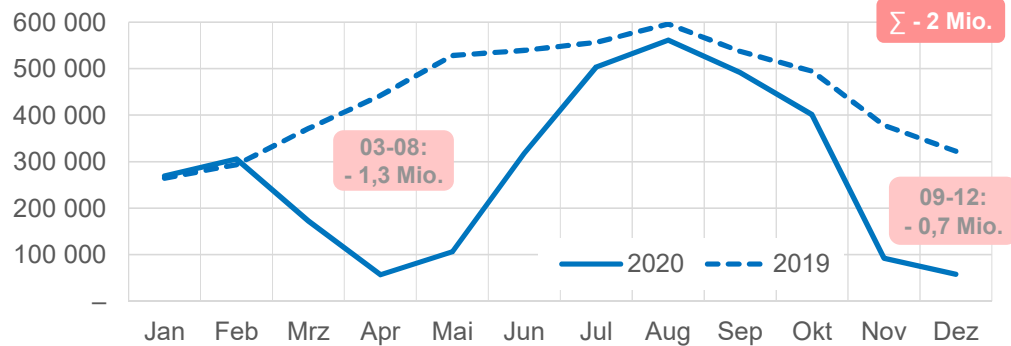
$\Sigma - 312$ Tsd. = Entwicklung 2020 zu 2019

- Unterkunftsarten (Camping, FeWo/FH), in denen autarke Aufenthalte möglich sind, verzeichneten als einzige Zuwächse in den Monaten Juli bis Oktober. Dabei wurde das Bettenangebot bei Ferienzentren/-häuser/-wohnungen in den Monaten Juni bis Oktober deutlich im Vergleich zum Vorjahr erhöht (zwischen 900 und 1.800 Betten monatlich). U.a. hat auch Tropical Islands im Jahr 2020 sein Bettenangebot vor allem bei den Ferienhäusern deutlich erweitert. Die Campingbetriebe erzielten Zuwächse bei reduzierten Kapazitäten (Schlafgelegenheiten), so dass dadurch u.a. die Auslastung anstieg – so z.B. im August von 24% in 2019 auf 35% in 2020. Auf den geöffneten Campingplätzen ging es zumindest in der Hauptsaison somit voller zu.
- Die deutlichsten Zuwächse an Übernachtungen hatten Ferienzentren/-häuser/-wohnungen in den Monaten Juli bis Oktober zwischen 9,5 und 58 Tsd. und in Summe 135 Tsd. Doch konnten dadurch die überwiegenden Verluste im 1. und 2. Lockdown nicht aufgefangen werden. Dadurch dass die Campingplätze im 1. Lockdown noch nicht in der Hauptsaison waren, fielen hier die Rückgänge milder aus und durch die guten Zuwächse in den Sommermonaten bis Oktober hinein von insgesamt 280 Tsd. Übernachtungen konnten diese Unterkunftsarten als einzige zum Jahresende hin Pluszahlen vermelden.

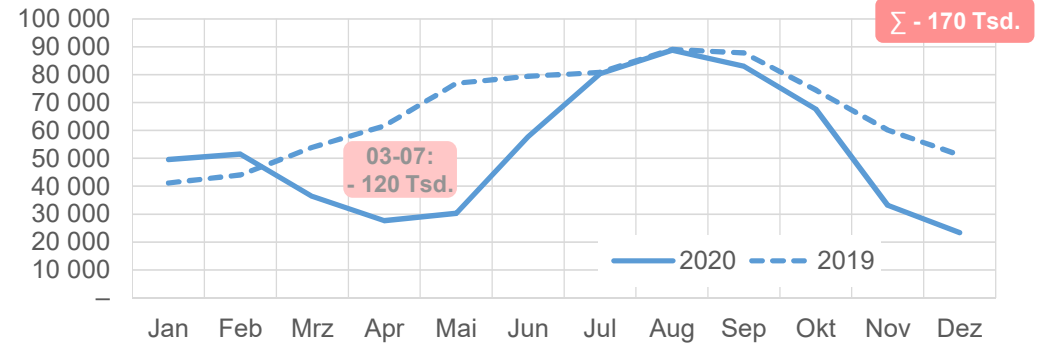
Amtliche Statistik Übernachtungen 2019 & 2020 der Hotellerie



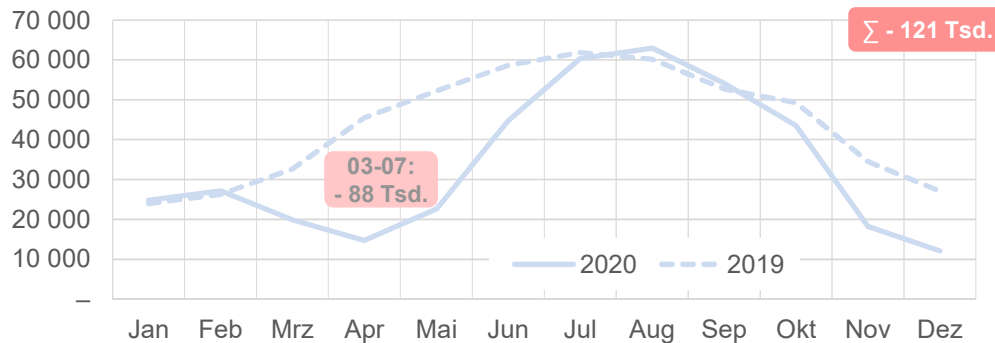
Hotels (5,3 / 3,3 Mio.) (In- und Ausland absolut)



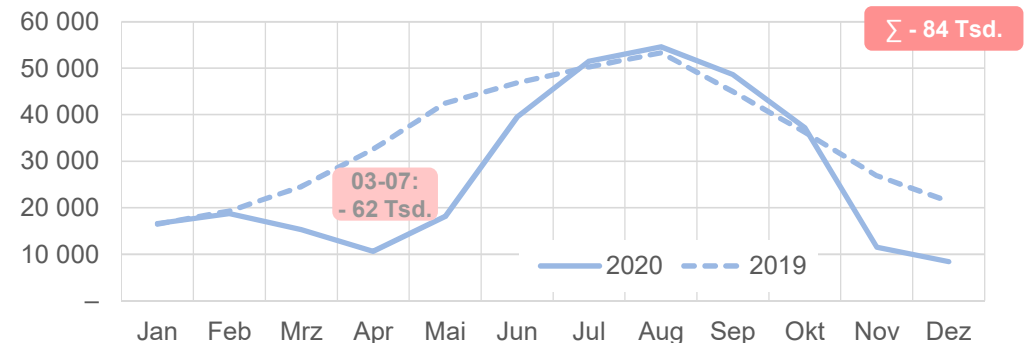
Hotel garnis (800 / 630 Tsd.) (In- und Ausland absolut)



Pensionen (526 / 405 Tsd.) (In- und Ausland absolut)



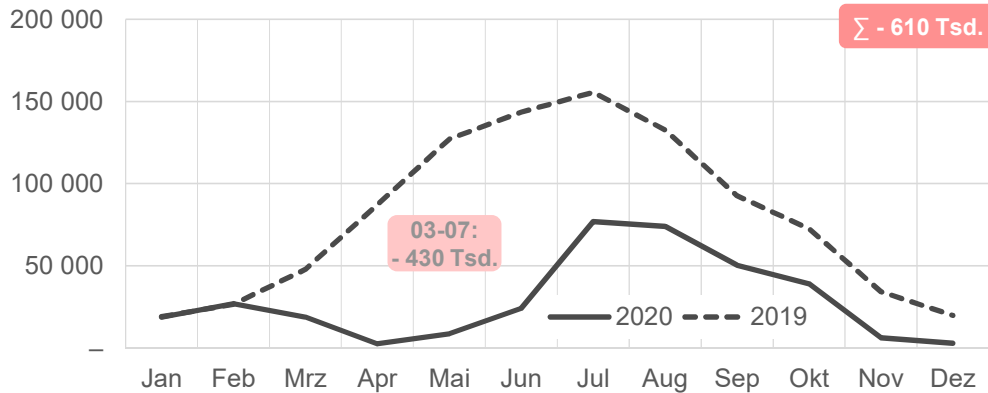
Gasthöfe (415 / 331 Tsd.) (In- und Ausland absolut)



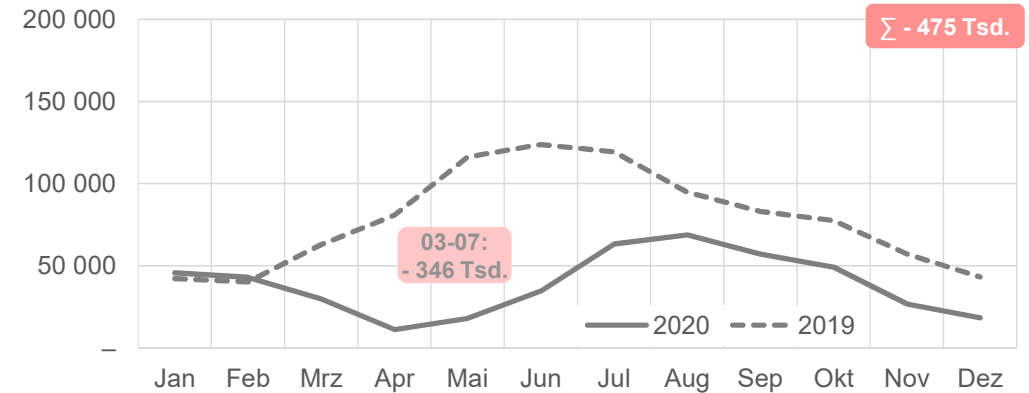
Amtliche Statistik Übernachtungen 2019 & 2020 Gruppenunterkünfte + Kliniken



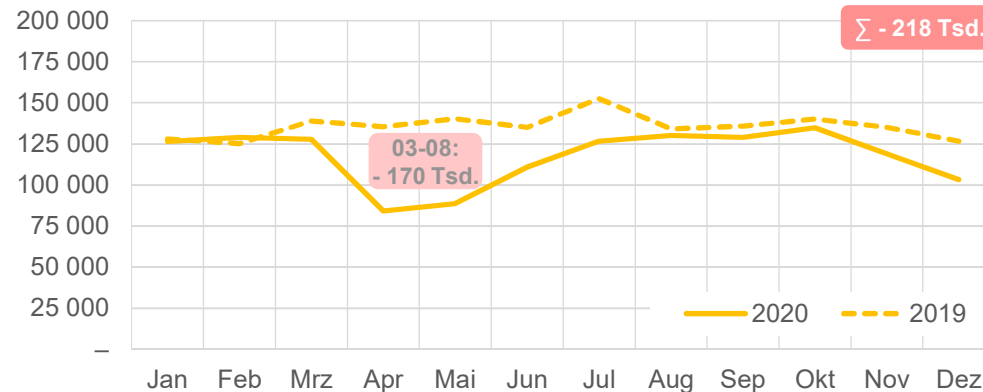
Jugendherbergen u.ä. Betriebe (958 / 348 Tsd.)
(In- und Ausland absolut)



Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime (940 / 465 Tsd.)
(In- und Ausland absolut)



Vorsorge- u. Rehabilitationskliniken (1,6 / 1,4 Mio.)
(In- und Ausland absolut)



Σ - 312 Tsd. = Entwicklung 2020 zu 2019

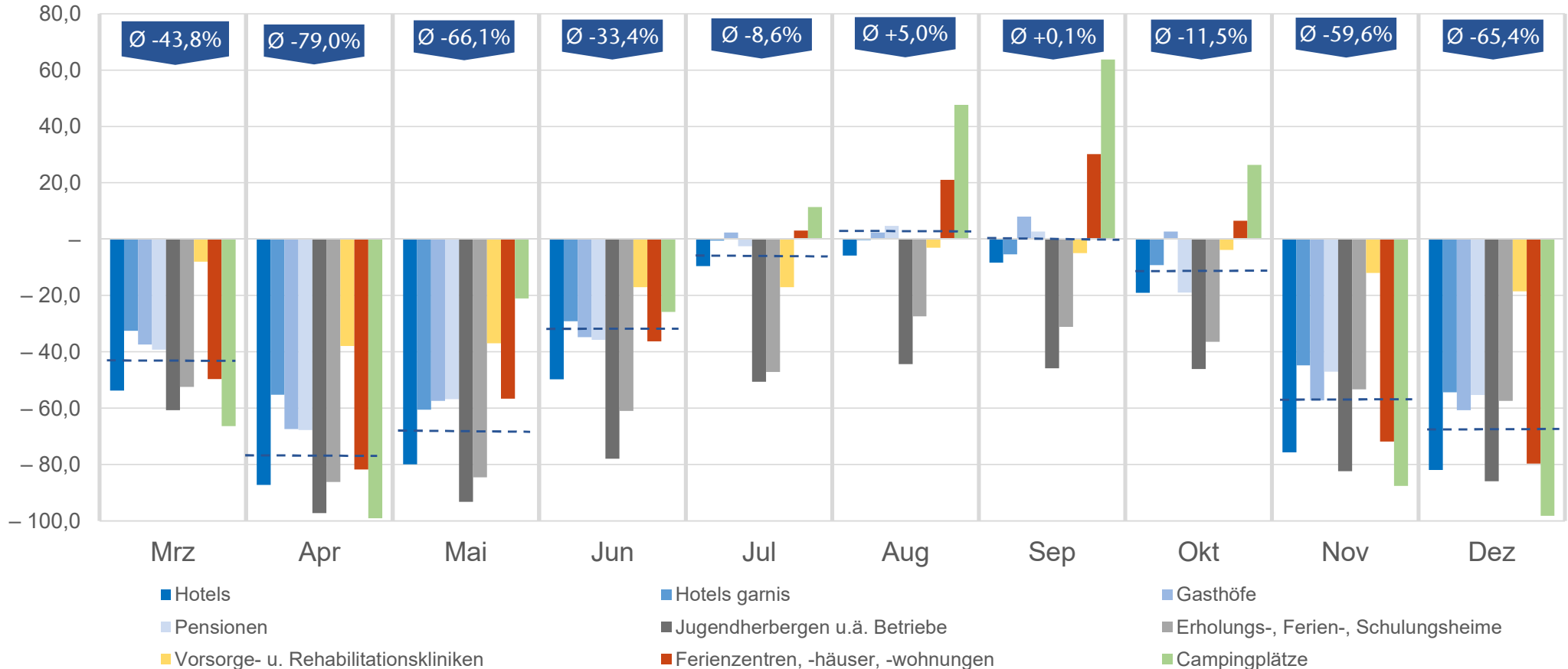
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben \geq 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Amtliche Statistik – „Corona-Monate“ (Mrz.-Dez. 2020)

Übernachtungsentwicklung nach Betriebsarten



Entwicklung der Übernachtungen nach Betriebsart 2020 zu 2019 in %

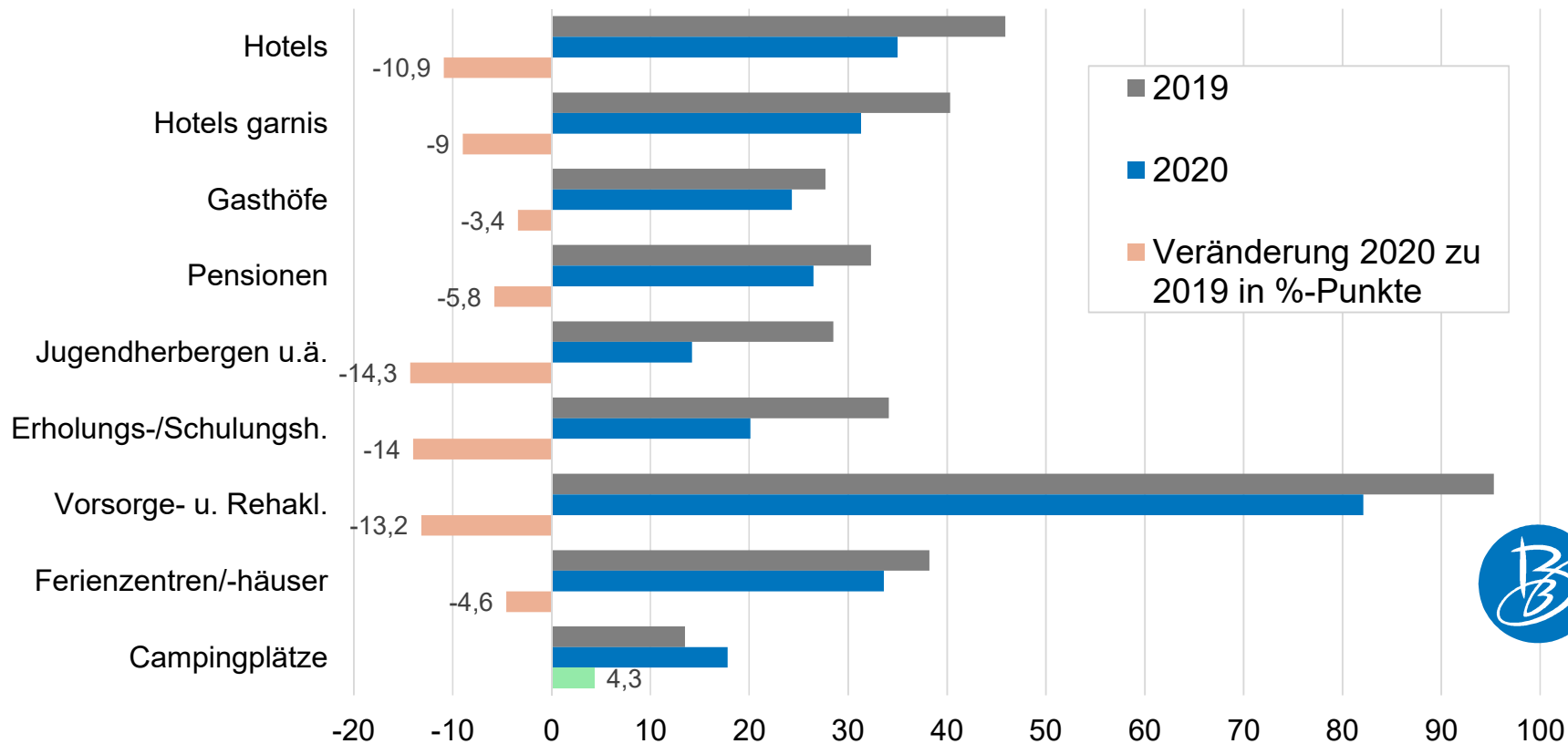


Amtliche Statistik

Entwicklung der Ø Auslastung nach Betriebsarten



Entwicklung der durchschnittlichen Bettenauslastung bzw. Auslastung der Schlafgelegenheiten 2020/2019 (in Prozent)



Amtliche Statistik:
 Berechnung der jährlichen Bettenauslastung bei den Jahresergebnissen erfolgt nach der Formel:
 (Übernachtungen/Bettenangebot im Monat Juli*365)*100

Ø 29,4% in 2020
 (-5,5%-Punkte)

Ø 34,9% in 2019


Amtliche Statistik

Übernachtungsentwicklung nach Betriebsarten



- Hotels (oftmals mit ≥ 250 Betten) und Gruppenunterkünfte hatten besonders hohe Rückgänge. Hier gab es auch die größten Reduktionen beim Bettenangebot während des Beherbergungsverbot, aber auch noch danach (Thema: verunsicherte Gäste, eingeschränkte Angebotssituationen in Bezug auf Abstands- und Hygieneregeln oder auch ausbleibende Besucher*innen aus dem Geschäftsreise-, MICE- und Incoming-Segment bzw. hinsichtlich Klassen-/Gruppenfahrten). Z.B. gab es im April insgesamt 70 Tsd. Betten bzw. Schlaggelegenheiten weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat (-57%).
- Den Jugendherbergen sowie Erholungs- und Ferienheimen fehlten aufgrund ihrer Orientierung auf Schulen und Gruppen die Übernachtungsgäste von März bis Juni nahezu vollständig. Erst im Juli bis Oktober fielen die Rückgänge milder aus. Und im 2. Lockdown ab November ging es hier wieder auf dramatische Tiefstände. Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime büßten im Jahr 2020 die Hälfte ihrer Übernachtungen ein (-475 Tsd.). Bei den Jugendherbergen waren die prozentualen Rückgänge am drastischsten im Vergleich zu allen Beherbergungsarten: -63,6% (-610 Tsd. Übernachtungen).
- Die Hotellerie musste insgesamt 2,3 Mio. Übernachtungsrückgänge (-33,5%) hinnehmen. Vor allem Hotels kämpften hier am deutlichsten mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die Rückgänge hängen hier insbesondere mit den Gästestrukturen bzw. ausbleibenden Besucher*innen aus dem Geschäftsreise-, MICE- und Incoming-Segment zusammen (Quelle: dwif). Pensionen (-120 Tsd.), Gasthöfe (-85 Tsd.) und Hotel garnis (-171 Tsd.) schnitten bei den Jahres-Verlusten deutlich besser ab als Hotels (-1.989 Tsd.).
- Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, die in Brandenburg einen nicht unerheblichen Anteil an Übernachtungen ausmachen (rund 1,9 Mio. in 2019), waren vor allem im April und Mai von einem geringeren Bettenangebot und damit auch Rückgängen betroffen. Diese konnten jedoch ab Juli langsam wieder das Niveau des Vorjahres erreichen. Auch hier sind die Verluste insgesamt mit 218 Tsd. Übernachtungen hoch, aber im Mittelfeld.

in Tsd.



	Volumen Jahr 2020	VÄ 2020 zu 2019
Hotels	3.337	- 1.989
Hotels garnis	630	- 171
Gasthöfe	331	- 85
Pensionen	405	- 120
Jugendherbergen u.ä.	348	- 610
Erholungs-/Schulungsh.	465	- 475
Vorsorge- u. Rehakl.	1.410	- 218
Ferienzentren/-häuser	1.678	- 312
Campingplätze	1.530	+ 139
	10.135	- 3.840

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg



3

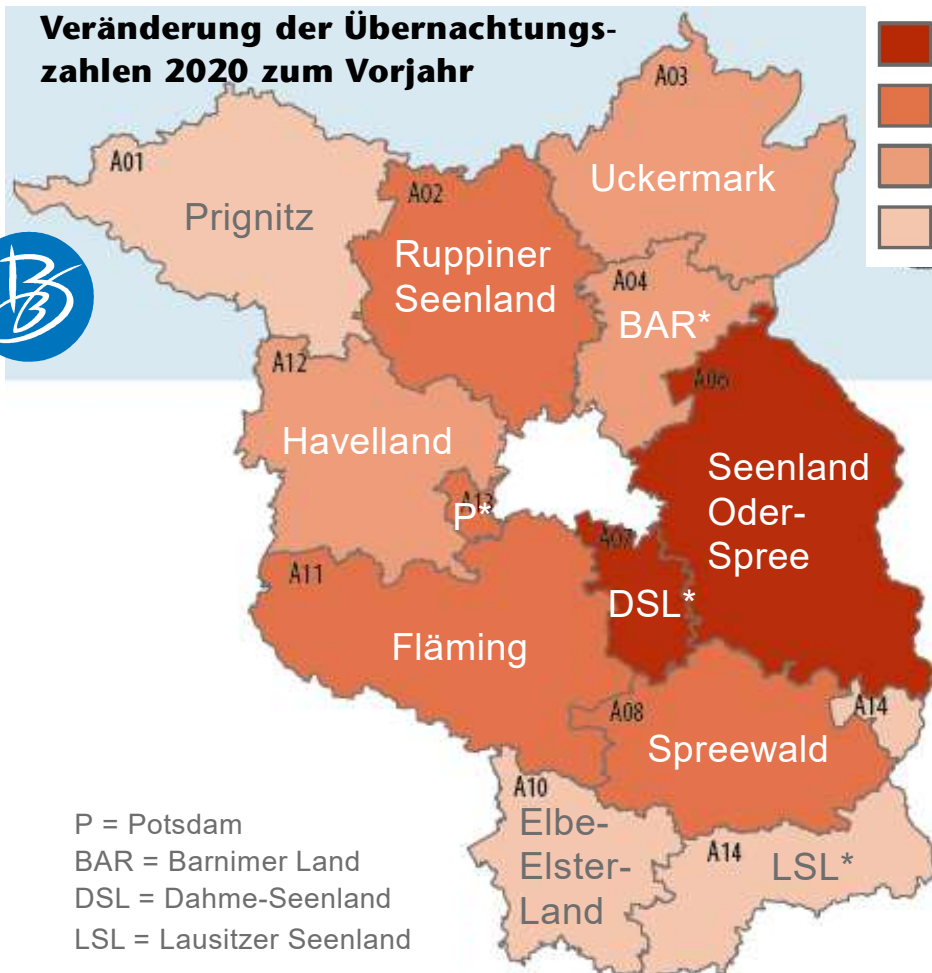
Entwicklung in den Reiseregionen & Gemeinden

Amtliche Statistik

Übernachtungsentwicklung in Regionen 2019/2020



Veränderung der Übernachtungszahlen 2020 zum Vorjahr



Reiseregionen wie Seenland Oder-Spree, Spreewald oder Ruppiner Seenland, welche im vergangenen Jahr hohe Übernachtungsanteile hatten, haben die größten Volumen-Verluste. Und auch Regionen wie Dahme-Seenland und Fläming, welche bislang starke Auslandsanteile zeigten, sind u.a. besonders durch die Rückgänge beim Incoming betroffen.

Amtliche Statistik Übernachtungsverteilung nach Betriebsarten in Regionen 2020



Sonstige: Vorsorge- und Rehakliniken, Erholungs-/Schulungsheime, Campingplätze

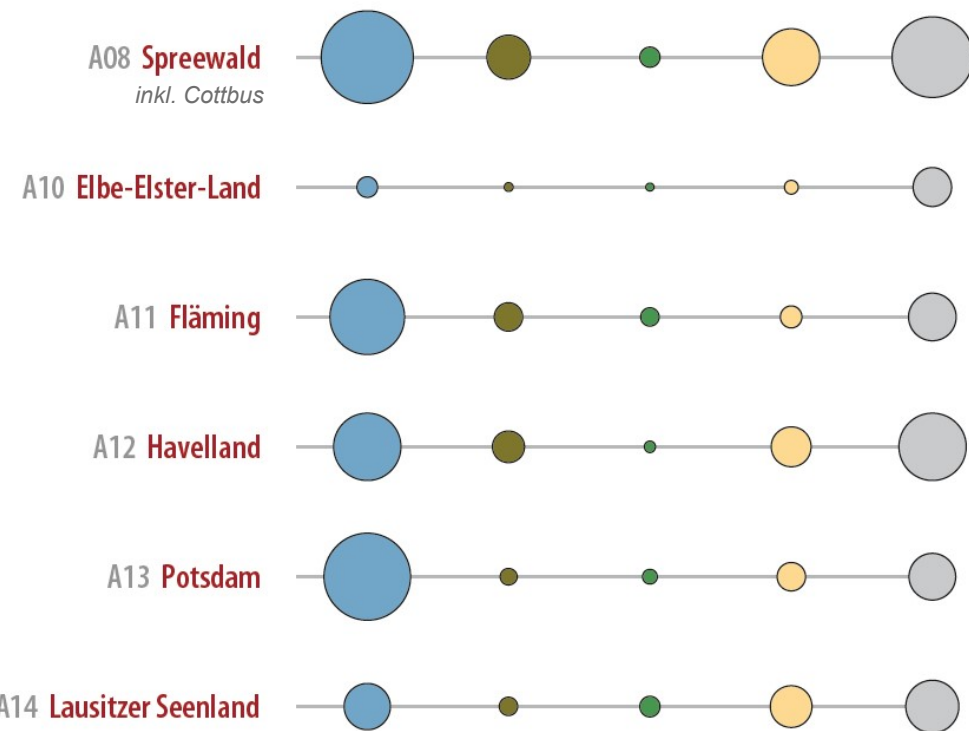
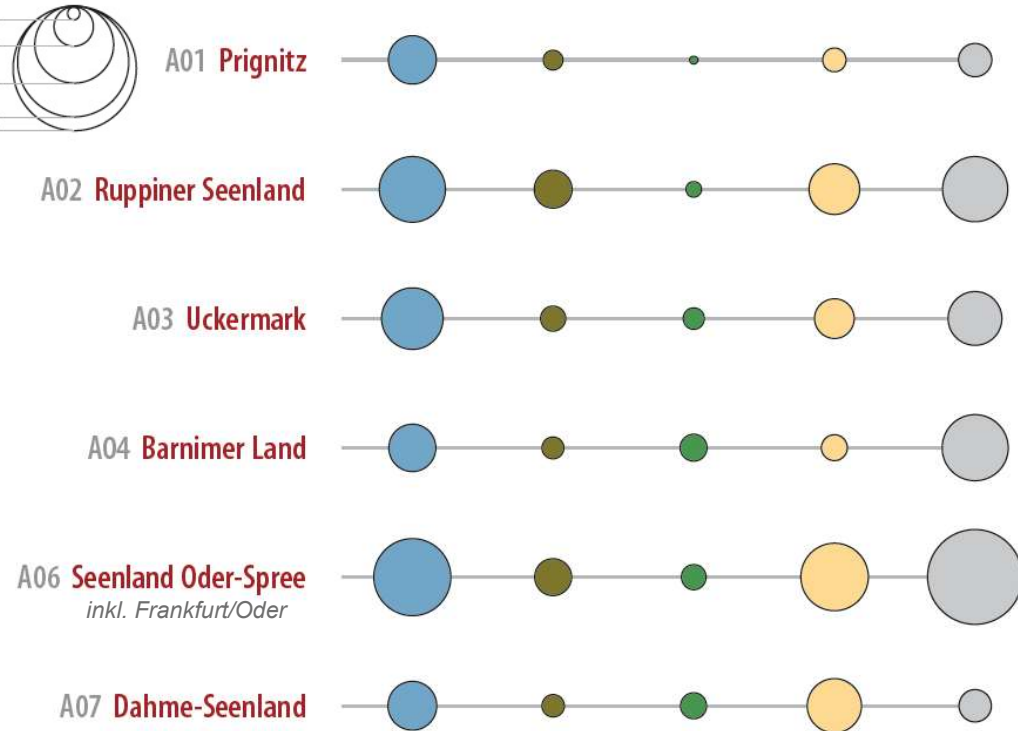
Übernachtungen 2020

Hotels,
Hotels garnis
Gasthöfe,
Pensionen
Jugend-
herbergen
u.ä. Betriebe
Ferien-
zentren,
-häuser und
-wohnungen
Sonstige
Beherber-
gungs-
betriebe

Übernachtungen 2020

Hotels,
Hotels garnis
Gasthöfe,
Pensionen
Jugend-
herbergen
u.ä. Betriebe
Ferien-
zentren,
-häuser und
-wohnungen
Sonstige
Beherber-
gungs-
betriebe

10 000
100 000
400 000
800 000
1 000 000



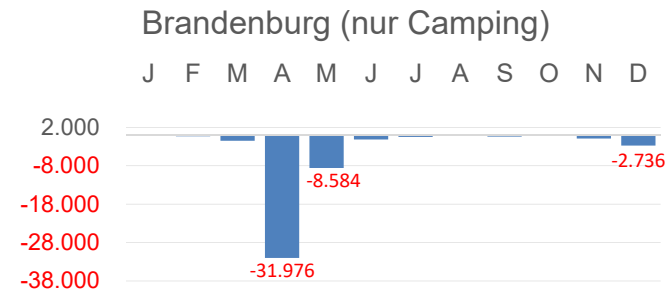
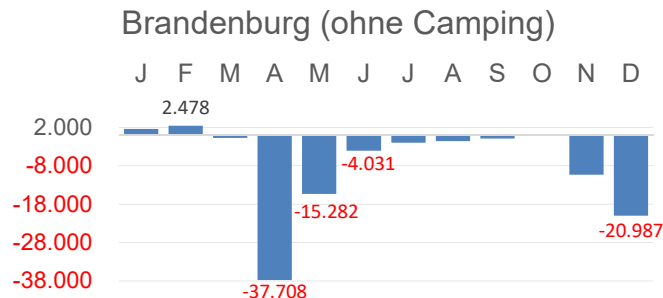
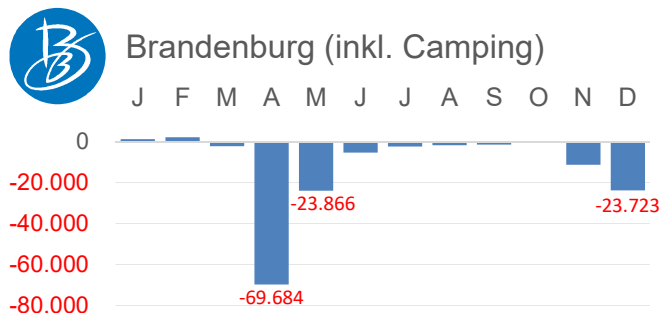
Amtliche Statistik

Entwicklung Bettenangebot/Schlafgelegenh. in Brandenburg



In den Tourismusberichten sind für das gesamte Land Brandenburg die Daten für das Bettenangebot/ Schlafgelegenheiten in diesen 3 Differenzierungen angegeben – nicht jedoch für die Reiseregionen (hier nur „ohne Camping“).

Veränderung des Bettenangebotes 2020 zu 2019 (absolut)

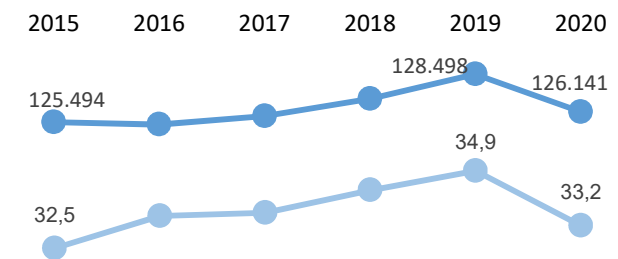


Mit den Beherbergungsverboten im 1. und 2. Lockdown standen die Betten in den Unterkünften leer. Das Bettenangebot wurde entsprechend eingeschränkt bzw. reduziert. Doch trotz Aufhebung des Beherbergungsverbot es konnten durch die erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln die Betten in den Unterkunftsbetrieben über das Jahr hin nicht ganz angeboten und ausgelastet werden.

Bettenangebot in Beherbergungsstätten/-betrieben;
bei Campingplätzen *Schlafgelegenheiten*
(rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafplätze)

Betten & Schlafgelegenheiten (Juli)

Ø Auslastung (Jahr, in %)

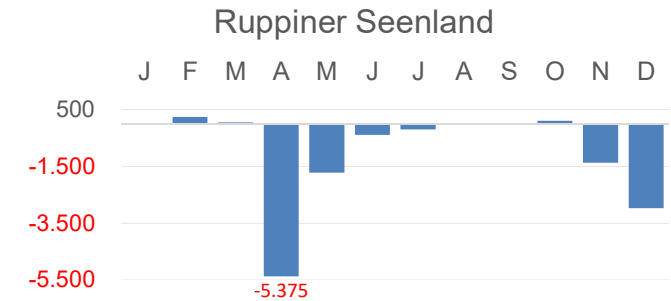
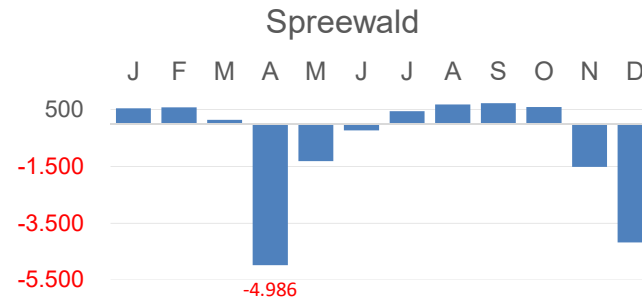
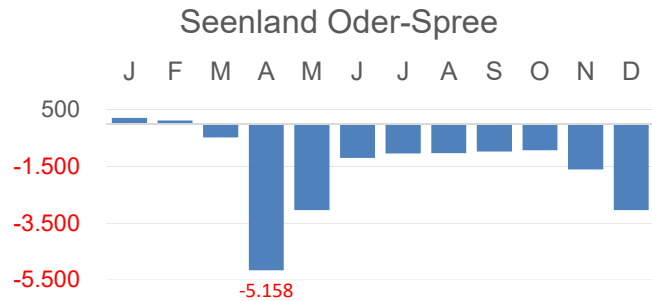


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

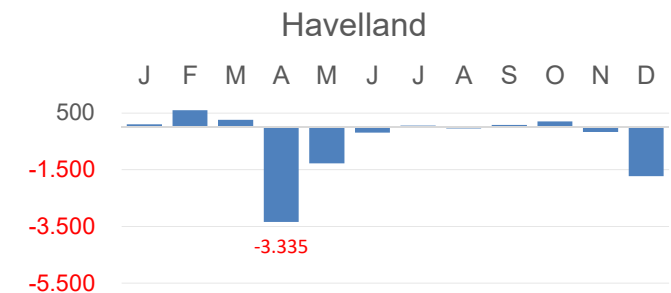
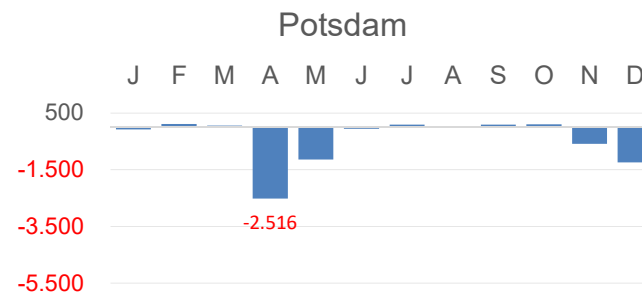
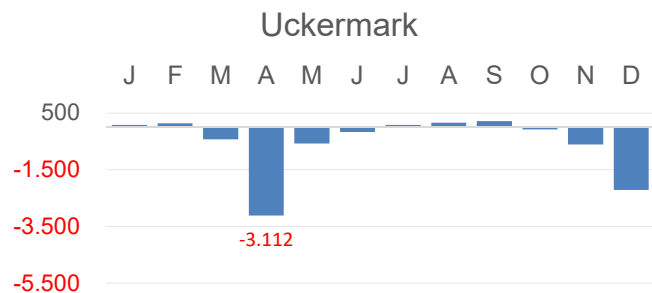
Amtliche Statistik – Entwicklung Bettenangebot in Beherbergungsstätten (ohne Camping!) in den Reiseregionen



Veränderung des Bettenangebotes (ohne Camping!) 2020 zu 2019 (absolut)



Seenland Oder-Spree, Spreewald und Ruppiner Seenland haben die höchsten Übernachtungsanteile (2019: zwischen 11% und 16%) und Bettenangebote (2019: zwischen durchschnittlich 10 Tsd. und 14,5 Tsd.). Alle drei haben zahlreiche Angebote im Geschäftsreise-, MICE-, und Incoming-Segment. In SOS & RLS sind die meisten Gruppenunterkünfte (Jhb./ Erholungsh.) und einige Wellness-/Thermenhotels (auch SPW).

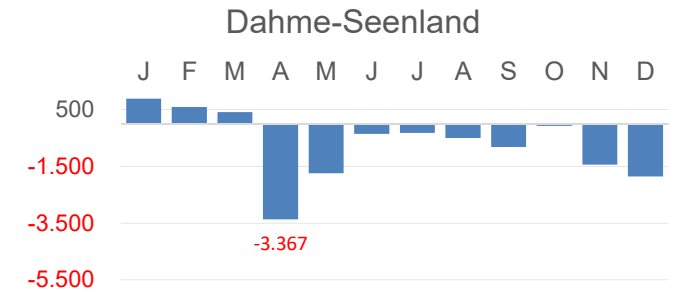
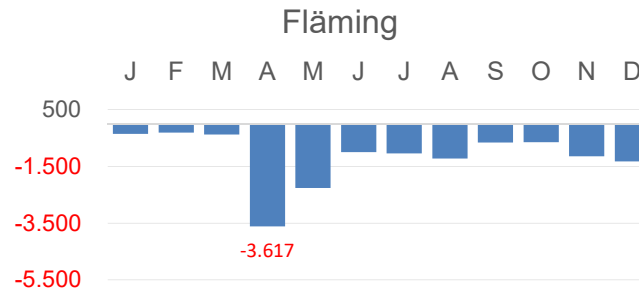
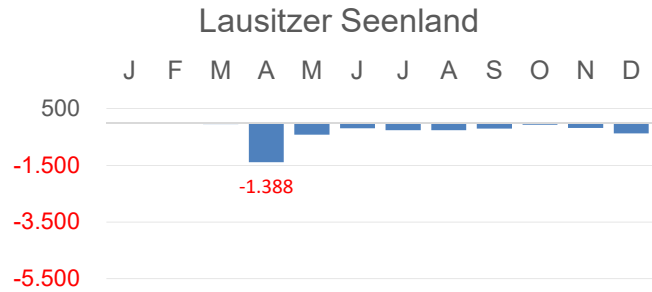


In der Uckermark und im Havelland gibt es einige Gruppenunterkünfte und Tagungshäuser. Im Havelland haben Gemeinden wie Werder (Havel) oder Brandenburg a.d.H. ein hohes Aufkommen an Auslandsgästen. Die Landeshauptstadt Potsdam verfügt über zahlreiche Tagungs- und Kongresshäuser, hat auch einen hohen Anteil an Auslandsgästen (Incoming) plus Inlandsgästen und hat einige Wellnesshotels.

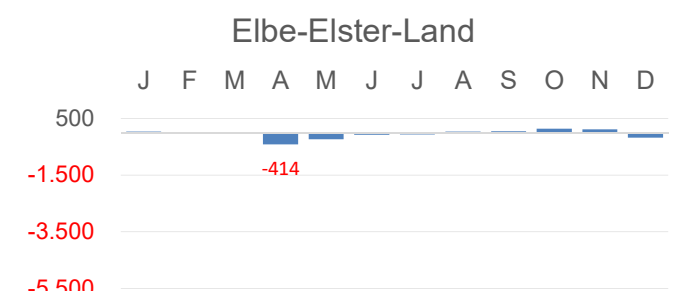
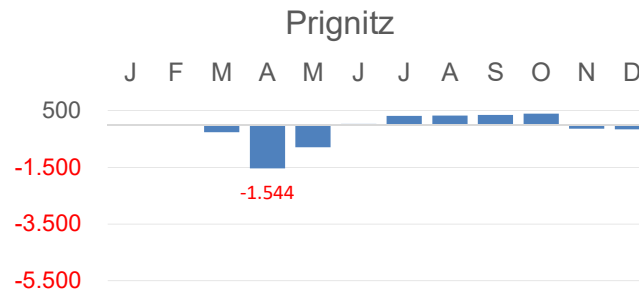
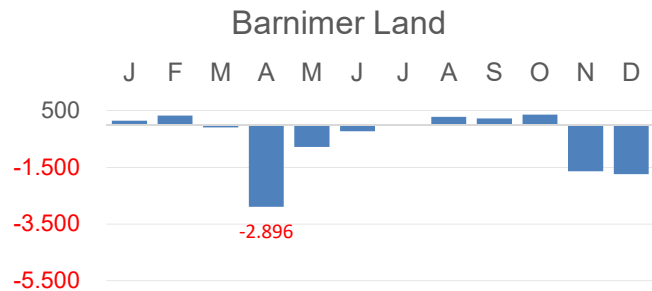
Amtliche Statistik – Entwicklung Bettenangebot in Beherbergungsstätten (ohne Camping!) in den Reiseregionen



Veränderung des Bettenangebotes (ohne Camping!) 2020 zu 2019 (absolut)



Das Lausitzer Seenland hat überwiegend „Kleinstanbieter“-Strukturen (viele FW/FH sowie Campingplätze, die hier nicht mitgezählt sind) und demzufolge weniger Rückgänge. Der Fläming und das Dahme-Seenland zeichnen sich durch die Nähe zum Flughafen Schönefeld durch zahlreiche Angebote im Geschäftsreise-, MICE-, Incoming-Segment aus. Im DSL gibt es viele Gruppenunterkünfte (Jugendherb./ Erholungsh.).



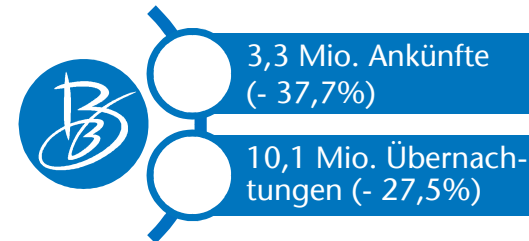
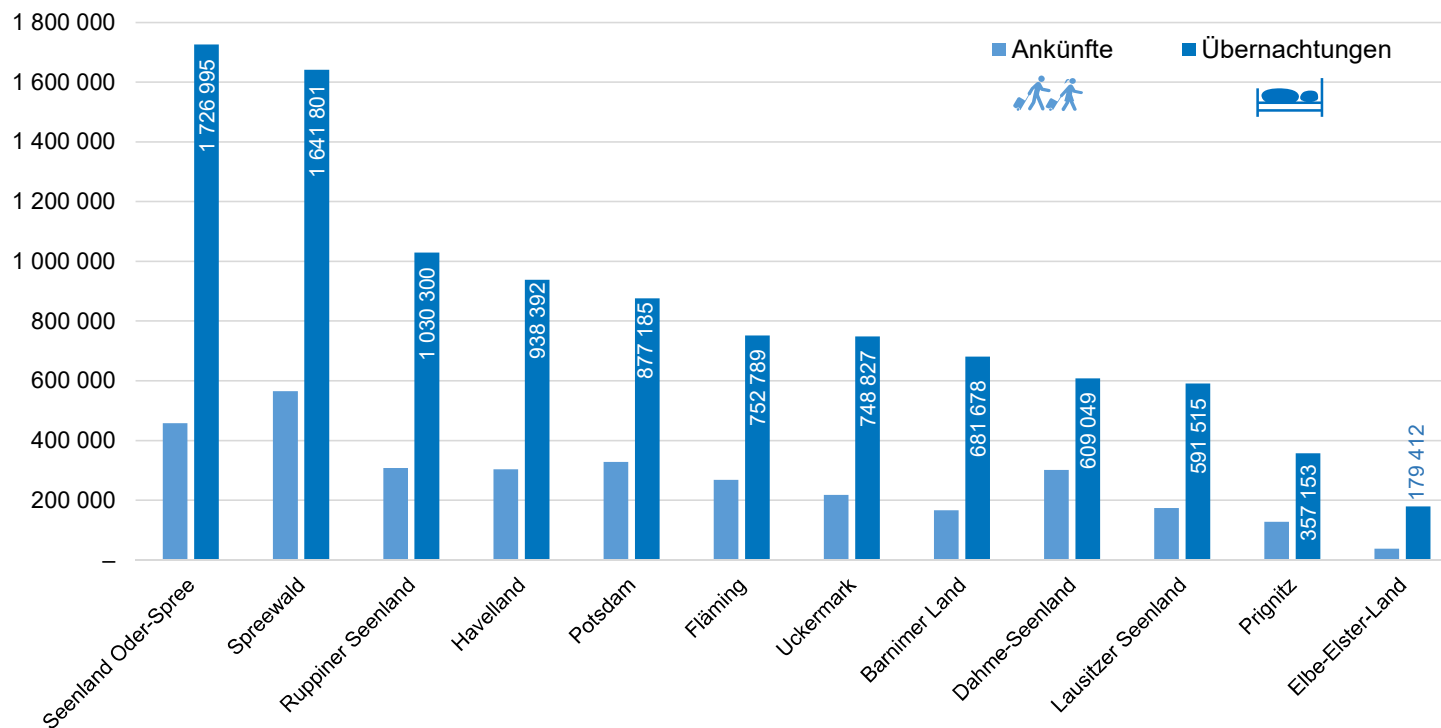
Im Barnimer Land gibt es einige Gruppenunterkünfte und Tagungshäuser. Das Elbe-Elster-Land hat überwiegend „Kleinstanbieter“-Strukturen und auch zwei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, die weniger von Rückgängen betroffen waren. In der Prignitz gibt es ein paar markantere Tagungshotels bzw. Thermenhotels (z.B. in Wittenberge und Bad Wilsnack).

Amtliche Statistik

Ankünfte und Übernachtungen in den Reisegebieten 2020



Ankünfte und Übernachtungen (In- und Ausland)
in den **Reisegebieten JAHR 2020** (absolut)



Die TOP 3 bei den Regionen ist so wie in den Vorjahren. Potsdam, das im letzten Jahr noch auf Platz 4 rangierte, hat mit dem Havelland die Plätze getauscht. Auch das Dahme-Seenland hat 2 Rangplätze verloren.

Auch bei den Regionen zeigen sich die Verluste: bei der Hälfte zwischen je 450 bis 560 Tsd. Übernachtungen. So vor allem in jenen Regionen mit ohnehin hohen Übernachtungsanteilen. (siehe Folgefolien)

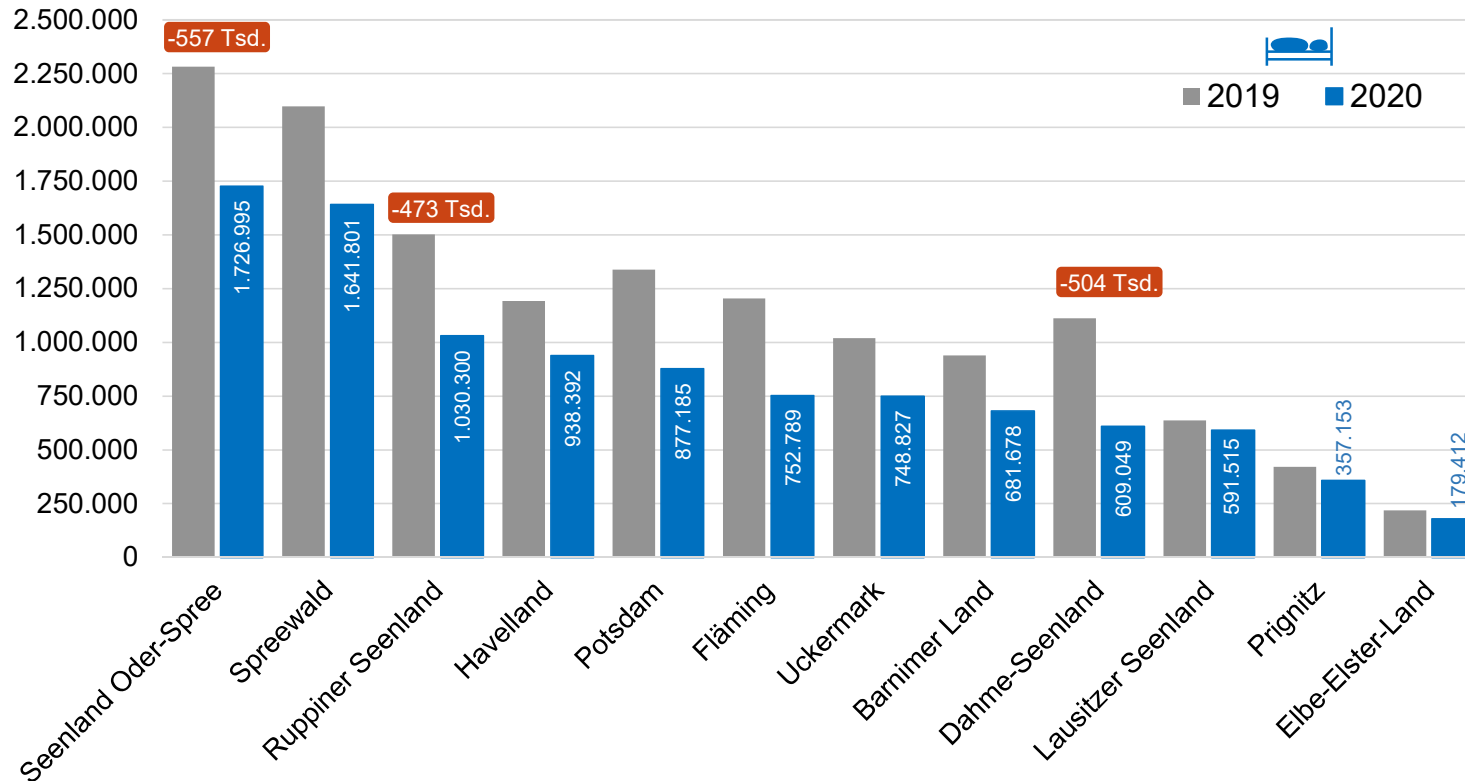
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Amtliche Statistik

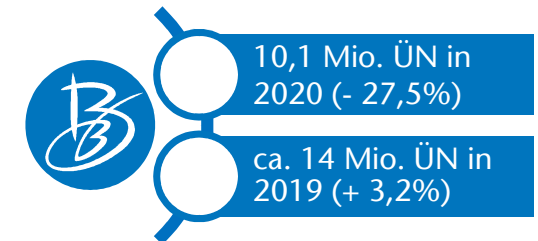
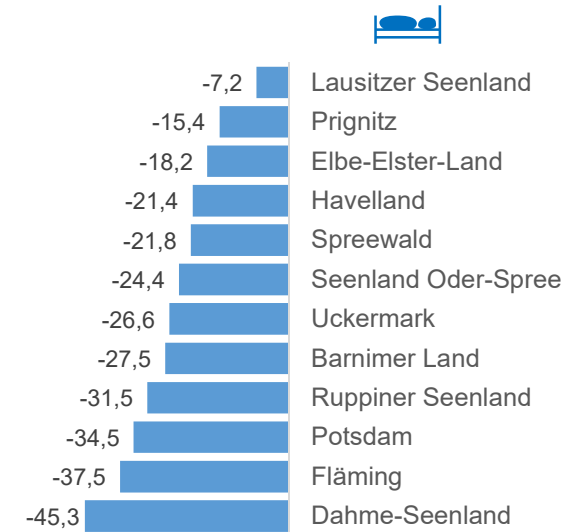
Übernachtungs-Entwicklung in den Reisegebieten 2019/2020



Übernachtungen (In- und Ausland) in den Reisegebieten
2019 & 2020 (absolut)



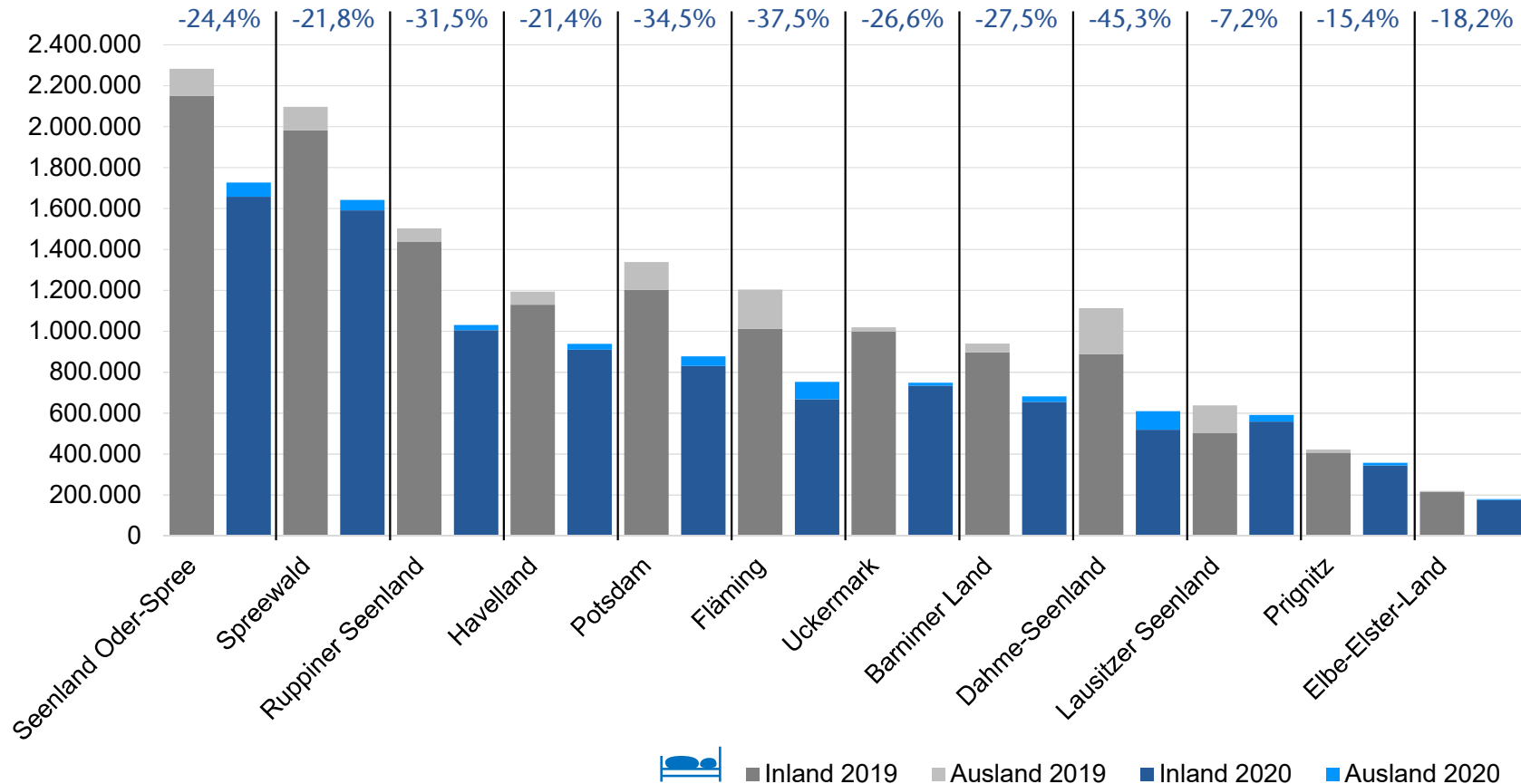
Übernachtungen (In- und Ausland):
Veränderung 2020 zu 2019 in %



Amtliche Statistik in- und ausländische Übernachtungen in den Reisegebieten



Übernachtungen 2019 und 2020 in den Reisegebieten je In- und Ausland (Gesamtentwicklung in %)



Die Regionen kamen ganz unterschiedlich durch die Krise. Echte „Krisen-Gewinner“ unter den Destinationen gibt es weder im Deutschland- noch im Brandenburg-Tourismus. „Nur“ weniger stark betroffene Destinationen abhängig von der Angebotsstruktur.

Amtliche Statistik Übernachtungs-Entwicklung in den Reisegebieten 2019/2020





Veränderung (Rückgänge!) der gewerblichen Übernachtungen 2020 zu 2019 in den Reisegebieten (absolut und in %)


In- & Ausland

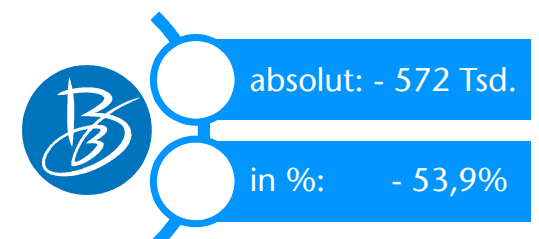
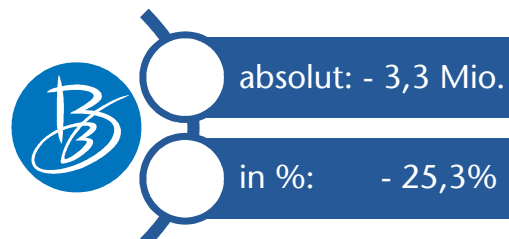
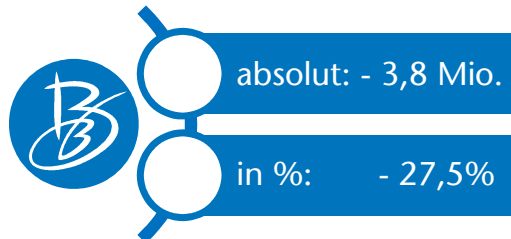
Inland (errechnet)

Ausland

	absolut	in %
Prignitz	- 65 230	-15,4
Ruppiner Seenland	- 472 929	-31,5
Uckermark	- 271 053	-26,6
Barnimer Land	- 258 462	-27,5
Seenland Oder-Spree	- 557 078	-24,4
Dahme-Seenland	- 503 811	-45,3
Spreewald	- 456 433	-21,8
Elbe-Elster-Land	- 39 969	-18,2
Fläming	- 451 781	-37,5
Havelland	- 255 566	-21,4
Potsdam	- 461 701	-34,5
Lausitzer Seenland	- 45 777	-7,2

	absolut	in %
Prignitz	- 62 349	-15,3
Ruppiner Seenland	- 431 246	-30,0
Uckermark	- 266 113	-26,6
Barnimer Land	- 242 350	-27,0
Seenland Oder-Spree	- 495 085	-23,0
Dahme-Seenland	- 370 254	-41,7
Spreewald	- 391 603	-19,8
Elbe-Elster-Land	- 38 610	-18,0
Fläming	- 345 542	-34,1
Havelland	- 220 524	-19,5
Potsdam	- 372 724	-31,0
Lausitzer Seenland	- 31 831	-5,4

	absolut	in %
Prignitz	- 2 881	-18,0
Ruppiner Seenland	- 41 683	-62,2
Uckermark	- 4 940	-25,2
Barnimer Land	- 16 112	-37,4
Seenland Oder-Spree	- 61 993	-47,1
Dahme-Seenland	- 133 557	-59,6
Spreewald	- 64 830	-55,9
Elbe-Elster-Land	- 1 359	-27,8
Fläming	- 106 239	-55,5
Havelland	- 35 042	-55,1
Potsdam	- 88 977	-65,4
Lausitzer Seenland	- 13 946	-29,7

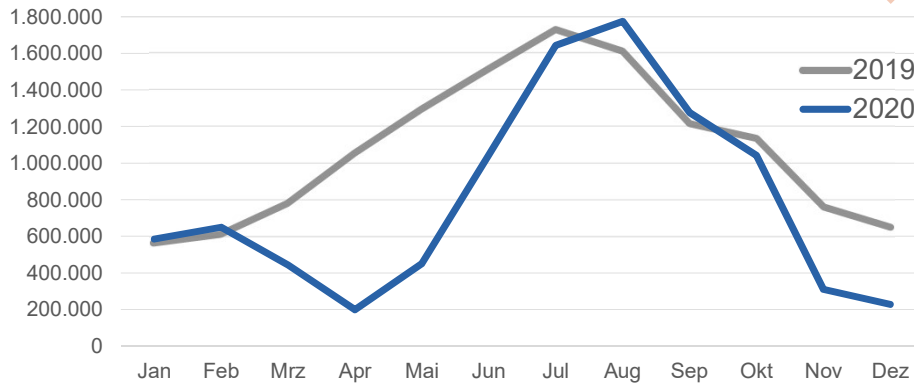


Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in Brandenburg



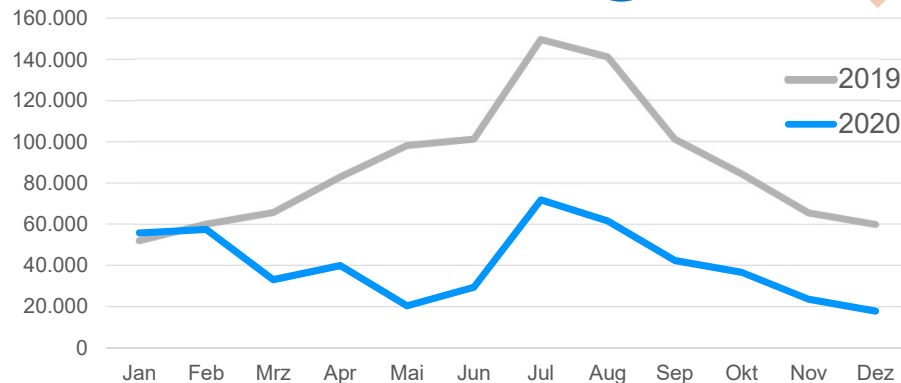
BRANDENBURG (2019/2020):
Inlands-Übernachtungen*

 Σ 12,9 Mio.
 Σ 9,6 Mio. \downarrow -3,3 Mio.

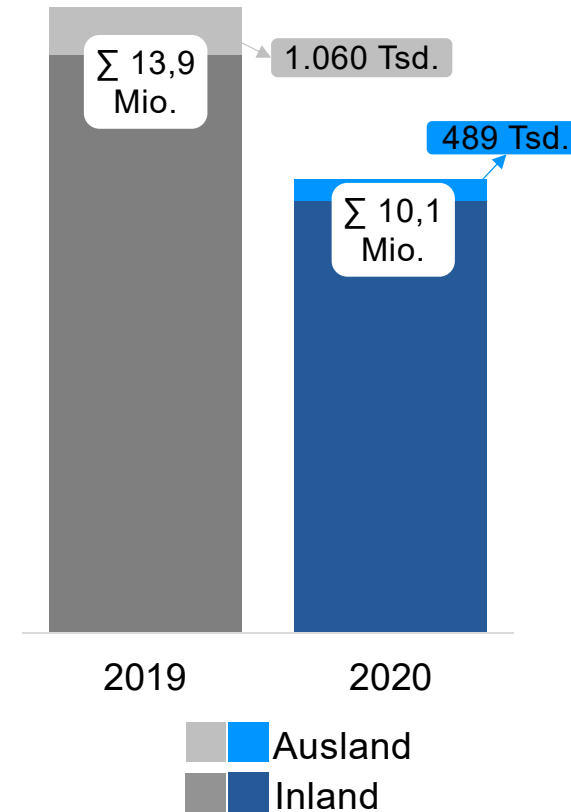


BRANDENBURG (2019/2020):
Auslands-Übernachtungen

 Σ 1,06 Mio.
 Σ 489 Tsd. \downarrow -572 T.



Übernachtungen 2019 vs. 2020



Rückgänge
absolut in Tsd.

-3.268
Inland

-572
Ausland

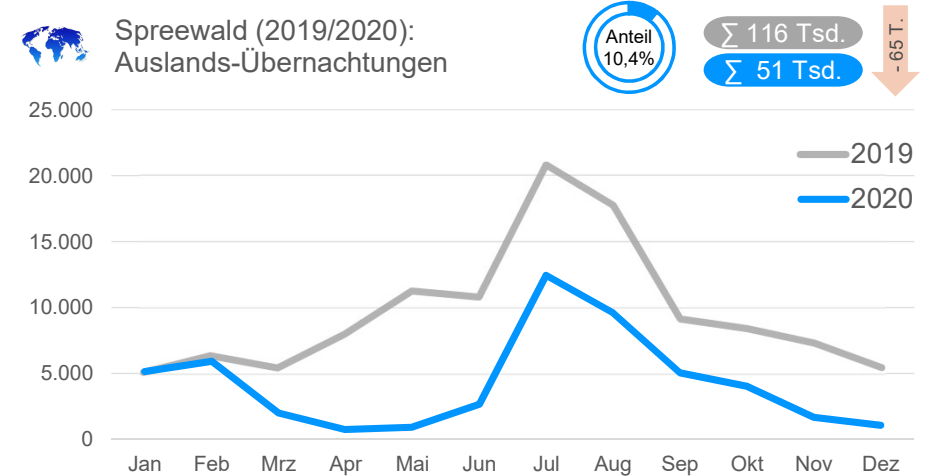
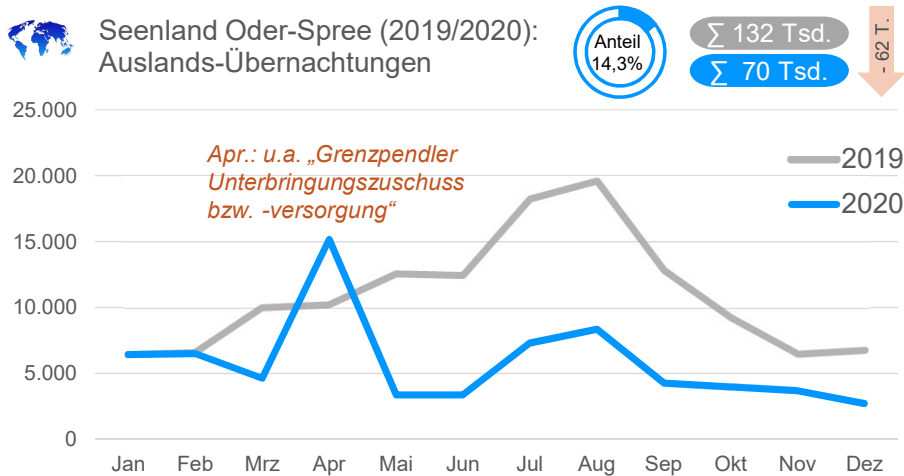
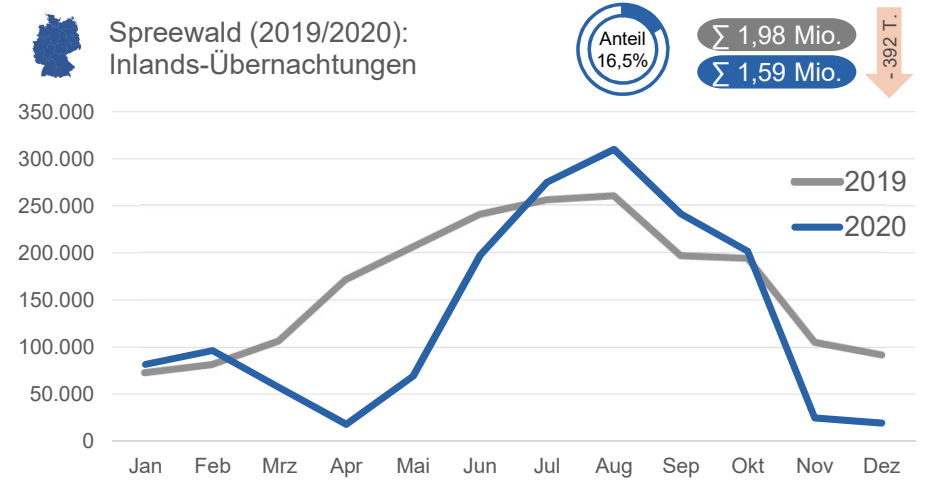
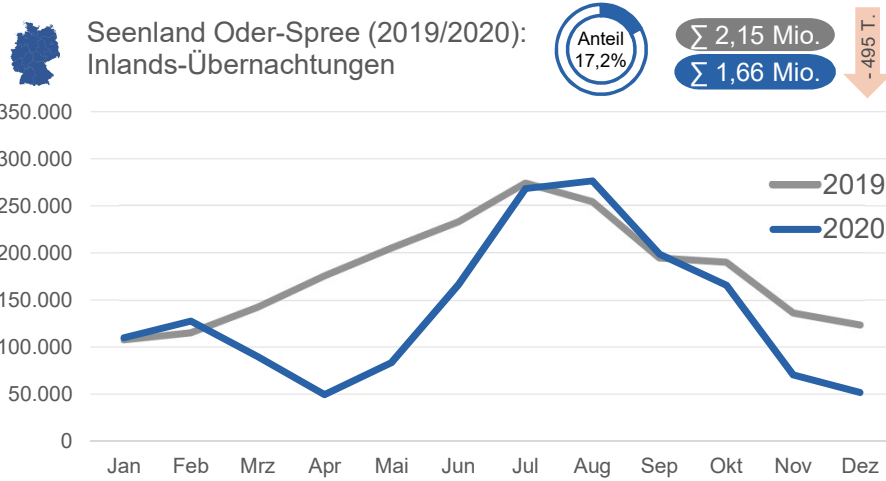
Σ -3,84 Mio.

Nachfolgend die Entwicklung in- und ausländischer Übernachtungen pro Monat in 2019 und 2020 für die **Reiseregionen**. Der **Anteil** bezieht sich auf den Marktanteil 2020 in Bezug auf die in- bzw. ausländischen Gesamtübernachtungen in Brandenburg.

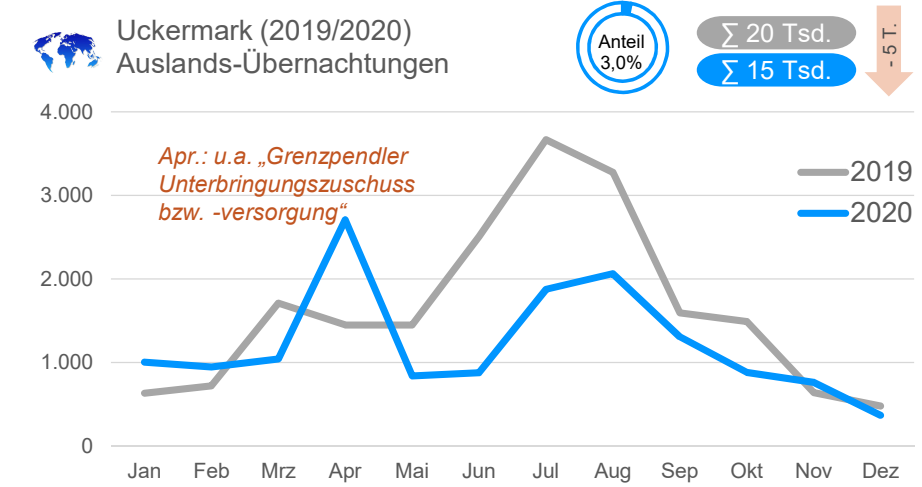
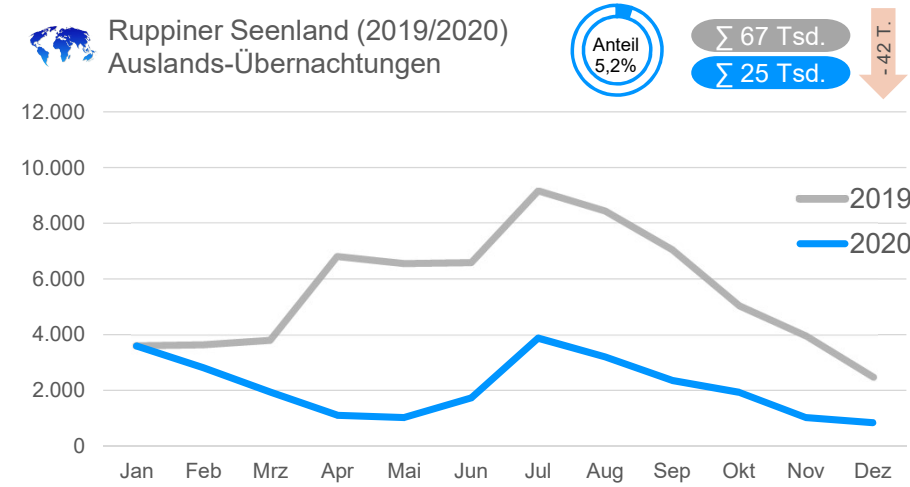
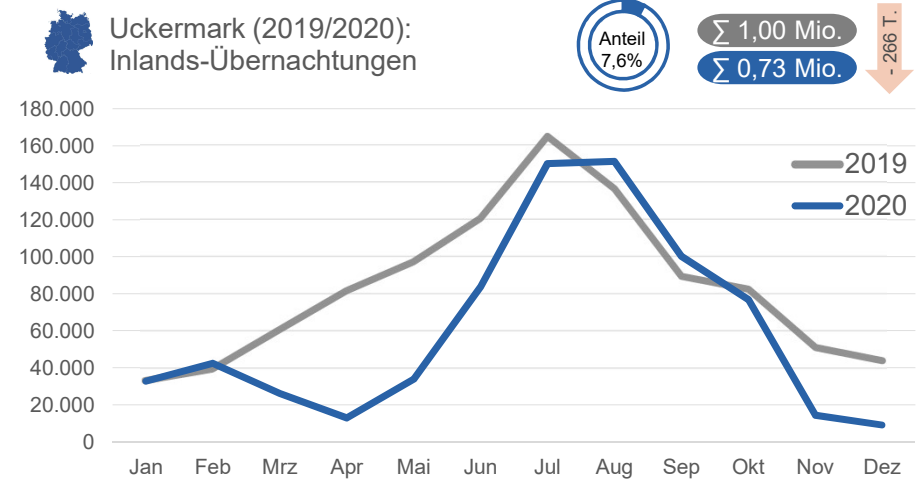
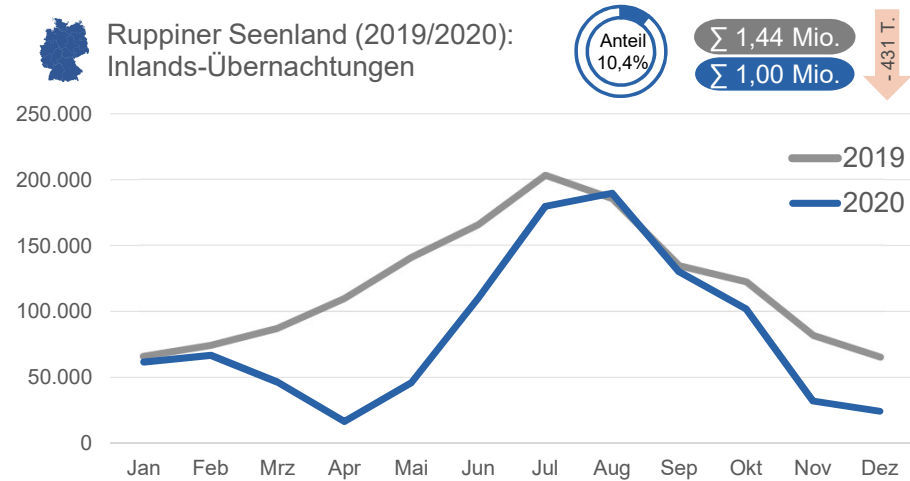
* nachfolgende Inlandsübernachtungen sind errechnet (Gesamtvolumen minus Ausland)

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben \geq 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen



Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen

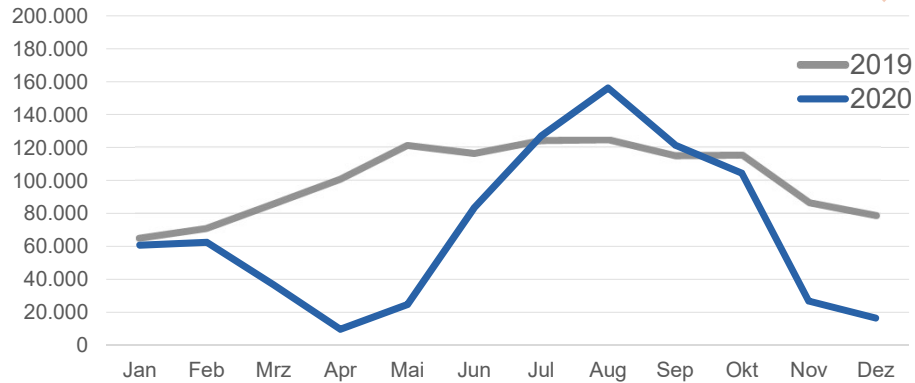


Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen



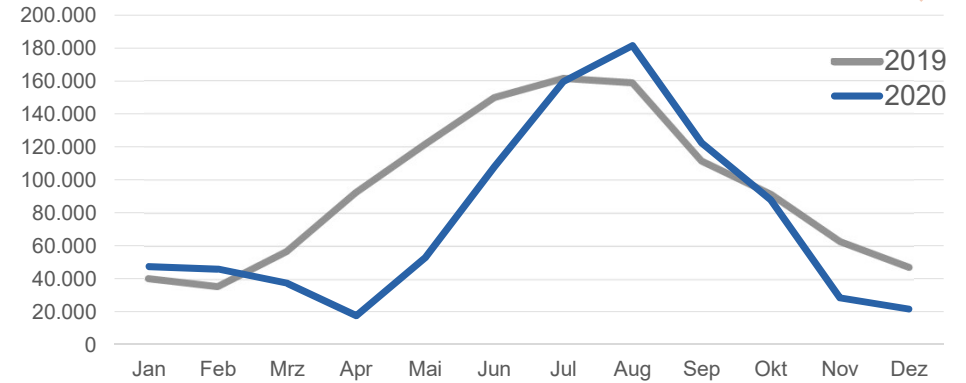
**Potsdam (2019/2020):
Inlands-Übernachtungen**

Anteil 8,6%
 Σ 1,2 Mio.
 Σ 830 Tsd. -373 T.



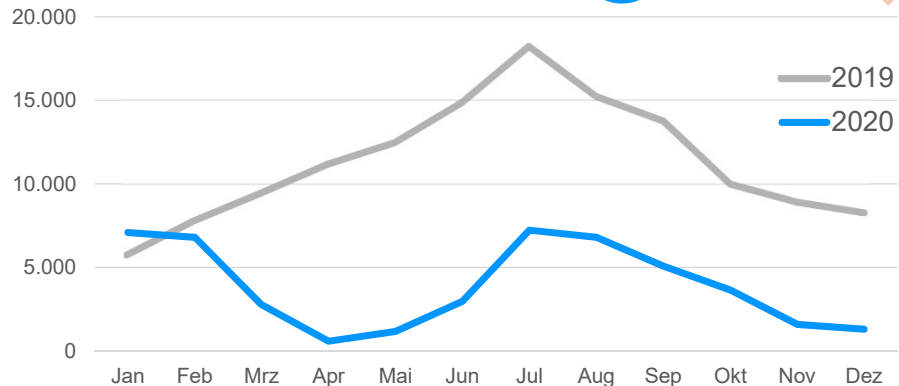
**Havelland (2019/2020):
Inlands-Übernachtungen**

Anteil 9,4%
 Σ 1,13 Mio.
 Σ 0,91 Mio. -221 T.



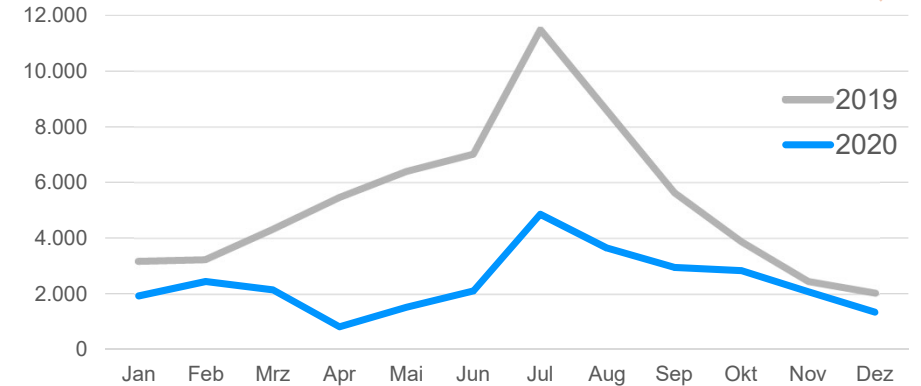
**Potsdam (2019/2020)
Auslands-Übernachtungen**

Anteil 9,6%
 Σ 136 Tsd.
 Σ 47 Tsd. -89 T.



**Havelland (2019/2020)
Auslands-Übernachtungen**

Anteil 5,8%
 Σ 64 Tsd.
 Σ 29 Tsd. -35 T.



Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen

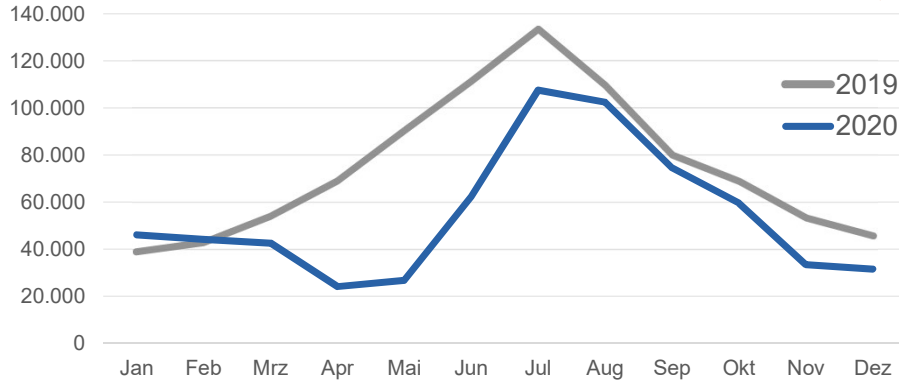


Barnimer Land (2019/2020):
Inlands-Übernachtungen

Anteil
6,8%

Σ 897 Tsd.
Σ 655 Tsd.

-242 T.

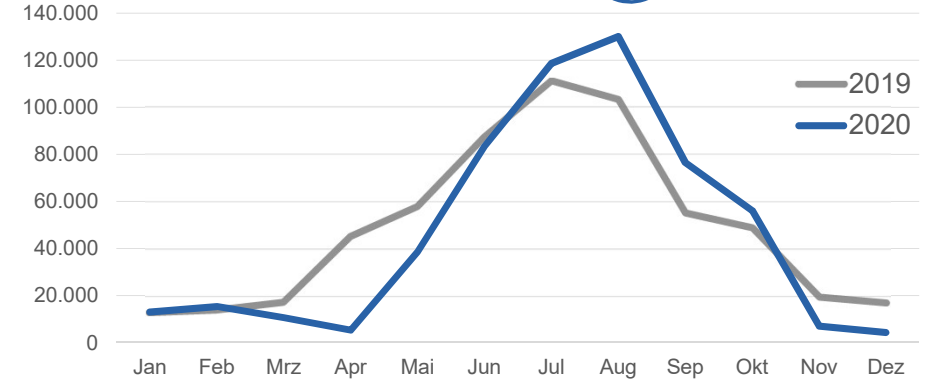


Lausitzer Seenland (2019/2020):
Inlands-Übernachtungen

Anteil
5,8%

Σ 590 Tsd.
Σ 558 Tsd.

-32 T.

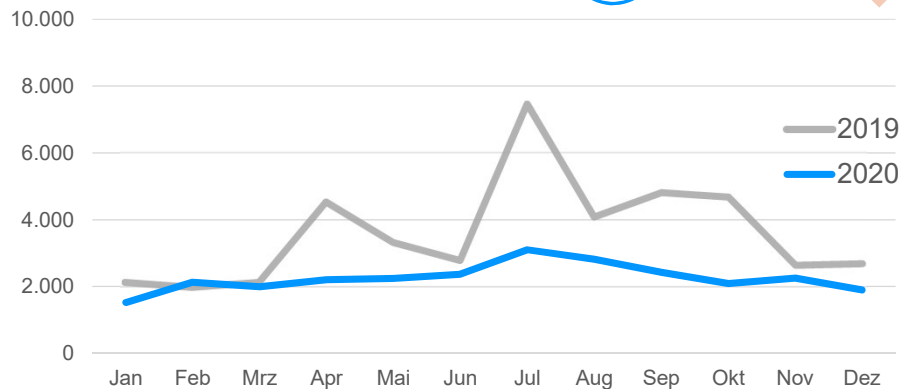


Barnimer Land (2019/2020):
Auslands-Übernachtungen

Anteil
5,5%

Σ 43 Tsd.
Σ 27 Tsd.

-16 T.

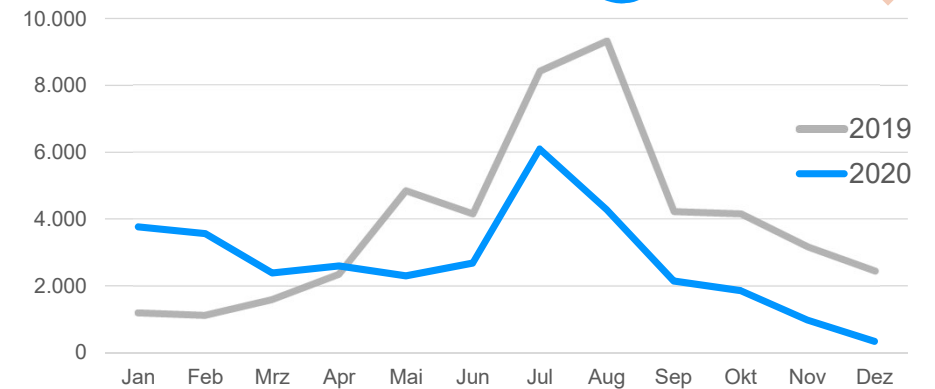


Lausitzer Seenland (2019/2020):
Auslands-Übernachtungen

Anteil
6,7%

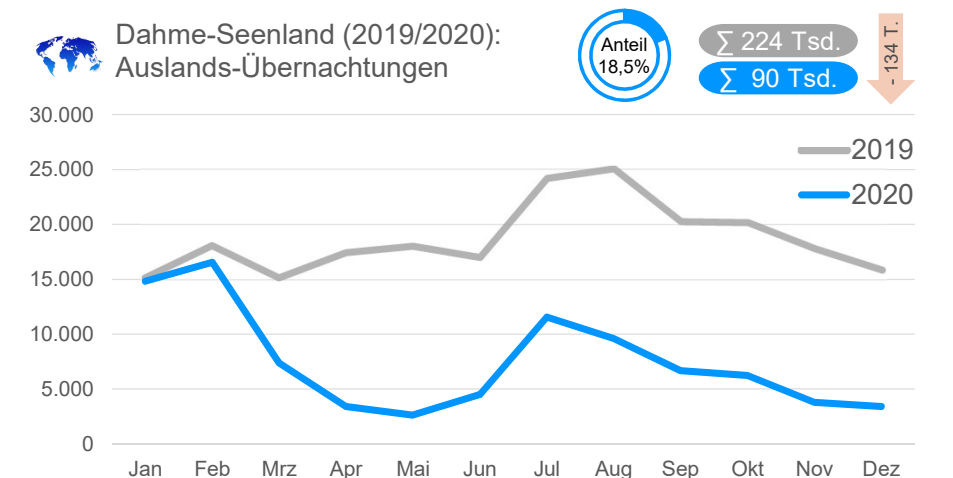
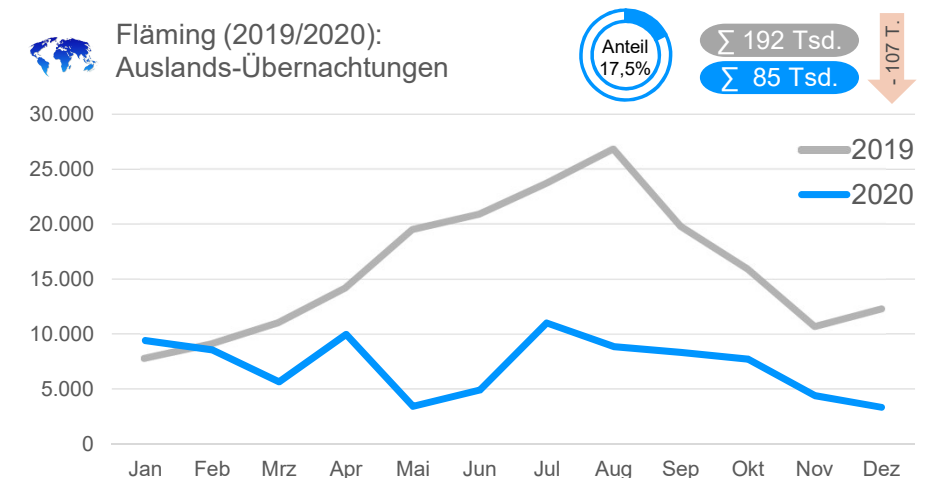
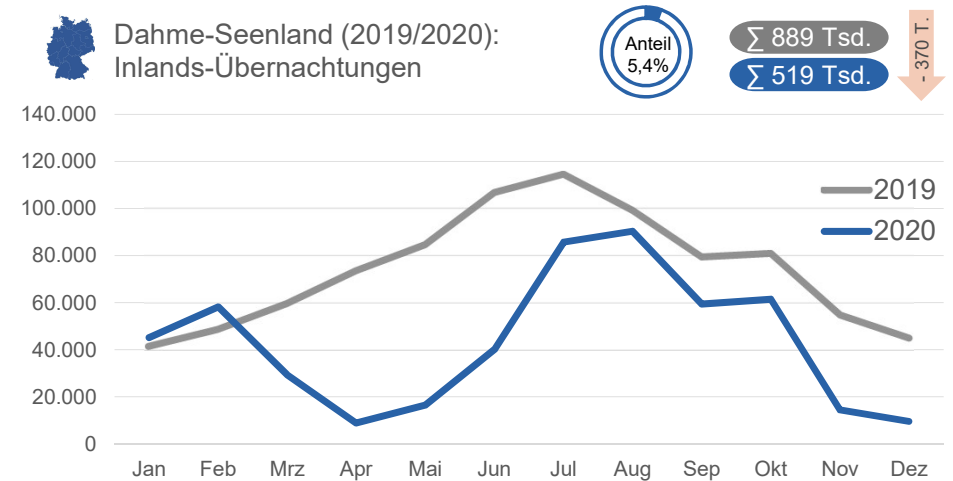
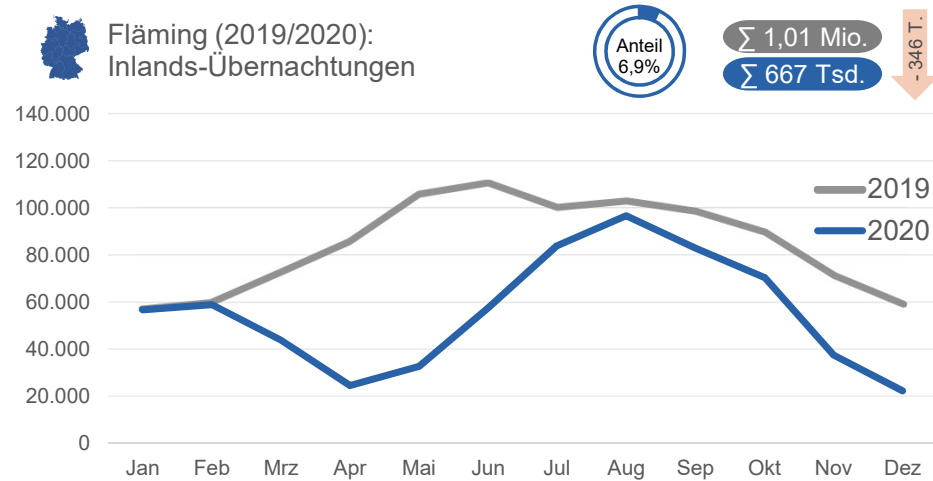
Σ 47 Tsd.
Σ 33 Tsd.

-14 T.

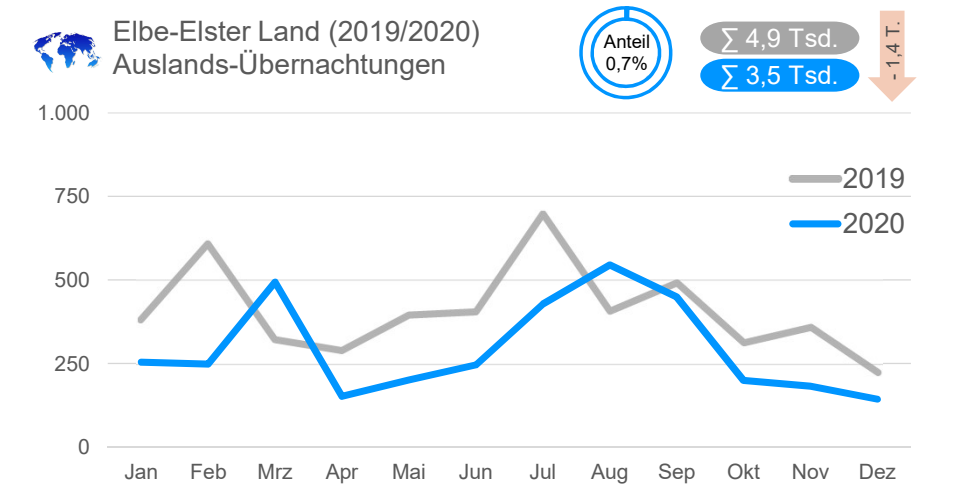
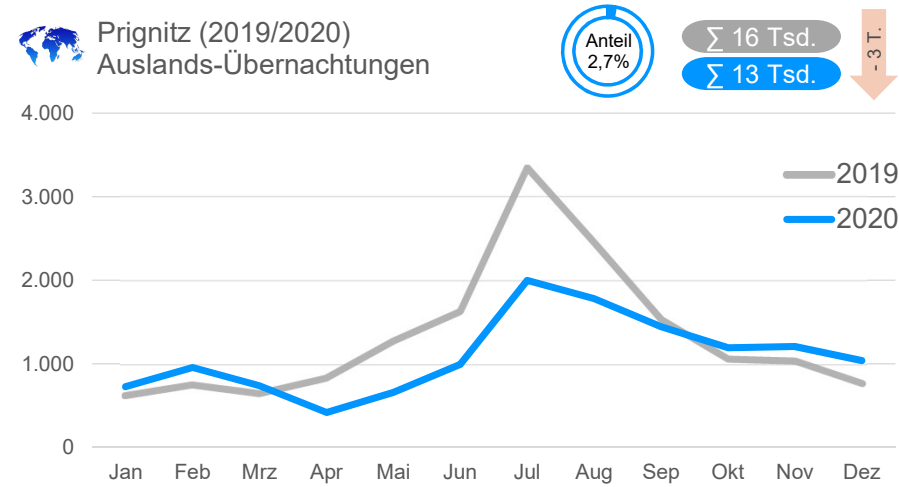
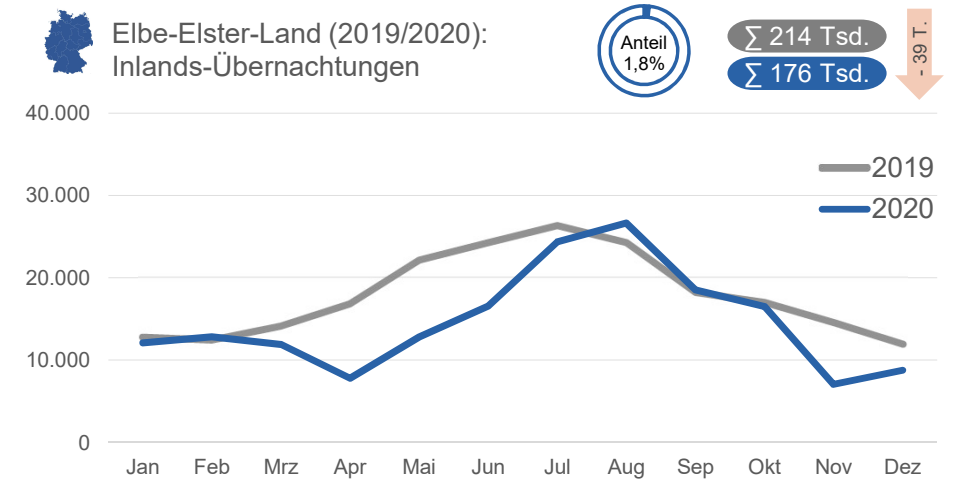
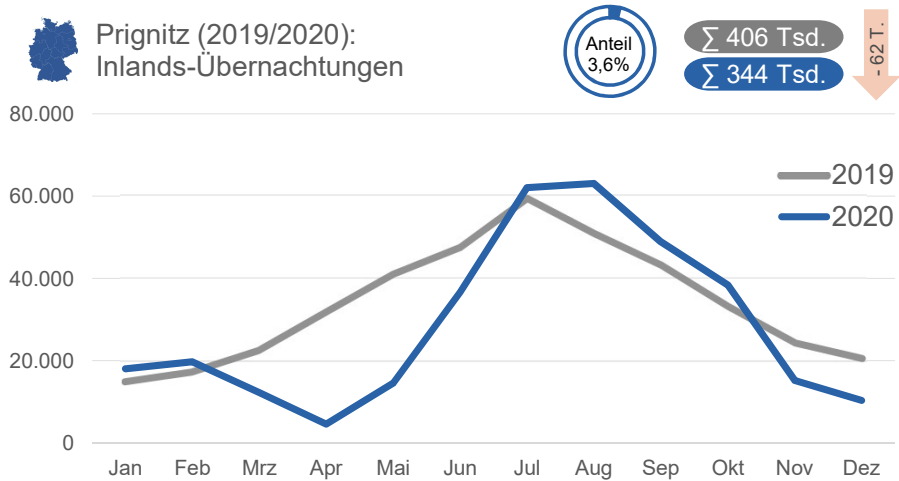


Amtliche Statistik

monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen



Amtliche Statistik monatliche Übernachtungs-Entwicklung in den Reiseregionen



Amtliche Statistik in- und ausländische Übernachtungen in TOP 20 Gemeinden

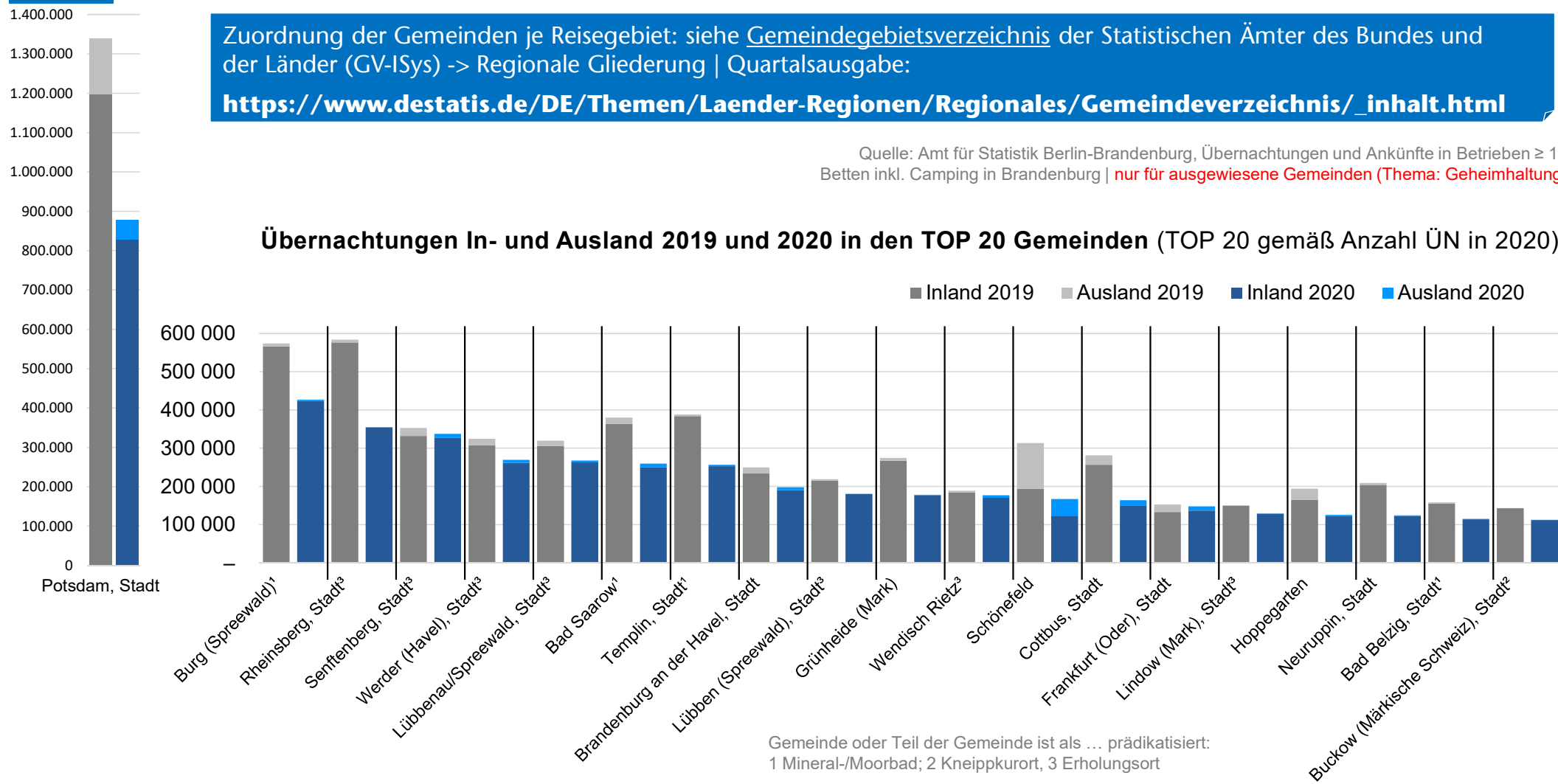


Zuordnung der Gemeinden je Reisegebiet: siehe [Gemeindegebietsverzeichnis](#) der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (GV-ISys) -> Regionale Gliederung | Quartalsausgabe:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Laender-Regionen/Regionales/Gemeindeverzeichnis/_inhalt.html

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg | nur für ausgewiesene Gemeinden (Thema: Geheimhaltung)

Übernachtungen In- und Ausland 2019 und 2020 in den TOP 20 Gemeinden (TOP 20 gemäß Anzahl ÜN in 2020)



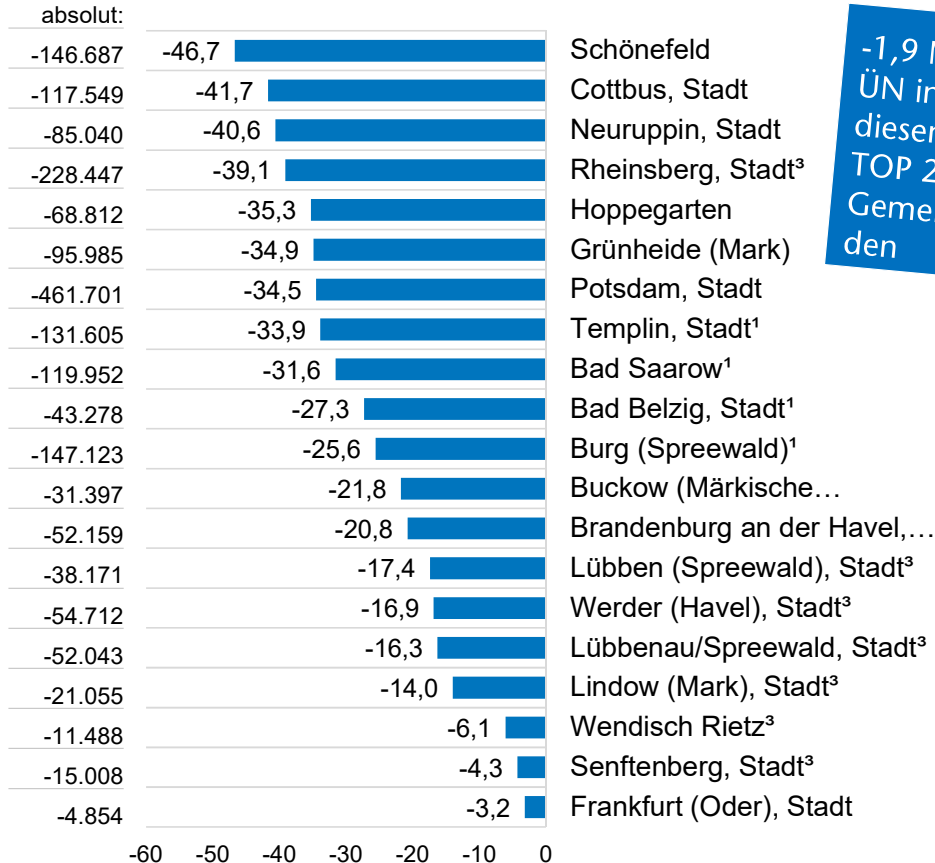
Gemeinde oder Teil der Gemeinde ist als ... prädikatisiert:
1 Mineral-/Moorbad; 2 Kneippkurort; 3 Erholungsort

Amtliche Statistik

Übernachtungs-Verluste und Betten in TOP 20 Gemeinden



Entwicklung der Übernachtungen (In- & Ausland) in TOP 20 Gemeinden (= Übernachtungs-Stärkste Jahr 2020) - in %, 2020 zu 2019



-1,9 Mio. ÜN in diesen TOP 20 Gemeinden

JAHR 2020 TOP 20 Gemeinden (Übernachtungs-Stärkste im Jahr 2020)	Geöffnete Beherbergungsbetriebe ¹	Angebotene Betten ^{1 2}	Ø Auslastung d. Betten ^{1 2}
	Anzahl		Prozent
Schönefeld	12	1 665	27,7
Cottbus, Stadt	21	1 834	27,4
Neuruppin, Stadt	18	1 226	28,3
Rheinsberg, Stadt⁵	56	3 528	33,9
Hoppegarten	8	615	52,1
Grünheide (Mark)	13	1 717	28,9
Potsdam, Stadt	59	6 134	40,5
Templin, Stadt ³	29	2 177	41,5
Bad Saarow ³	18	2 233	38,2
Bad Belzig, Stadt ³	13	856	44,4
Burg (Spreewald)³	49	2 413	59,7
Buckow (Märkische Schweiz), Stadt ⁴	9	609	53,7
Brandenburg an der Havel, Stadt	45	1 713	29,6
Lübben (Spreewald), Stadt ⁵	26	915	53,0
Werder (Havel), Stadt ⁵	23	1 841	43,2
Lübbenau/Spreewald, Stadt ⁵	46	1 826	40,4
Lindow (Mark), Stadt ⁵	10	597	66,3
Wendisch Rietz ⁵	7	1 314	37,8
Senftenberg, Stadt ⁵	30	1 765	37,9
Frankfurt (Oder), Stadt	23	1 017	25,2

1 = Am 31. Juli 2 = in Beherbergungsstätten

Amtliche Statistik

Übernachtungs-Verluste in den Gemeinden 2020 zu 2019



Ranking der prozentualen Übernachtungsentwicklung (In-/Ausland) in den Gemeinden 2020 zu 2019 (erste 20)

höchste prozentuale Verluste (In- & Ausland)

Veränderung 2020 zu 2019:	Region	in % ▼	absolut
Schönwalde-Glien	HVL	-70,7	-7.047
Kleinmachnow	FLÄ	-70,6	-106.346
Joachimsthal, Stadt	BAR	-64,0	-87.818
Forst (Lausitz), Stadt	LSL	-63,8	-13.482
Marienwerder	BAR	-59,1	-23.475
Groß Köris	DSL	-58,4	-26.049
Uebigau-Wahrenbrück, Stadt	EE	-57,6	-2.790
Heidesee	DSL	-57,1	-136.033
Beelitz, Stadt	FLÄ	-56,1	-20.926
Groß Pankow (Prignitz)	PR	-55,9	-4.423
Päwesin	HVL	-54,8	-25.973
Lebusa	EE	-53,8	-4.286
Teltow, Stadt	FLÄ	-52,6	-75.934
Herzberg (Elster), Stadt	EE	-51,2	-5.272
Werneuchen, Stadt	BAR	-49,5	-17.703
Oberbarnim	BAR	-48,7	-3.718
Wustermark	HVL	-48,2	-10.071
Beetzseeheide	HVL	-48,0	-9.750
Hennigsdorf, Stadt	RSL	-47,9	-31.459
Schönefeld	DSL	-46,7	-146.687

Schönwalde-Glien: Insges. in 2019 ca. 10 Tsd. Übernachtg in 3-4 Betrieben | „nur“ Rang 80 bei den absoluten Verlusten

Ggf. Auswirkungen der coronabedingten Schließung vom MAFZ-Erlebnispark? Plus „meldepflichtig“ u.a. ein Waldschulheim mit ca. 40 Betten!

ALLGEMEINER HINWEIS: Im Tourismusbericht für die Gemeinden des Landesamtes für Statistik Berlin-Brandenburg sind die Ergebnisse für 419 Gemeinden in Brandenburg dargestellt. Aus Gründen der „Geheimhaltung“ (gemäß § 16 Bundesstatistikgesetz), „unbekannter Zahlenwerte“ oder „nichts vorhanden“ (z.B. gibt es in manchen Gemeinden keine Beherbergungsbetriebe ≥ 10 Betten) sind für 247 Gemeinden keine Daten ausgewiesen. Diese Datenaufbereitungen hier beziehen sich demzufolge nur auf „**ausgewiesene**“ **Gemeinden!**

Amtliche Statistik

Übernachtungs-Verluste in den Gemeinden 2020 zu 2019



Ranking der **absoluten** Übernachtungsentwicklung (In-/Ausland sowie nur Ausland) in den Gemeinden 2020 zu 2019 (erste 20)

kleine Erläuterung der Angebotsstruktur
(nur Auswahl! Fokus auf „Verlierer“-
Angebotsbereiche)

höchste absolute Verluste (In- & Ausland)

höchste absolute Verluste (nur Ausland) 

Veränderung 2020 zu 2019:	Re- gion	absolut ▼	in %
Potsdam, Stadt	P	-461.701	-34,5
Rheinsberg, Stadt ³	RSL	-228.447	-39,1
Burg (Spreewald) ¹	SPW	-147.123	-25,6
Schönefeld	DSL	-146.687	-46,7
Heidensee	DSL	-136.033	-57,1
Templin, Stadt ¹	UM	-131.605	-33,9
Bad Saarow ¹	SOS	-119.952	-31,6
Cottbus, Stadt	SPW	-117.549	-41,7
Kleinmachnow	FLÄ	-106.346	-70,6
Grünheide (Mark)	SOS	-95.985	-34,9
Joachimsthal, Stadt	BAR	-87.818	-64,0
Neuruppin, Stadt	RLS	-85.040	-40,6
Teltow, Stadt	FLÄ	-75.934	-52,6
Hoppegarten	SOS	-68.812	-35,3
Blankenfelde-Mahlow	FLÄ	-66.945	-41,5
Werder (Havel), Stadt ³	HVL	-54.712	-16,9
Brandenburg an der Havel, Stadt	HVL	-52.159	-20,8
Lübbenau/Spreewald, Stadt ³	SPW	-52.043	-16,3
Bad Belzig, Stadt ¹	FLÄ	-43.278	-27,3
Lübben (Spreewald), Stadt ³	SPW	-38.171	-17,4

Veränderung 2020 zu 2019:	Re- gion	absolut ▼	in %
Potsdam, Stadt	P	-88.977	-65,4
Schönefeld	DSL	-74.923	-62,4
Kleinmachnow	FLÄ	-47.122	-89,8
Blankenfelde-Mahlow	FLÄ	-36.965	-66,7
Hoppegarten	SOS	-26.796	-90,5
Hennigsdorf, Stadt	RSL	-14.521	-72,4
Teltow, Stadt	FLÄ	-14.467	-91,9
Cottbus, Stadt	SPW	-11.475	-45,9
Senftenberg, Stadt ³	LSL	-10.707	-52,1
Heidensee	DSL	-9.746	-75,9
Lübbenau/Spreewald, Stadt ³	SPW	-9.062	-65,2
Werder (Havel), Stadt ³	HVL	-8.934	-53,5
Frankfurt (Oder), Stadt	SOS	-8.822	-44,8
Brandenburg an der Havel, Stadt	HVL	-8.464	-52,5
Wandlitz	BAR	-7.830	-70,5
Bad Saarow ¹	SOS	-7.157	-43,9
Rheinsberg, Stadt ³	RSL	-6.255	-80,2
Grünheide (Mark)	SOS	-5.827	-82,6
Oranienburg, Stadt	RSL	-5.564	-65,9
Burg (Spreewald) ¹	SPW	-4.934	-62,9

- viele Tagungshotels, Incoming), Jhb* ▶
- 2 Jhb, Incoming, Tagung, Wellness* ▶
- u.a. Jugendherberge, Hotels + Therme* ▶
- Incoming/ MICE/Tagungen* ▶
- Jugendbildungszentrum + 2 KiEZe* ▶
- u.a. Tagungshotel, Ferienpark* ▶
- u.a. Jugendherberge, Incoming, Therme* ▶
- u.a. „große“ Hotels, Messe/Kongress, Jhb* ▶
- Incoming/ MICE* ▶
- Erholungseinrichtung, Incoming* ▶
- Jugendherberge, Tagungshotels* ▶
- 2019 „Fonantejahr“, Tagungshäuser, Therme* ▶
- MICE/Tagungen, Incoming* ▶
- Tagungshotel + Incoming* ▶
- Airport-/Tagungshotel(s) (Incoming)* ▶
- u.a. Incoming* ▶
- u.a. Incoming, kleinere Tagungshäuser* ▶
- u.a. Incoming, Tagungshäuser, Wellness* ▶
- u.a. Tagungshotels, Therme* ▶
- u.a. Incoming, Wellness* ▶

Allein 2,3 Mio. (bzw. 60%) Rückgänge an Übernachtungen in diesen 20 Gemeinden (insges. in BB -3,84 Mio.) 

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen und Ankünfte in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg | nur für ausgewiesene Gemeinden (Thema: Geheimhaltung)

Amtliche Statistik

Übernachtungs-Entwicklung in Gemeinden



Die „Verlierer“ der Corona-Krise sind das Geschäftsreise-, MICE- und Incoming-Segment sowie Gruppenunterkünfte

- Gemeinden mit größeren Tagungshäusern oder Kongress-/Messeangeboten kämpften hier am deutlichsten mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die oft starken Rückgänge hängen hier insbesondere mit den Gästestrukturen bzw. ausbleibenden Besucher*innen aus dem Geschäftsreise-, MICE- und Incoming-Segment zusammen. Viele Tagungshäuser und Eventlocations liegen in der Landeshauptstadt Potsdam bzw. in den Reiseregionen Seenland Oder-Spree, Fläming oder Ruppiner Seenland. Aber auch Gemeinden nahe des Flughafens Schönefeld bieten entsprechende Unterkünfte und hohe Bettenangebote für Geschäftsreisende. Ebenfalls zeigt die Messe- und Kongressstadt Cottbus höhere Rückgänge.
- Ebenfalls werden in Gemeinden mit einem hohen Anteil an Auslandsgästen (Incoming) entsprechende Verluste sichtbar. Die prozentualen Verringerungen bei den ausländischen Übernachtungen lagen im Reiseland Brandenburg in 2020 mit -53,9% sehr hoch und betragen absolut -572 Tsd. Es gab demzufolge nur halb so viele ausländische Übernachtungen in 2020 wie in 2019. Hier waren durch die Nähe zum Flughafen Schönefeld vor allem die Reiseregionen Dahme-Seenland und Fläming betroffen sowie die entsprechenden Gemeinden (z.B. Schönefeld, Blankenfelde-Mahlow, Kleinmachnow, Teltow). Diese Gemeinden verfügen über einige große Tagungshäuser und Angebote für nationale und internationale Geschäftsreisende. Aber auch von ausländischen Gästen gern und häufig besuchte Reiseziele wie Potsdam, der Spreewald (Burg, Lübben, Lübbenau), Werder/Havel und Brandenburg/Havel im Havelland oder Rheinsberg im Ruppiner Seenland zeigen hohe absolute Rückgänge an Übernachtungen.
- Auch den Jugendherbergen u.ä. sowie Erholungs- und Ferienheimen (inkl. KiEZe, Schullandheime, Jugendbildungszentren, Begegnungsstätten) fehlten aufgrund ihrer Orientierung auf Schulen und Gruppen ebenso maßgeblich die Übernachtungsgäste. So büßten Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime in Brandenburg im Jahr 2020 die Hälfte ihrer Übernachtungen ein (-475 Tsd.). Bei den Jugendherbergen waren die prozentualen Rückgänge am drastischsten im Vergleich zu allen Beherbergungsarten: -63,6% (-610 Tsd. Übernachtungen). In den Reiseregionen Seenland Oder-Spree, Dahme-Seenland und Ruppiner Seenland befinden sich die meisten derartigen Gruppenunterkünfte mit hohem Bettenangebot.



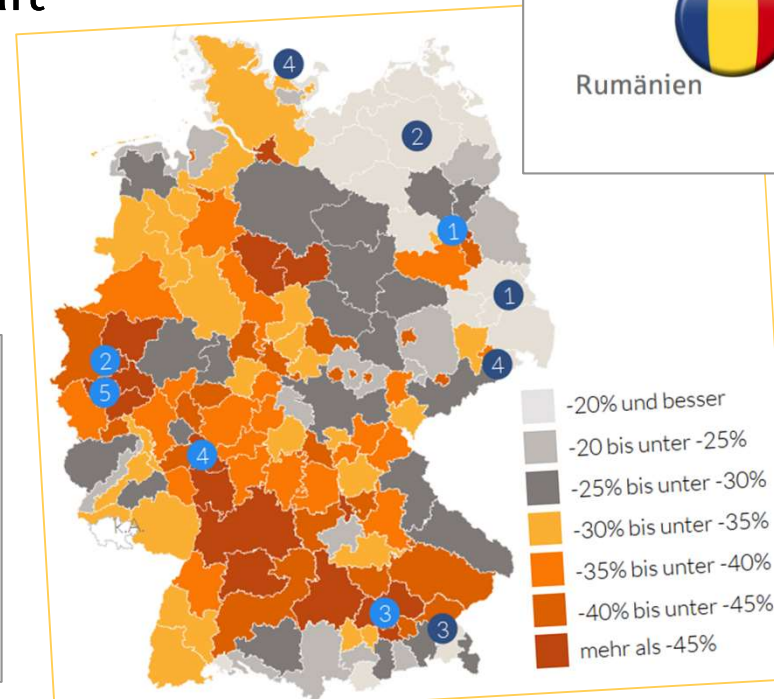
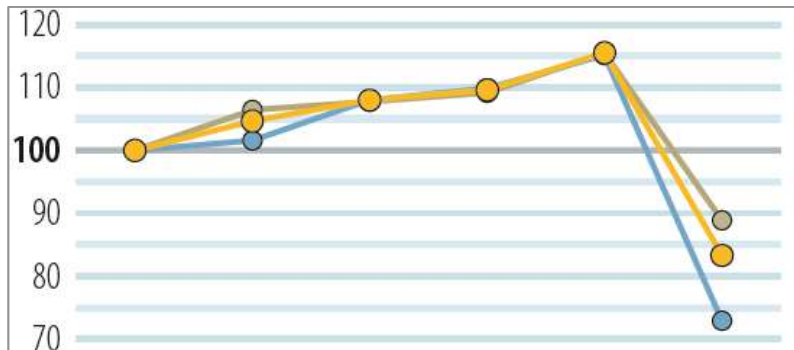
4

Weiteres

Weiteres Statistik, Faltblätter und zusätzliche Infoquellen



- Ausländische Quellmärkte Brandenburgs
- Gastgewerbe: Umsatz und Beschäftigung
- Exkurs: Umsatzausfälle für die brandenburgische Tourismuswirtschaft
- Die Situation in Deutschland
- Weitere Berichtsinhalte, Tourismusfaltblatt, Corona-Kompass, usw.



Amtliche Statistik

Übernachtungen ausländischer Quellmärkte 2020



Auslandsmärkte in Brandenburg 2020 – Top 8 (Anzahl Übernachtungen absolut)

		VÄR zum Vorjahr in %
PL	148.477	- 7,5
NL	47.688	- 60,6
DK	29.654	- 53,9
AT	28.710	- 40,2
CH	25.371	- 48,8
CZ	22.054	- 61,0
GB	18.332	- 73,4
RO	16.685	- 51,5

Hinweis: „Quarantäne-Maßnahmen Grenzpendler“, u.a. aus Polen, im Monat April (Thema: „Grenzpendler Unterbringungszuschuss / -versorgung“)*

Jahr 2020:



Volumen ausländ. ÜN:
489 Tsd.

Entwicklg. 2019/2020:
- 53,9% bzw. - 572 Tsd.

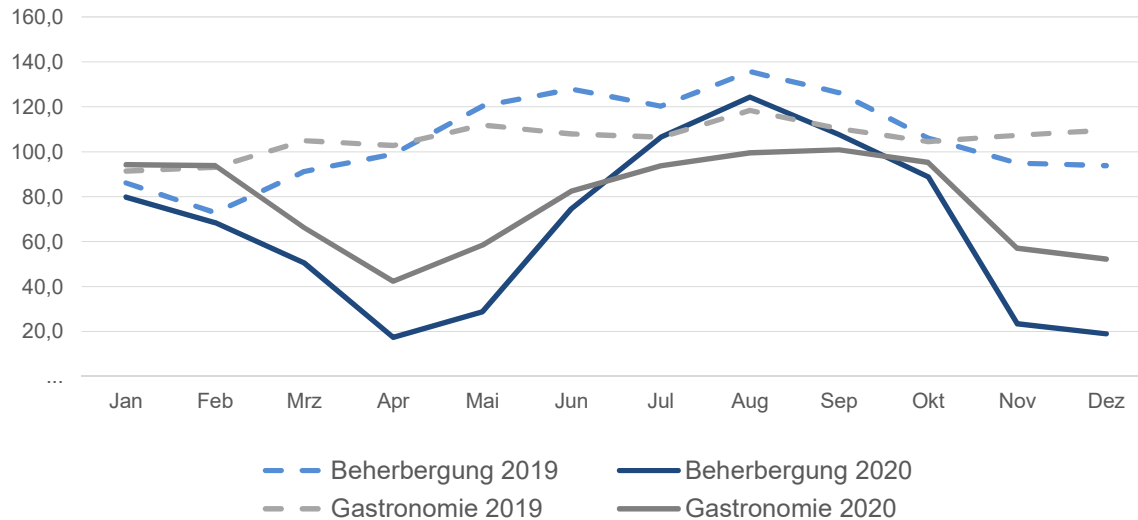
* Für die betroffenen Polinnen und Polen, die nach Brandenburg pendeln, organisierten die Arbeitgeber auf Wunsch, z.B. Hotel-/Pensionszimmer mit Versorgung, um Produktionen oder Pflege weiterlaufen zu lassen. So konnten die Pendler bzw. polnischen Arbeitskräfte dann z.B. 10 bis 14 Tage im Block arbeiten, in der Verfügung gestellten Unterkunft in Deutschland (u.a. Hotel, Pension) nächtigen und dann für die Quarantäne wieder nach Hause in Polen fahren. (Quelle: www.rbb24.de) | Anmerkung: Oft zeigen sich derartige ausländische Übernachtungen im Monat April 2020 in den „grenznahen“ Reiseregionen (Uckermark, Seenland Oder-Spree, Lausitzer Seenland).

Amtliche Statistik

Gastgewerbe Brandenburg: Umsatz 2019 & 2020, Insolvenzen



**Umsatz* (real) von
Beherbergung und Gastronomie
im Land Brandenburg 2019 & 2020**



* Umsatz real: Messzahl 2015=100, Volumen in Preisen von 2000; WZ 2008

Beherbergung: u.a. Hotels, Gasthöfe, und Pensionen | **Gastronomie:** Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä. sowie Caterer, Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen

INFO: Zur monatlichen Erhebung über Umsatz, Anzahl der Vollzeit- und Anzahl der Teilzeitbeschäftigten sind aus der Stichprobe nur solche Unternehmen auskunftspflichtig, deren Jahresumsatz mindestens 150.000 Euro beträgt. Monatlich sind rund 8.900 Unternehmen auskunftspflichtig. Mehr zur Methode hier: https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/Publikationen/metadaten/MD_45213_2020.pdf

Erklärte Insolvenzen im Gastgewerbe (Beherbergung und Gastronomie)

Quartal JAHR 2020	Anzahl der Insolvenzverfahren im Gastgewerbe	dagegen Vorjahr
1.	9 (von 96 insges.)	6
2.	12 (von 97 insges.)	7
3.	5 (von 70 insges.)	3

Hinweis:

Amtliche Daten liegen bisher nur bis zum 3. Quartal 2020 vor.

Wichtiger Hinweis des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg von 15.01.2021 im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie:

„Effekte auf das Insolvenzgeschehen, die mit der Änderung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen zusammenhängen, sind in der Statistik nur mit einem erheblichen Zeitverzug zu beobachten.“ (Thema: staatliche Soforthilfemaßnahmen)

Umsatzausfälle für die brandenburgische Tourismuswirtschaft März bis August 2020 (dwif)



Verlust durch Umsatzausfall für die Monate
März bis August 2020 in Brandenburg

ohne! Fahrtkosten für
die An- und Abreise
sowie die notwendigen
Vorleistungen

ca. 1,05 Mrd. €



0,48 Mrd. €

ÜBERNACHTUNGSTOURISMUS

inkl. Privatquartiere, Freizeitwohnsitze, Touristik-
und Dauercamping, Reisemobilisten, VFR*



0,57 Mrd. €

TAGESTOURISMUS

Tagesausflüge und -geschäftsreisen

Nach derzeitigen Berechnungen hat der Tourismus in Brandenburg von März bis August wöchentlich Umsatzeinbußen von knapp 41 Mio. € hinnehmen müssen.

Quelle: dwif 2020; *Übernachtungen in den Privathaushalten der Einheimischen durch Freund*innen, Verwandte & Bekannte

Seite 7

dwif-Corona-Kompass: Umsatzausfallberechnung für den Tourismus in Brandenburg

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

Höhe der Umsatzausfälle
für die brandenburgische
Tourismuswirtschaft (März
bis August 2020):
1,05 Milliarden Euro

- 46% bzw. 0,48 Mrd. € im
Übernachtungstourismus
- 54% bzw. 0,57 Mrd. € im
Tagestourismus

EXKURS: Umsatzausfälle in den
Destinationen für den Zeitraum

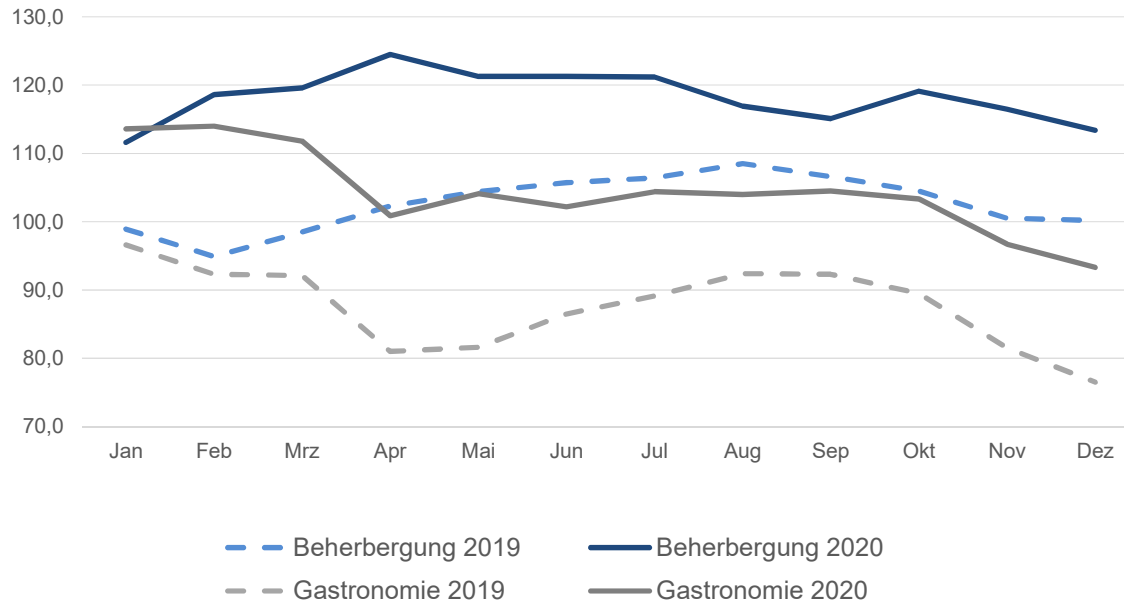
- a) März bis August 2020:**
- in Deutschland = 46 Mrd. €
(davon 22,2 Mrd. € Übernachtungen;
24,4 Mrd. € Tagestourismus)
- b) März bis Dezember 2020:**
- in Deutschland = 68,7 Mrd. €
 - in Ostdeutschland = 6,7 Mrd. €
(davon 3,8 Mrd. € Übernachtungen;
2,9 Mrd. € Tagestourismus)

Amtliche Statistik

Gastgewerbe Brandenburg: Beschäftigung 2019 & 2020



Beschäftigte des Gastgewerbes (Beherbergung und Gastronomie) im Land Brandenburg 2019 & 2020



* Beschäftigte: Vollzeit- und Teilzeit | Messzahl 2015=100

Beherbergung: u.a. Hotels, Gasthöfe, und Pensionen
Gastronomie: Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés,
Eissalons u. Ä. sowie Caterer, Erbringung sonstiger
Verpflegungsdienstleistungen

*INFO: Zur monatlichen Erhebung über Umsatz, Anzahl der
Vollzeit- und Anzahl der Teilzeitbeschäftigten sind aus der
Stichprobe nur solche Unternehmen auskunftspflichtig, deren
Jahresumsatz mindestens 150.000 Euro beträgt. Monatlich sind
rund 8.900 Unternehmen auskunftspflichtig.
Mehr zur Methode hier: https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/Publikationen/metadaten/MD_45213_2020.pdf*

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg | Umsatz und Beschäftigung
im Gastgewerbe im Land Brandenburg Dezember 2020

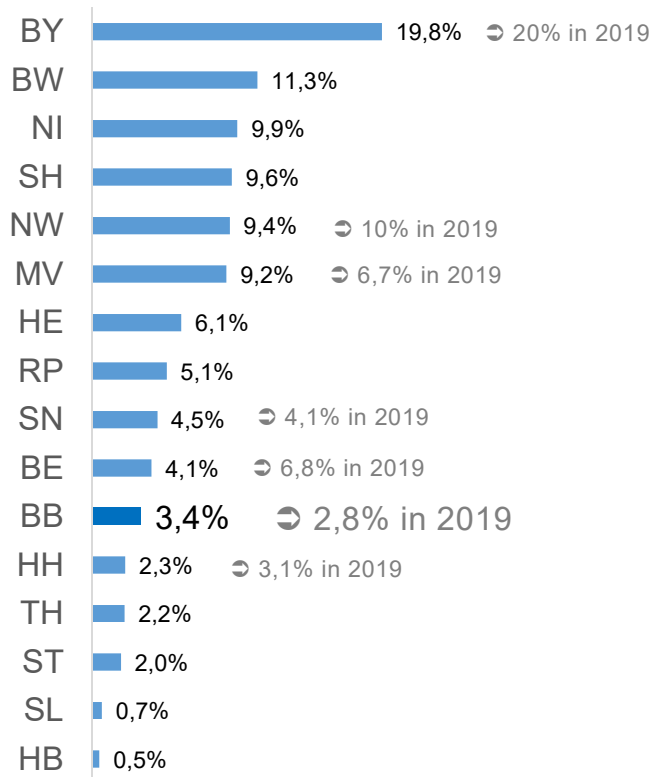
Durch starke Umsatzverluste, ausbleibende Investitionen und Personalabwanderung wird die Zeit nach dem Re-Start für alle Beteiligten eine große Herausforderung! (Quelle: dwif)

Bundesstatistik

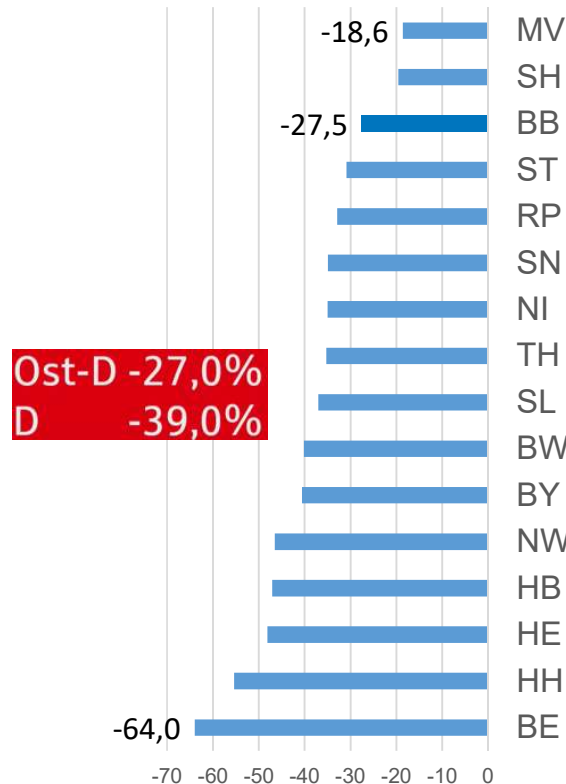
Übernachtungen In-/Ausland im BL-Vergleich 2020



Übernachtungs-Anteile
2020 (in %) im Bundeslandvergleich



Entwicklung
Übernachtungen 2020
zu 2019 (in %) im
Bundeslandvergleich



Übernachtungs-
rückgang 2020 zu
2019 absolut in
Mio.

MV	-6,3
SH	-7,0
BB	-3,8
ST	-2,7
RP	-7,6
SN	-7,2
NI	-16,0
TH	-3,6
SL	-1,2
BW	-23,0
BY	-41,0
NW	-25,0
HB	-1,3
HE	-17,0
HH	-8,5
BE	-22,0
D	-193,3

Die Ergebnisse zeigen deutlich die Folgen der Corona-Krise mit wiederholten Beherbergungsverboten oder -einschränkungen.

Im Jahr 2020 verzeichneten die Beherbergungsbetriebe in Deutschland 302,3 Millionen Übernachtungen in- und ausländischer Gäste (-39% bzw. -193,3 Mio.).

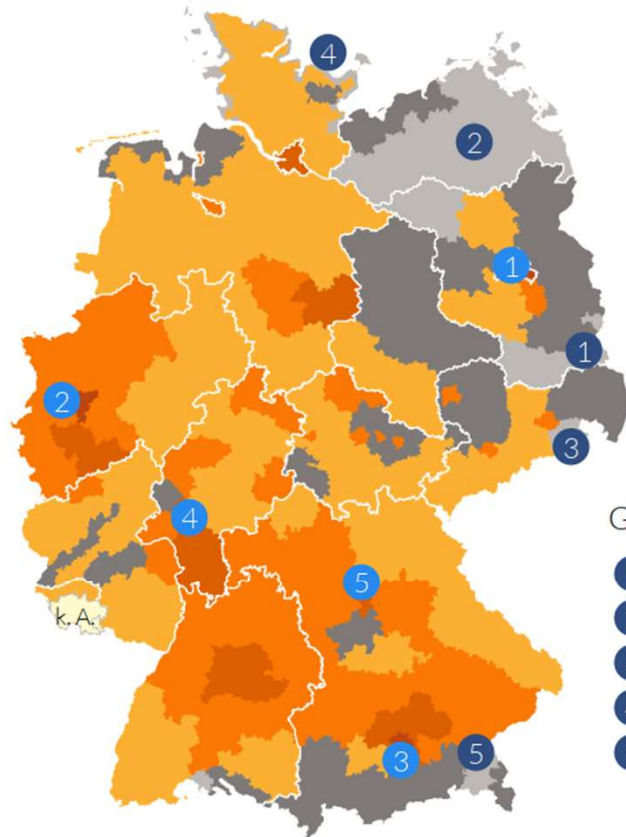
Inland: -33,4%
Ausland: -64,4%

Betroffen sind vor allem Städtedestinationen. Weniger dramatisch zeigen sich die Entwicklungen in Destinationen, die mit Wasser, Natur pur, viel Raum und autarken Unterkunftsformen (App., FW/FH, Camping) punkten.

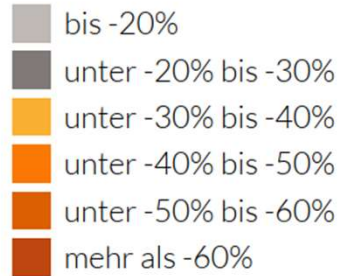
Bundesstatistik Übernachtungen In-/Ausland in Deutschland Jahr 2020



Info-Karte: Übernachtungsentwicklung im Deutschland-Tourismus



Übernachtungsentwicklung Januar bis Dezember 2020
ggü. Vorjahresmonat nach Destinationen



Geringste Verluste

- 1 Lausitzer Seenland (-7,2%)
- 2 Meckl. Schweiz und Seenplatte (-11,1%)
- 3 Sächsische Schweiz (-13,9%)
- 4 Ostsee SH (-14,0%)
- 5 Chiemsee-Chiemgau (-14,4%)

Größte Verluste

- 1 Berlin (-64,0%)
- 2 Düsseldorf und Kreis Mettmann (-62,5%)
- 3 München (-61,5%)
- 4 Main und Taunus (-58,5%)
- 5 Städteregion Nürnberg (-57,1%)

dwif, März 2021: „Im Zeitraum Januar bis Dezember 2020 sind die Übernachtungen in Deutschland um 39,0 Prozent zurückgegangen. Es gibt keine echten „Krisen-Gewinner“ unter den Destinationen im Deutschland-Tourismus, nur weniger stark betroffene ...“

Quelle: <https://www.dwif.de/corona-kompass.html>

Bundesstatistik

Übernachtungen In-/Ausland nach Bundesländern 2020



Übernachtungen Januar bis Dezember 2020 nach Bundesländern

BUNDESLAND	GERINGSTE VERLUSTE	GRÖSSTE VERLUSTE
Baden-Württemberg	Hegau (-16,1%)	Region Stuttgart (-54,4%)
Bayern	Chiemsee-Chiemgau (-14,4%)	München (-61,5%)
→ Brandenburg	Lausitzer Seenland (-7,2%)	Dahme-Seengebiet (-45,3)
Hessen	Westerwald-Lahn-Taunus (-27,4%)	Main-Taunus (-58,5%)
Mecklenburg-Vorpommern	Mecklenb. Schweiz und Seenplatte (-11,1%)	Meckl. Ostseeküste (-22,5%)
Niedersachsen	Nordseeküste (-25,0%)	Braunschweiger Land (-51,0%)
Nordrhein-Westfalen	Sauerland (-32,8%)	Düsseldorf und Kreis Mettmann (-62,5%)
Rheinland-Pfalz	Mosel-Saar (-26,0%)	Ahr (-42,0%)
Sachsen	Sächsische Schweiz (-13,9%)	Stadt Leipzig (-45,6%)
Sachsen-Anhalt	Altmark (-27,7%)	Harz und Harzvorland (-32,6%)
Schleswig-Holstein	Ostsee (-14,0%)	Übriges Schleswig-Holstein (-36,4%)
Thüringen	Übriges Thüringen (-26,5%)	Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar (-46,7%)

Deutschland	-39,0%
Stadtstaaten & Saarland*	
Berlin	-64,0%
Hamburg	-55,4%
Bremen	-47,1%
Saarland	-37,0%

dwif, März 2021: „Mit Blick auf ganz Deutschland, konnten 12 Regionen die Verluste relativ gering halten und verloren maximal ein Fünftel ihrer Übernachtungen ggü. dem Vorjahr 2019: Lausitzer Seenland, Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte, Sächsische Schweiz, Ostsee, Chiemsee-Chiemgau, Prignitz, Hegau, Rügen/Hiddensee, Elbe-Elster-Land, Westmecklenburg, Vorpommern, Nordsee.“

Quelle: <https://www.dwif.de/corona-kompass.html>

Quelle: dwif 2021, Daten: Statistisches Bundesamt * aufgrund von Datenschutzbestimmungen keine Regionsausweisung für das Saarland möglich.

dwif-Erkenntnisse zur unterschiedlichen Betroffenheit von der Corona-Pandemie der Tourismus-Regionen in Dtschl.

Quelle: <https://www.dwif.de/corona-kompass.html>

Erkenntnis 1: Küste, Seen und Berge liegen vorn

- Regionen an der Küste (im Durchschnitt -20,1 Prozent), in Seengebieten (-23,1 Prozent) oder in Bergregionen (-25,7 Prozent) schnitten vielfach besser ab als Regionen in anderen Destinationstypen. Durchschnittlich ging hier „nur“ jede vierte bis fünfte Übernachtung verloren. Mit dem **Lausitzer Seenland (-7,2 Prozent)** und der Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte (-11,1 Prozent) führen zwei Seengebiete das deutschlandweite Destinationsranking an.

Erkenntnis 2: Städtedestinationen werden es weiterhin schwer haben


- Am stärksten betroffen waren die Destinationen, die in den letzten Jahren einen scheinbar nicht enden wollenden Boom verzeichneten: die Städte. Durchschnittlich gingen die Übernachtungen in Städtedestinationen in Deutschland 2020 um 57,4 Prozent zurück. In städtischen Destinationen spielt auch der **Incomingtourismus** eine wichtige Rolle. Dieser war 2020 auch aufgrund von Reisebeschränkungen mit -64,4 Prozent deutlich stärker rückläufig als der Inlandstourismus, wo jede dritte Übernachtung (-33,4 Prozent) weggebrochen ist. Neben den privat motivierten Reisenden aus dem In- und Ausland fehlten in den Städten auch die **Geschäftsreisenden**. Viele klassische Geschäftsreisen wurden und werden in digitale Formate überführt, das MICE-Segment ist praktisch von einem auf dem anderen Tag komplett weggebrochen und ebenfalls in die virtuelle Welt verlagert worden.


Erkenntnis 3: Autarke Unterkunftsformen liegen im Trend

- Bereits seit einigen Jahren liegen autarke und individuelle Unterkunftsformen im Trend. Durch die Corona-Pandemie haben sie einen weiteren Schub bekommen. Sie entsprechen dem Trend der Individualisierung und hier lassen sich auch Abstands- und Hygieneregeln besser als in anderen Unterkunftsformen einhalten. Das **Campingsegment** hat 2020 allen anderen Unterkunftsformen den Rang abgelaufen. Trotz mehrmonatigem Lockdown beliefen sich die Übernachtungsrückgänge hier bundesweit „lediglich“ auf 5,0 Prozent. Vielerorts gab es sogar echte Zuwächse. Das Marktsegment **Ferienwohnungen/-häuser** verlor ebenfalls „nur“ 13,7 Prozent. In der **Hotellerie** ist hingegen knapp jede zweite Übernachtung weggebrochen. Bei **Gruppenunterkünften** (Jugendherbergen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime) waren die Rückgänge mit 57,4 Prozent noch deutlicher.

Amtliche Statistik weitere Berichtsinhalte „Tourismusstatistik“ Brandenburg



 Kreisfreie Stadt Landkreis — Reisegebiet	Januar bis Dezember 2020				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	nach Verwaltungsbezirken				
Brandenburg an der Havel	2 155	- 62,7	7 649	- 52,5	3,5
Cottbus	5 157	- 62,9	13 499	- 45,9	2,6
Frankfurt (Oder)	3 843	- 57,0	10 887	- 44,8	2,8
Potsdam	17 444	- 68,1	46 977	- 65,4	2,7
Barnim	4 666	- 60,8	27 024	- 37,4	5,8
Dahme-Spreewald	52 015	- 66,3	117 728	- 59,3	2,3
Elbe-Elster	747	- 46,8	3 761	- 29,5	5,0
Havelland	2 275	- 59,2	7 686	- 53,6	3,4
Märkisch-Oderland	4 270	- 83,6	20 350	- 64,1	4,8
Oberhavel	7 056	- 68,6	21 366	- 59,3	3,0
Oberspreewald-Lausitz	7 410	- 60,3	26 172	- 49,6	3,5
Oder-Spree	7 661	- 52,8	38 430	- 30,5	5,0
Ostprignitz-Ruppin	3 118	- 65,0	11 590	- 43,2	3,7
Potsdam-Mittelmark	10 090	- 78,8	30 108	- 73,0	3,0
Prignitz	2 371	- 61,9	5 497	- 46,0	2,3
Spree-Neiße	3 249	- 47,2	16 895	- 17,7	5,2
Teltow-Fläming	21 684	- 54,6	68 469	- 38,3	3,2
Uckermark	3 853	- 46,3	14 661	- 25,2	3,8

 Gemeindegruppe	Januar bis Dezember 2020				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
Mineral- und Moorbäder	302 942	- 37,2	1 201 930	- 25,5	4,0
Kneippkurorte	13 355	- 30,1	112 464	- 21,8	8,4
Erholungsorte	444 512	- 27,6	1 807 303	- 17,6	4,1
Sonstige Gemeinden	2 500 025	- 39,2	7 013 399	- 30,0	2,8
Land Brandenburg	3 260 834	- 37,7	10 135 096	- 27,5	3,1

Tourismus im Land Brandenburg nach Gemeinden

→ weitere Berichtszeiträume

2019

→ PDF | XLSX

2018

2018

→ PDF | XLSX

2017

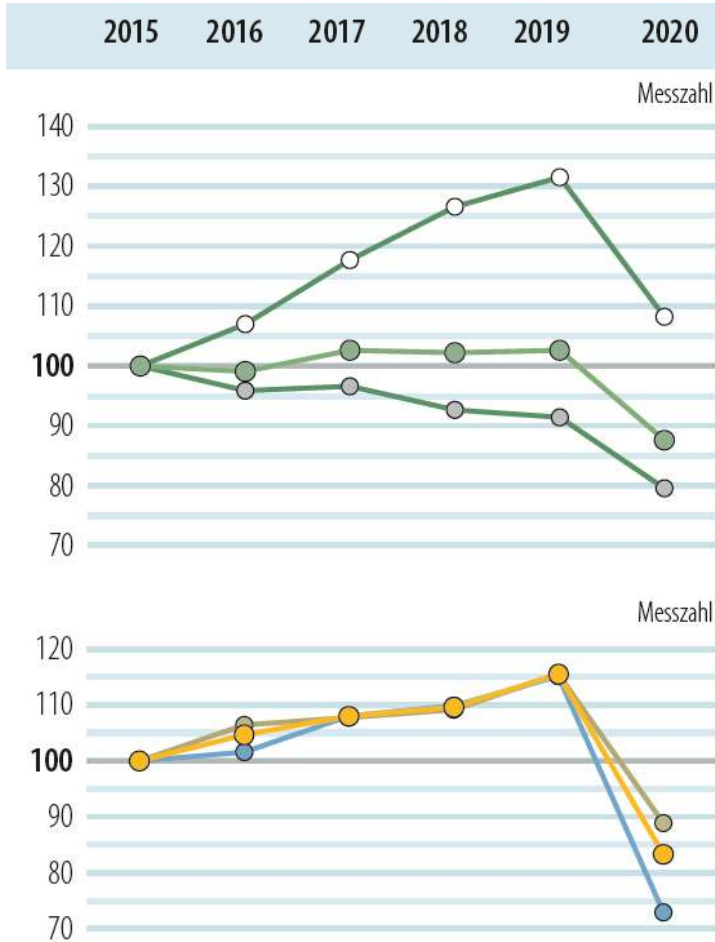
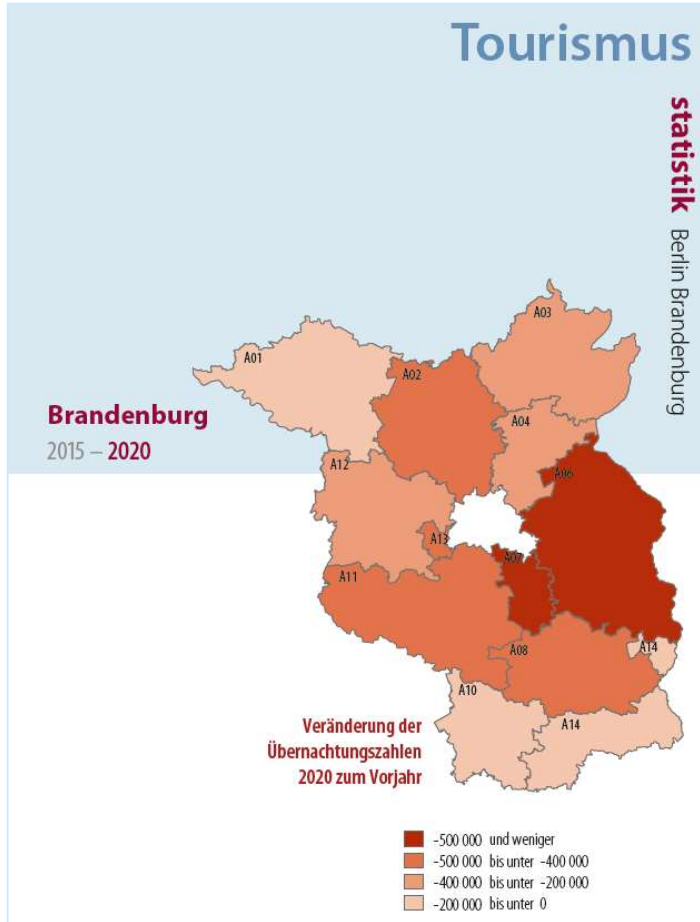
→ PDF | XLSX

2016

→ PDF | XLSX

Beim Amt für Statistik Berlin Brandenburg gibt es noch Daten für **Gemeinden** in separaten Jahresberichten sowie innerhalb des Tourismusberichtes nach **Verwaltungsbezirken** und nach **Gemeindegruppen**.

Amtliche Statistik Tourismusfaltblatt 2015-2020



Siehe auch: 2-seitiges **Tourismus-Faltblatt** mit Ergebnissen zu Übernachtungen und Gästen, Betrieben, Auszubildende, Gewerbean- und -abmeldungen, Beschäftigte, Umsatz, Preisindex oder Anzahl der Gaststätten und Luftverkehr. (Amt für Statistik)

Beherbergung*

- Beschäftigte Insgesamt
- Vollzeitbeschäftigte
- Teilzeitbeschäftigte

Umsatz (nominal)*

- Gastgewerbe
- Beherbergung
- Gastronomie

statistik Berlin Brandenburg¹ StatIS-BBB Das Statistische Informations-

Katalog Tabellenansicht Diagrammansicht

Datenquelle: Tourismus Brandenburg - Reisegebiete 1 | Tabelle: Tourismus im Land Brandenburg - Reisegebiete

Hinzufügen zu: Zeile Spalte Filter Schicht | Löschen

Alle ausblenden | Alle Häkchen entfernen | 0 ausgewählte Elemente.

Datenbasis

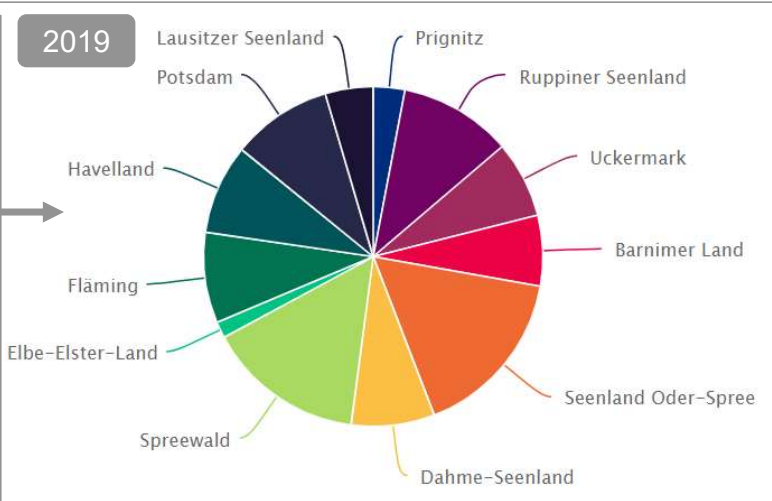
- Gäste
 - Summe
- Übernachtungen
 - Summe

Tourismus Brandenburg - Reisegebiete

- Jahr (10)
- Monat (12)
- Reisegebiete (1)
 - Brandenburg (14)
- Herkunftsländer der Gäste (2)
 - Deutschland (1)
 - Ausland (6)
 - Europa (34)
 - Afrika (2)
 - Asien (8)
 - Amerika (6)
 - Australien, Neuseeland, Ozeanien (2)

Benutzerdefinierte Gruppen

2019	Datenbasis	Gäste	Übernachtungen
Reisegebiete			
Brandenburg		5.230.025	13.974.886
Prignitz		189.412	422.383
Ruppiner Seenland		520.852	1.503.229
Uckermark		339.672	1.019.880
Barnimer Land		274.010	940.140
Märkisch-Oderland (bis 2010)		-	-
Seenland Oder-Spree		737.290	2.284.073
Dahme-Seenland		604.926	1.112.860
Spreewald		802.932	2.098.234
Niederlausitz (bis 2018)		-	-
Elbe-Elster-Land		53.900	219.381
Fläming		491.492	1.204.570
Havelland		435.735	1.193.958
Potsdam		564.259	1.338.886
Lausitzer Seenland		215.545	637.292



Demnächst sind die Übernachtungs- und Gästezahlen plus Diagramme für 2020 auch im **Statistischen Informationssystem Berlin-Brandenburg** abrufbar. Dies ab dem Jahr 2010, auch monatlich, für die Ebene Brandenburg und Reiseregionen sowie für In- und Ausland und beim Ausland sogar abrufbar für alle Quellmärkte.

<https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/webapi/jsf/tableView/tableView.xhtml>

Amtliche Statistik weitere Berichte – z.B. Gastgewerbe



Gastgewerbe

[home](#) → [Statistiken](#) → Handel, Gastgewerbe, Tourismus → Gastgewerbe

Zur Beobachtung der konjunkturellen Entwicklung im **Gastgewerbe** wird ein repräsentativer Berichtsfirmenkreis monatlich zum Umsatz und den Beschäftigten befragt. Die hochgerechneten Ergebnisse werden als Messzahlen dargestellt.

Die Ergebnisse der Konjunkturstatistik basieren auf einer jährlichen Rotation der meldenden Unternehmen, d.h. Unternehmen in den Repräsentativschichten der Stichprobe werden gegen neue Unternehmen ausgetauscht. Gleichzeitig wird der Berichtskreis um weitere Unternehmen ergänzt. Damit repräsentiert der Berichtskreis besser als bisher aktuelle Strukturen der Gastgewerbeunternehmen. Die Meldungen der Unternehmen des jeweilig neuen Berichtskreises sind rückwirkend für den entsprechenden Vorjahresmonat integriert.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Umsätze und Beschäftigten den jeweiligen Ländern zugeordnet, in denen die Arbeitsstätten liegen. Auf diese Weise ist es möglich, die im Bundesland erbrachten Leistungen unabhängig vom Unternehmenssitz nachzuweisen.

Informationen über die Struktur, Rentabilität und Produktivität der Unternehmen in den beiden Wirtschaftsbereichen werden jährlich erhoben und die Ergebnisse als absolute Werte nach dem Sitz des Unternehmens dargestellt; aber Umsätze, Beschäftigte, Bruttolohnsummen und Investitionen unabhängig vom Unternehmenssitz.

Beim Amt für Statistik Berlin Brandenburg gibt es neben der „Tourismusstatistik“ auch **die „Gastgewerbe-Statistik“**, wo Daten zum Umsatz (real und nominal), Beschäftigung (Vollzeit und Teilzeit) und Investitionen im Gastgewerbe (Beherbergung und Gastronomie) ausgewiesen werden.

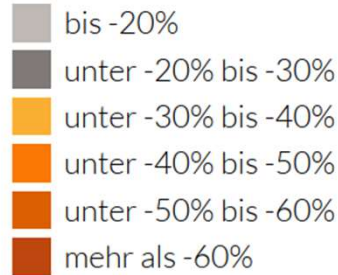
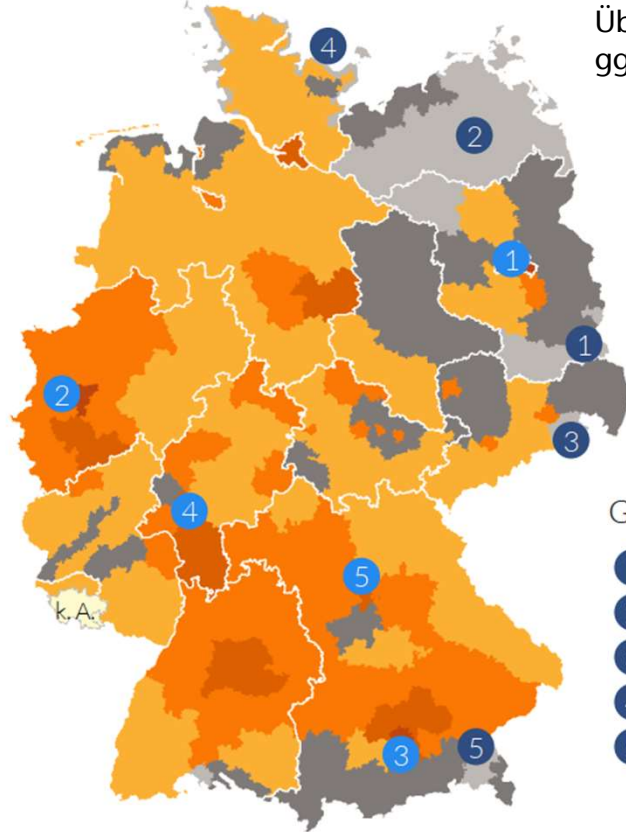
Kern-Ergebnisse: siehe auch vorherige Folien!

Weitere Daten und Fakten

dwif Corona-Kompass: www.dwif.de/corona-kompass.html



Übernachtungsentwicklung Jan.-Dez. 2020 ggü. Vorjahresmonat nach Destinationen



Geringste Verluste

- ① Lausitzer Seenland (-7,2%)
- ② Meckl. Schweiz und Seenplatte (-11,1%)
- ③ Sächsische Schweiz (-13,9%)
- ④ Ostsee SH (-14,0%)
- ⑤ Chiemsee-Chiemgau (-14,4%)

Quelle: dwif 2021, Daten: Statistisches Bundesamt. Kartengrundlage: GfK

dwif-Corona-Kompass

Hotellerie in Deutschland

Januar bis Dezember		Veränderung
2019	2020	
AUSLASTUNG		
71,7%	31,8%	-56%
PREIS		
103,1€	89,4€	-13%
REVPAR		
73,9€	28,4€	-62%

Quelle: dwif Februar 2021, Daten STR Global

Jan-Dez 2020 ggü. Normaljahr in Deutschland (%)

TAGESREISEN -19

AKTIVITÄTEN (AUSWAHL)

Wandern/Radfahren	+25
Landschafts-/Naturattraktionen	+7
Erholungs-/Spazierfahrt	+2
Verwandten-/Bekanntebesuch	-16
Shopping-Aktivitäten	-20
Besuch von Restaurants, Cafés etc.	-29
Sehenswürdigkeiten/Attraktionen	-30
Veranstaltungen, Aufführungen etc.	-64

Auch der dwif Corona-Kompass gibt regelmäßig Updates zur deutschlandweiten **Nachfrage im Beherbergungsgewerbe** und veröffentlicht wesentliche Schlüsselkennziffern und Grafiken.

Weitere Daten und Fakten dwif Corona-Kompass / OSV-Tourismusbarometer



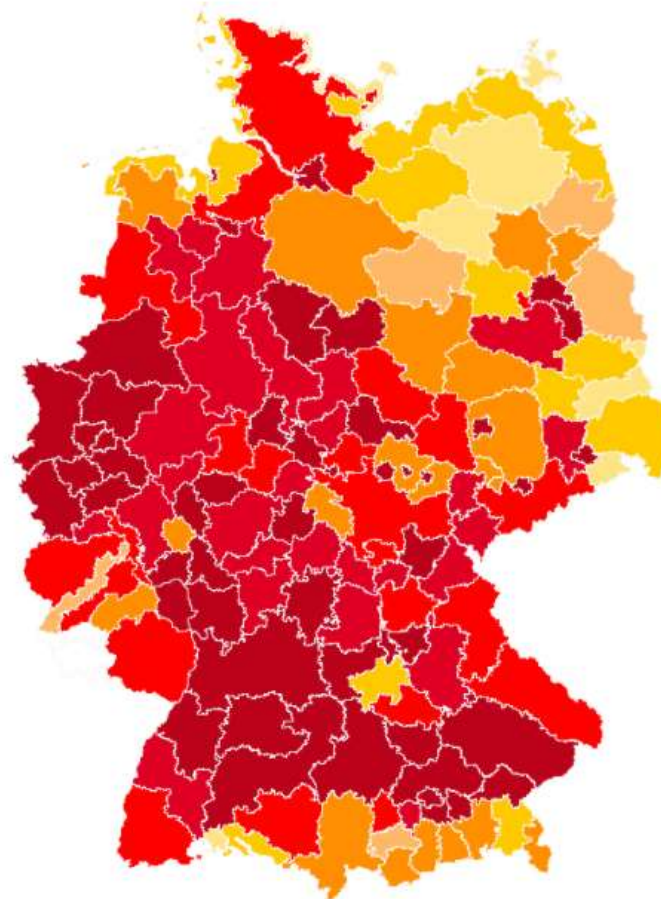
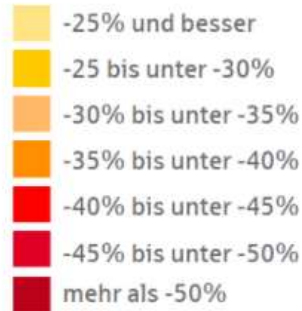
März 2020 - Februar 2021:
1 Jahr Corona-
Pandemie in der
Beherbergungs-
statistik

Gewerbliche
Übernachtungen ggü.
Vorjahreszeitraum in %

Ost-D -35,3%

D -48,7%

 Finanzgruppe
Ostdeutscher Sparkassenverband



Quelle: dwif 2021, Daten: Statistisches Bundesamt

Hier: März 2020
– Februar 2021!

Mit dem **Tourismusbarometer** des **OSV Ostdeutschen Sparkassenverbandes** findet zudem ein permanentes Monitoring der Tourismusedwicklung in den deutschen Destinationen statt. So gibt es das Tourismusbarometer Ostdeutschland plus im Herbst 2021 die Länderveranstaltung mit den Kerndaten für Brandenburg.



Weitere Daten und Fakten dwif Corona-Kompass / OSV-Tourismusbarometer

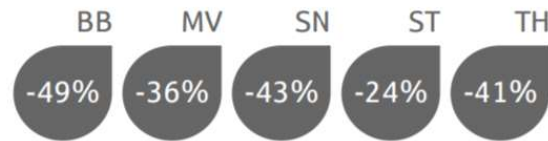
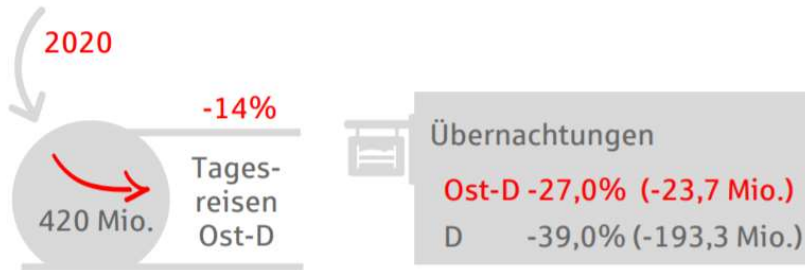
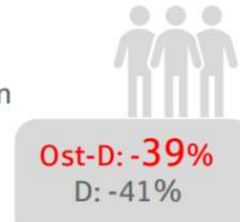
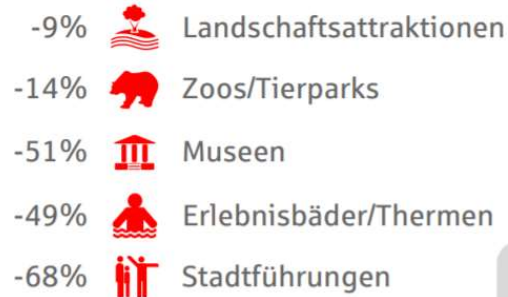


Strukturelle Schwächen werden zu Krisenstabilisatoren



Freizeitwirtschaft 2020:

Indoor-Einrichtungen stärker betroffen als Outdoor-Einrichtungen, kurze Erholungsphase im Jul/Aug/Sep



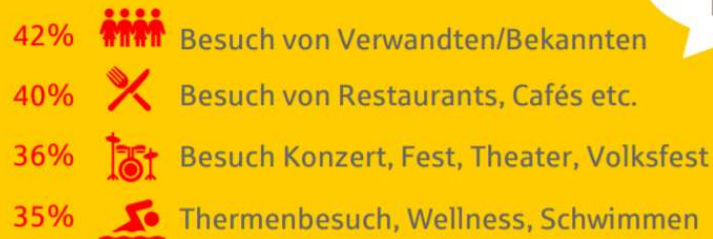
i Besucherentwicklung 2020/2019, vorläufige Ergebnisse

Quelle:
<https://www.dwif.de/news/item/sparkassen-tourismusbarometer-ostdeutschland-2021-corona.html>

Reiseabsichten (Post-)Corona-Pandemie

Deutschland 2021
+61% bei Suchanfragen

Reiselust & Reisebudget
+++



Aktivitäten nach Lockdown ...

Urlaubsanforderungen

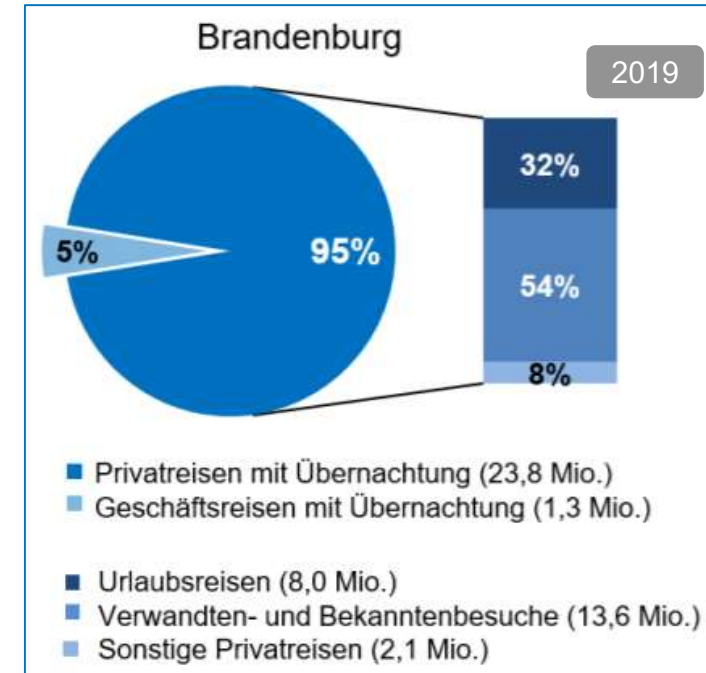
Flexibel & kurzfristig
Outdoor & Natur
Autarke Wohnformen
Verlässliche Informationen
Sicherheit & Hygiene
Abstand

Weitere Daten und Fakten

DMon mit Beherbergungsvolumen inkl. „Grauem Markt“



- Die amtliche Statistik erfasst **KEINE** Privat- und Kleinbetriebe (≤ 10 Betten | ... diese sind von einer Melde-/Berichtspflicht ausgenommen! Thema: Grauer Markt). Sie weist auch **KEINE** Trennung der gewerblichen Übernachtungen in Geschäfts- und Privatreisen, keine Herkunft nach deutschen Quellmärkten und auch keine Tagesreisen aus.
 - Mit dem „Grauen Markt“ wird häufig das Tourismusaufkommen einer Region bezeichnet, welches nicht von der amtlichen Beherbergungsstatistik erfasst wird. Dazu gehören Übernachtungen in privaten Unterkünften mit weniger als zehn Betten, in Privatwohnungen gegen Entgelt (z. B. Airbnb), in eigenen Ferienimmobilien, bei Verwandten und Bekannten (VFR), in Reisemobilen außerhalb von Campingplätzen, auf (Haus)booten, usw. Zwar profitiert das Beherbergungsgewerbe nicht direkt von den Übernachtungen der Gäste in z.B. Privatwohnungen oder bei VFR, gleichwohl handelt es sich bei diesem Segment um touristische Teilgruppen, die durchaus wertschöpfungswirksam sind und vor Ort touristischen Aktivitäten nachgehen.
- Da derartige Daten nicht von offizieller Seite erhoben werden, nutzt die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH seit 2012 Marktforschungsdaten z.B. aus dem **GfK DestinationMonitor Deutschland** (DMon), welcher sämtliche privat und geschäftlich veranlasste Reisen der Deutschen ab einer Reisedistanz von 50 km zwischen dem Wohnort des Reisenden und dem Zielort der Reise erfasst und damit unabhängig von der Bettenzahl Volumendaten ausweist. Jedoch erfolgt diese Erhebung nicht anbieterseitig, sondern auf Nachfrageseite (repräsentatives Befragungspanel). Der „Graue Markt“ verdoppelt häufig die amtlichen Übernachtungszahlen - somit geht in etwa jede zweite Übernachtung an der Statistik vorbei.



Im April / Mai 2021 werden die Daten aus dem **GfK Destination Monitor Brandenburg** veröffentlicht. Sowohl mit Volumendaten für privat und geschäftlich veranlasste Reisen sowie dem Reiseverhalten, den deutschen Quellmärkten und der Soziodemografie der Brandenburg-Urlauber.

Weitere Studien und Erhebungen zum Deutschlandtourismus inkl. den Auswirkungen der Coronakrise



FUR Reiseanalyse	Befragung zu Urlaubsreisen der Deutschen, Corona-Sonderumfragen, RA-Business	https://reiseanalyse.de
OSV/dwif Sparkassen-Tourismusbarometer	Corona-Umfragen, Kurzberichte, Daten für Ostdeutschland und Brandenburg	https://osv-online.de/verband/fachbereiche/tourismus
ADAC-Tourismusstudie	Befragung zu Urlaubsreisen der Deutschen	https://www.adac.de
Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus	dwif deutschlandweite Gästebefragung	www.qualitaetsmonitor-deutschland-tourismus.de
VIR Online Summit	Online-Reisemarkt	https://v-i-r.de
DZT (Deutsche Zentrale für Tourismus)	Reisemarkt Quo Vadis, Tourism-Economics, IPK International, Prognosen Incoming	https://www.germany.travel/de/presse/zahlen-daten-fakten/facts-figures-information.html
DTV (Deutscher Tourismusverband)	Kennzahlen Deutschlandtourismus, Studien (Camping, Rad, Städte, usw.)	https://www.deuschertourismusverband.de
DRV (Deutscher Reiseverband)	Wirtschaft, Reiseveranstalter/-büro, Destinationen, Mobilität	https://www.driv.de/themen/reisen-in-zahlen.html
Destinet	ReisePuls Deutschland	https://www.destinet.de/reisepuls-deutschland
DIHK und IHKn	Branchen-Umfragen (auch der regionalen Kammerbezirke)	https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/wirtschaftspolitik/tourismus
EVVC (Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren)	Daten zu Veranstaltungslocations, Tagen / MICE u.a. Meeting- und Eventbarometer	https://www.evvc.org
Flughafenverband ADV	Passagierzahlen der Flughäfen	https://www.adv.aero/verkehrszahlen
Stiftung für Zukunftsfragen	Freizeit-Monitor und Tourismus-Analyse	https://www.stiftungfuerzukunftsfragen.de

Marktforschung Reiseland Brandenburg Weiteres und Ansprechpartnerin



www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/marktforschung-statistik/

Amtliche Tourismusstatistik

Hier finden Sie aktuelle Ergebnisse der amtlichen Beherbergungsstatistik zum Tourismus in Brandenburg bzw. Deutschland (Monatsberichte, Jahresberichte, Zeitreihen | Berichtskreis ab 10 Betten bzw. Stellplätzen) des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg bzw. des Statistischen Bundesamtes



Madlen Wetzel

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Babelsberger Straße 26
14473 Potsdam

📞 0331-29873-381

✉ madlen.wetzel@reiseland-brandenburg.de



tourismusnetzwerk
brandenburg